6. 1.4 6. 1.4 6. 2.5

PROJEKTLEITUNG: REF. I B 3

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

# ARCHIVEXEMPLAR

Reg.-No. 50004 14.6.14<sup>()</sup>) 60004

# SCHOLER UID DAS RAUCHEN

Bericht über eine Untersuchung zur Funktion von Furchtappellen. Verhaltensanweisungen und Reiner Informationsvermittlung in der Aufklärung über die Gesundheitlichen Gefahren des Rauchens

TEIL 1:

Teil 2: 1971

197o

Till Gast und Ute Ridder:

SCHÜLER UND RAUCHEN

Bericht über eine Untersuchung zur Funktion von Furchtappellen, Verhaltungsanweisungen und reiner Informationsvermittlung in der Aufklärung über die gesundheitlichen Gefahren des Rauchens, erstattet im Auftrag der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung in Köln.

INIL	ALTSÜBERSICHT	Seite
1.0	Aufgabenstellung	1
1.1	Konzeption	1
1,2	Aufgabenstellung der Untersuchung	4
2.0	Durchführung der Untersuchung	6
2.1	Testheft, Argumente	6
2.2	Statistik, Einstellung	8
2.3	Die Versuchspersonen	9
3,0	Ergebnisse	10
<b>3.1</b> .	Bewertungen der Gesamtgruppe	1o
3.2	Zentralwerte	15
3.3	Rangordnungen	20
4.0	Interpretation	21
4.1	Beurteilung der Gesamtgruppe	21
4.2	Beurteilung der Argumentengruppen	22
4.3	Beurteilung einzelner Argumente	26
4.4	Gruppenspezifische Unterschiede	29
	Vergleiche nichtkorrespondierender Teilgruppen	35
5.0	Zusammenfassung	37

# 1.0 AUFGABENSTELLUNG

#### 1.1 KONZEPTION

Die Statistiken, die einen ständig anwachsenden Zigarettenkonsum ausweisen, zeigen, daß schwerwiegende
Gründe für das Rauchen sprechen. Die gesundheitliche
Aufklärung nennt zusätzlich Gründe, die gegen das
Rauchen sprechen und will damit zu einer Entscheidung
über Rauchen und Nichtrauchen motivieren.

Fällt die Aufklärung auf einen Zeitpunkt, zu dem noch nicht begonnen wurde zu rauchen, wird der später erfolgende Rauchbeginn zu einem Entscheidungsakt. Licht der Zeitpunkt der Aufklärung später als der Rauchbeginn, ist das Rauchen also schon zu einem festen Verhaltsmuster geworden, dann soll die Aufklärung einen nachträglichen (Quasi-) Entscheidungsakt herbeiführen. Die Argumente, die im Gegensatz zum Verhalten des Rauchers stehen, sollen zu einer Verhaltensänderung motivieren.

Eine Entscheidung, die eine Verhaltsänderung herbeiführt, wird nur dann getroffen, wenn entweder positive
und negative Alternativen einen Konflikt herbeiführen,
der stark genug ist, um eine Person zur Lösung zu
motivieren oder positive, sich aber ausschließende
Alternativen einen Konflikt herbeiführen, der stark
genug ist, um eine Person zur Lösung zu motivieren.
über Art und Gewicht der Alternativen die einen
solchen Konflikt auslösen können, ist damit noch
nichts ausgesagt.

lay four

## 1. Hypothese:

Die mit dem Verhalten konkurrierenden Alternativen missen umso schwerwiegender sein, um eine Person zur Konfliktlösung (= Verhaltensänderung) zu motivieren, je stärker das Rauchen zu einem festen Verhaltensmuster geworden ist.

Gewicht der Alternative

Stadium des Rauchverhaltens

Damit steht die zentrale Fragestellung dieser Untersuchung fest:

- 1) Welche Gründe, die gegen das Rauchen sprechen, sind bei wem schwerwiegend genug, um einen Konflikt zu erzeugen, der die Person zu einer Lösung motiviert und damit eine Entscheidung über Rauchen und Nichtrauchen herbeiführt?
- 2) Welche Gründe, die gegen das Rauchen sprechen, sind bei wem schwerwiegend genug, um einen Konflikt zu erzeugen, der die Person zu einer Lösung motiviert und die Entscheidung zwischen den Alternativen "Rauchen" und "Nichtrauchen" zugunsten der Alternative "Nichtrauchen" herbeiführt?

Von der gesundheitlichen Aufklärung werden in starkem Maße negative Alternativen über die Gefahren des Rauchens angeboten. Dabei stellt sich die Frage:

3) Ist die Gefahr groß genug, um einen auf Lösung drängenden Konflikt zu erzeugen und ihn zugunsten der Alternative "Nichtrauchen" zu lösen ?

Untersuchungen haben gezeigt, daß Informationen über Gefahren eine Entscheidung im Sinne einer Verhaltsänderung herbeiführen können. Aus den vorliegenden Untersuchungsergebnissen kann aber gefolgert werden, daß Furchtappelle, die über einen bestimmten Furchtlevel hinausgehen – zumindest bei bestimmten Kategorien von Vpn – eine Entscheidung zuungunsten der Alternative "Nichtrauchen" her-

beiführen. Damit stellt sich die Frage:

4) Wie groß muß und wie groß darf die Gefahr sein, damit der Konflikt zugungsten der Alternative "Nichtrauchen" bei verschiedenen Personengruppen gelöst wird ?

Gefahren-Spielraum

Daraus ergibt sich die zweite Hypothese:

2. Hypothese:

Je weniger eingeübt das Rauchverhalten ist, umso größer ist der Spielraum der Gefahr- Alternativen, die geeignet sind, eine Entscheidung zugunsten der Alternative "Nichtrauchen" herbeizuführen: desto niedriger liegt der Minimallevel und desto höher liegt der Maximallevel.

Je mehr der Spielraum eingeschränkt ist, desto weniger Alternativen, die sich auf die gesundheitlichen Gefahren des Rauchens beziehen, haben also die Eigenschaft, eine Entscheidung im Sinne des "nichtrauchens" zu bewirken.

Aus dem Image des Rauchers in der Öffentlichkeit, das durch die Zigarettenwerbung repräsentiert und weiter vertieft wird, leitet sich eine weitere Annahme ab: Rauchen ist sozial akzeptiertes Verhalten. Raucher erfahren positive Sanktionen, die ihr Verhalten unmittelbar bestätigen und Nichtraucher erfahren in bestimmten Situationen negative Sanktionen, die ihr Nichtrauchverhalten unmittelbar nicht bestätigen. Im Jugendalter überwiegen die positiven

Sanktionen für das Raucherverhalten. Daraus ergibt sich eine weitere Frage:

6) Welche sozialen Sanktionen kann man welchen Personengruppen anbieten, die eine Entscheidung für die Alternative "Nichtrauchen" unterstützen bzw. herbeiführen?

#### 1.2 AUFGABENSTELLUNG DER UNTERSUCHUNG

Die Untersuchung orientiert sich an der oben skizzierten Konzeption. Die Aufgabenstellung ist in den beiden ersten Fragen umrissen:

- 1. Welche Gründe, die gegen das Rauchen sprechen sind bei wem schwerwiegend genug, um einen Konflikt zu erzeugen, der die Person zu einer Lösung motiviert und damit eine Entscheidung über Rauchen oder Nichtrauchen herbeiführt?
- 2. Welche Gründe, die gegen das Rauchen sprechen, sind bei wem schwerwiegend genug, um einen Konflikt zu erzeugen, der die Person zu einer Lösung motiviert und die Entscheidung zwischen den Alternativen "Rauchen" und "Nichtrauchen" zugunsten der Alternative "Nichtrauchen" herbeiführt?

  Die Klärung der übrigen, oben angeführten Fragen muß weiteren Untersuchungen vorbehalten bleiben.

Die Objekte der Fragestellung wurden folgendermaßen angegangen:

- 1. Die Argumente sind die Gründe die auftauchen, wenn es um das Problem des Rauchens oder Nichtrauchens geht.
- 2. Das Stadium des Erlernens des Rauchverhaltens ist rekonstruierbar aus dem durchschnittlichen täglichen Zigarettenverbrauch.
- 3. Die Personen sind Schülerinnen und Schüler im Alter von 10 bis 16 Jahren.

Die Aufgabenstellung erfuhr folgende Aufgliederung:

- 1. Zusammenstellung der Argumente
- 2. Beurteilung der Argumente durch die Versuchspersonen
- 3. Priifung der Wirksamkeit der Argumente aufgrund der Beurteilungen durch die verschiedenen Vpn-Gruppen.
- 4. Interretation der Ergebnisse

#### 2.0 DURCHFÜHRUNG DER UNTERSUCHUNG

#### 2.1 TESTHEFT. ARGUMENTE

Zur Freilegung der Motive, die eine Entscheidung bzw. Veränderung des Verhaltens provozieren können, wurde folgendermaßen vorgegangen: Aus vorhandenem Aufklärungsmaterial wurden Argumente, Zahlenangaben, Formulierungen Bilder und Grafiken teils direkt, teils in veränderter Form übernommen. In einem Testheft wurde diesen Argumenten, die gegen das Rauchen sprechen, die gleiche Anzahl von Argumenten, die für das kauchen sprechen, gegenübergestellt. Die Argumente wurden antithetisch zusammengestellt. Jedem Nichtraucher-Argument wurde ein Raucher-Argument entgegengestellt und umgekehrt. Die Raucher-Argumente stammen aus dem Aufklärungsmaterial selbst, aus der Zigarettenwerbung, aus schriftlichen Befragungen von Besuchergruppen der Bundeszentrale und sind zum Teil "selbstgemacht", d.h. Formulierung der Gedanken, die ein Raucher hat, wenn er ein Argument gegen das Rauchen hört.

Die <u>Nichtraucher-Argumente</u> (gerade Zahlen) wurden nach folgenden Gesichtspunkten gegliedert:

- 1. Gesundheitliche Argumente mit starkem
  Furchtappell (Arg.Nr. 2 12)
- 2. Gesundheitliche Argumente mit mittlerem
  Furchtappell (Arg.Nr. 14 24)
- 3. Gesundheitliche Argumente mit schwachem Furchtappell (Arg.Nr. 26 42)
- 4. Argumente zur sozialen Belohnung des
  Nichtrauchers (Arg.Nr. 44 52)

- 5. Argumente zur sozialen Bestrafung des Rauchers (54 - 70)
- 6. Argumente zur Raucherentwöhnung ( 72)

Die <u>Raucher-Argumente</u> (ungerade Zahlen) wurden entsprechenden Ordnungsgesichtspunkten unterworfen:

- 7. Direkte Furchtabwehr (z.B. Bagatellisierungen usw.) (1 25)
- 8. Soziale Belohnung des Rauchers ( 27 49)
- 9. Soziale Bestrafung des Nichtrauchers (51 - 69)
- 10. Argumente zur Racherentwöhnung ( 71)

Die 36 Argumente gegen das Rauchen und die 30 Argumente für das Rauchen wurden paarweise sokombiniert, daß 18mal ein Nichtraucher-Argument an erster Stelle steht und 18mal ein Raucher-Argument. Die Batterie von 36 Argumentenpaaren ist zu umfangreich, um von 10 - 16 jährigen Schülern in einer Schulstunde beurteilt zu werden. 9 Argumentenpaare ist die Anzahl, die ein 10-jähriger Volksschüler in 45 Minuten einschließlich Anweisung bearbeiten kann. Jeweils 9 Argumentenpaare wurden in zufälliger Reihenfolge zu Testheften zusammengestellt. Damit wurde der Effekt, der sich aus der Stellung der Argumentengruppe ergeben könnte, ausgeschaltet.

Um einerseits quantitativ auswertbare Daten zu erhalten und andererseits eine Ausdrucksform zu finden, die selbst 11-jährige Volksschüler (ohne Kenntnis von Prozent- und Dezimalrechnung) nicht überfordert, wurde ein Überzeugungsspiel entwickelt. Diese Form ermöglicht es den Vpn, 1. Zustimmung differenziert auszudrücken, 2. Argumente, die als unfair und unsachlich empfunden werden, aggressiv zu beantworten (d.h. zu "bestrafen").

# 2.2. TESTHEFT. STATISTIK. EINSTELLUNG

Das Überzeugungsspiel mit seiner Argumentenbeurteilung ist hauptsächlich auf die Erfassung einer Verhaltensdimension angelegt. In ihm werden vorrangig kognitive (verstandesmäßige) Kräfte angesprochen. Bei der Einstellungsmessung dagegen kommt eher die ganze Breite der Reaktionsbereitschaft einer Person zum Ausdruck; also neben den kognitiven auch die emotionalen und konativen (verhaltensmäßigen) Komponenten einer Reaktion. Da die Einstellung zum Rauchen in ihrer Gesamtheit nicht im Mittelpunkt dieser Untersuchung stehen sollte, wurde für die Einstellungsmessung eine verkürzte Skala von vier Items verwendet. Diese entstammen den zwölf Items zum Rauchen aus der an Jugendlichen standadisierten Skala GIII, die vom Psychologischen Institut der Universität Gießen entwickelt worden ist. Es hat sich gezeigt, daß diese vier Items die Gesamteinstellung ziemlich genau bezeichnen.

Im statistischen Teil wurde neben Alter, Geschlecht und Schulart auch nach Art und Höhe des Rauchkonsums ge-fragt, um herauszufinden, in welchem Stadium des Erlernens des Rauchverhaltens sich die Vp befindet.

#### 2.3 DIE VERSUCHSPERSONEN

Das Jugendalter gliedert sich in Bezug auf das Rauchen in drei Phasen ("Jugendliche und Rauchen" Arbeitsgemeinschaft für Wirtschafts- und Sozialforschung, Heidelberg 1969):

- 1. In der Initialphase ( 10 12 Jahre) finden oft die ersten Rauchversuche statt, die meist einen ausgesprochenen Ritualcharakter haben. Dabei wird nicht der physische Lustgewinn gesucht, sondern die Zigarette erfüllt in dieser Zeit eine emanzipierende und sozial verbindende Funktion.
- 2. Schließt sich an die ersten Rachversuche keine Frühgewöhnungsperiode an, tritt häufig eine Latenzzeit ein, in der die Mechanismen der Initialphase nicht mehr wirksam sind.
- Dic eigentliche Einstellungs- und Gewohnheitsbildung findet in der Sekundärphase (14 - 16 Jahre) statt.

Im Zentrum der Untersuchung steht die Frage, welche Argumente bei wem und in welchem Stadium des Erlernens des Rauchverhaltens in der Lage sind, so auf die Motivationsstruktur einzuwirken, daß eine Veränderung der Einstellung zum Rauchen und damit eine Entscheidung über Rauchen und Nichtrauchen herbeigeführt werden kann. Da der Prozeß des Erlernens im Alter von 14 bis 16 Jahreseinen Schwerpunkt hat, bot sich zur Klärung dieser Frage folgende Alterseinteilung an:

- 10 12 Jahre (geringe Wahrscheinlichkeit der Gewohnheitsbildung)
- 13 16 Jahre (hohe Wahrscheinlichkeit der Gewohnheitsbildung).

Zur Durchführung der Untersuchung wurde 1.189
10-16 jährigen Schülerinnen und Schülern von fünf
Gymnasien, vier Realschulen und fünf Volksschulen
in Köln und zwei Volksschulen in Rheinland-Pfalz
ein Testheft vorgelegt. Aus technischen Gründen
konnte eine repräsentative Auswahl der Schulen
nicht erfolgen. Die Lage

der Kölner Schulen geht aus dem nebenstehenden Plan hervor.

G - Gymnasium

R - Realschule

V - Volksschule

Die unten folgende
Tabelle gibt Aufschluß
über die Zusammensetzung
der Stichprobe. In Klammern die Zahl der Klassen.

	Gymnasium	Realschule	e Volksschule	e gesamt
11 Q	100 (3)	76 (2)	83 (6)	259 (11
11 o <sup>+</sup>	133 (5)	88 (2)	9o (6)	311 (13
15 ♀	9o (3)	88 (3)	128 (6)	306 (12
15 o <sup>+</sup>	130 (4)	88 (2)	95 (6)	313 (12
	453 (15)	<b>340 (9)</b>	396 (24)	1.189 (48

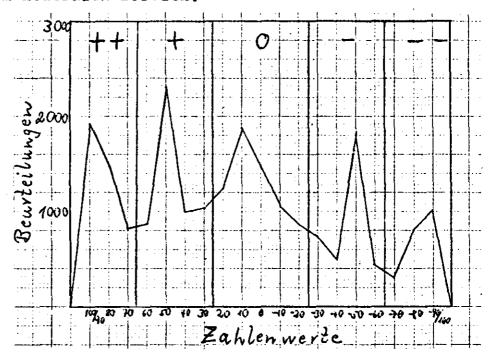
## 3.0 ERGEBNISSE

# 3.1 BEWERTUNGEN DER GESAMTGRUPPE

Zur Beurteilung der Argumente standen 21 Zahlenwerte zur Verfügung (+ 100, + 90, .... - 90, - 100). Für die

maschinelle Auszählung war eine Reduzierung auf 18 Werte notwendig; die Werte 90 und 100 wurden addiert und halbiert.

Die Vpn machten von den möglichen Werten nicht gleichmäßig Gebrauch. Das folgende Schaubild zeit Häufigkeiten bei den Extremen, im mittleren und im neutralen Bereich.



Der Verlauf der Häufigkeitsverteilung legt die Zusammenfassung der Beurteilungen in fünf Kategorien nahe:

Auf den folgenden Seiten sind die Ergebnisse der Beurteilungen durch alle Vpn aufgeführt. Die Stellungnahmen können sich zwischen + 100 (vollkommene Zustimmung) und - 100 (vollkommene Ablehnung) bewegen. Die Argumente sind im Anhang, in ihrer ausführlichen Form nachzulesen. Bei der Darstellung in der folgenden Tabelle sind sie nur stichwortartig aufgeführt.

( N - Nichtraucher-Argument, R - Raucherargument

BEHAUPTUNG	Stellungnahme	GEGENBEHAUPTUNG	Stellungnahme
N(2):Raucher- bein	+ 66	R(1):betrifft zu wenige	- 53
N(4):Lungenkrebs	+ 74	R(3); (Verdrängung)	- 45
N(14): Raucherku- sten macht Lunge kaput	t + 67 .	R(5): halb so schlimm	- 18
R(9):Luftverschmu zung ist ge- fährlicher	ut- - + 16	N(6): Unterschung: Lungenkrebs kommt vom Rauchen	+ 67
N(28):Graue Ge- sichtsfarbe u. Pickel	+ 13	R(7): Jeder hat Pickel	- 14
R(35):Rauchen schmeckt	0	N(8):Langsam da- hinsiechen	+ 84
R(55):Rauchen ist nichts für Ängstliche	- 55	N(10):Rauchen ist Leichtsinn (Raucherbein)	+ 73
R(11):5-6 Zigaret ten sind be stimmt nich schädlich	9-	N(16):Stirbt 4 1/2 Jahre früher	+ 43
N(12):Lungenblähi	ang + 65	R(59):Für Erfolg muß man ris- kieren	- 38

R(13):Gesunde dür- fen rauchen	- 12	N(30):Raucher wer- den langsam krank	+ 70
R(15):Lungenkrebs- gefahr sehr gering	- 17	N(44):Nichtraucher brauchen sich nicht zu fürch- ten	+ 52
R(17):Ich kann ja aufhören	- 7	N(54):Raucher möch- ten lieber heute als mor- gen aufhören	+ 56
N(18):Schwanger- schaft	+ 85	R(29):Mit Zigaret- ten beruhigen	- 12
N(46):Nichtraucher haben mehr Kondition	+ 61	R(19):Man muß sich nicht anstren- gen	+ 6
N(20):Lungenzug	+ 53	R(31):Lungenzug ge- hört zum Rau- chen	- 32
N(56):Raucher wir- ken abstoßend	+ 16	R(21):Nur Ketten- raucher	+ 35
R(37):Schick und lässig	- 6	N(22):Rauchen zu 40% Mitursache für frühen Tod	+ 65
N(26):Herzinfarkt	+ 75	R(23):Auch Nicht- raucher bekom- men Herzinfarkt	_ 3
R(53):Feiglinge drücken sich immer	- 43	N(24):Lungenkrebs- bald tot	+ 33

g	1 Raucher gegen 1 Nicht- aucher	+ 82	R(25):Statistiker lügen	- 42
V.	lauchverbot /äre gut für laucher	+ 31	R(27):Wenn schädlich würde Staat rauchen ver- bieten	+ 6
	Schnell außer Atom	+ 71	R(51):Körperliche Arbeit sollen Nichtraucher machen	- 67
	Copfschmer- cen	+ 50	R(33):Selbstverständ- lichkeit	- 4
8	le früher man anfängt desto schädlicher	+ 76	R(65):Erwachsene wol- len nur bevor- munden	+ 12
8	lichtraucher sind nicht erwachsen	- 62	N(38):Nichtraucher fühlen sich wohler	+ 61
R(39):E	IB-Männchen	+ 10	N(42):Typisch Werbung	+ 46
	lichtrauchen Ist natürlich	+ 57	R(41):Rauchen und Er- wachsen sin ge- hört zusammen	- 63
	Raucher rie- chen	+ 23	R(43):Rauchen und Ge- selligkeit	+ 17
	lauchen ist nodern	- 14	N(52):Rauchen gehört nicht zum guten Ton	+ 58

R(47): Raucher haben mehr Freunde	+ 5	N(66):Raucher ricchen aus dem Mund	- 11
R(49):Persönl. Ange- legenheit	+ 35	N(68):Man belästigt andere	+ 21
N(50):Rauchen ist teuer	+ 79	R(67): Nichtraucher ge- ben Geld auch aus	- 3
R(61):Man kann nicht ablehnen	- 33	N(60):Man kann sich wehren	+ 57
N(64):Unsicherheit verborgen durch rauchen	+ 53	R(63):Werbung zeigt Weltoffenheit von Rauchern	- 16
R(69):Gesellschaft- licher Druck führt zum Rauchen	+ 34	N(70):Man kann ab- lehnen	+ 46
R(71):Raucher möch- ten aufhören, brauchen Hilfe	+ 36	N(72):Aufhören ist reine Willens- sache	+ 57

# 3.2 ZENTRALWERTE

Um das Datenmaterial übersichtlich zu gestalten, wurden für jedes Argument die für die jeweilige Vpn-Gruppe charakteristischen Zentralwerte (Median) errechnet. Der Zentralwert ist der Wert, der eine der Größe nach geordnete Erhebungsmasse halbiert. Die Lage des Zentral-

wertes hängt nur von der Größe des mittleren Wertes ab, während das arithmetische Mittel von allen Werten einer Reihe beeinflußt wird. Der Zentralwert repräsentiert deshalb auch dann eine Reihe gut, wenn die Verteilung asymmetrisch ist. Da die Argumentenbeurteilungen nur in einigen Fällen annähernd normal verteilt sind, erwies sich der Zentralwert als der aussagekräftigste Mittelwert.

Für diese Untersuchung bedeutet das:

Uberträgt man die 5 Beurteilungskategorien auf eine kontinuierliche Skala, wobei eine extreme Nichtraucherbeurteilung (++) bei dem Wert 1,0 liegt (untere Klassengrenze bei 0,5 obere Klassengrenze bei 1,5), eine gute Beurteilung (+) bei 2,0 (untere Klassengrenze bei 1,5 obere Klassengrenze bei 2,5) usw., so liegen links und rechts vom Zentralwert jeweils 50% der Beurteilungen.

Die Berechnung der Zentralwerte wurde nach folgender Formel durchgeführt:

$$Z = F + \frac{\frac{N}{2} - f_{+}}{f_{0}}$$

F - Mitte der Klasse, in der Z liegt

f\_- Häufigkeitsbesetzung aller höheren Klassen

f - Häufigkeitsbesetzung der Klasse, in der Z liegt

Die Zentralwerte können Größen zwischen

Z - 0,50 (extrem starke Zustimmung) und

Z - 4,50 (extrem starke Ablehnung) annehmen. Je kleiner

der Zentralwert, umso stärker ist die Zustimmung. Je

größer der Zentralwert, umso stärker ist die Ablehnung. Tatsächlich bewegen sich die Zentralwerte zwischen Z - 0,67 (Argument Nr. 18 Teilgruppe Raucher) und Z - 4,17 (Argument Nr. 51 Teilgruppe Realschüler.

In der folgenden Tabellen sind die Zentralwerte aller Untersuchungsgruppen für jedes Argument gesondert aufgeführt. Die Abkürzungen bedeuten:

Sch - Schüler, Gesamtgruppe

o - Mädchen

o+ - Jungen

11 - 10 bis 12jährige

15 - 13 bis 16jährige

G - Gymnasiasten

Re - Realschüler

V - Volksschüler

NR - Nichtraucher

R - Raucher

Arg. Nr.	Sch	<u> </u>	o <sup>+</sup>	11	15	G	Re	v	NR	R
1	3,56	3,50	3,63	3,81	3,29	3,40	3,53	3,78	3,89	3,21
2	1,18	1,22	1,15	1,13	1,21	1,15	1,23	1,14	1,00	1,35
3	3,40	3,11	3,67	3,51	3,29	3,46	3,48	3,30	3,42	3,36
4	1,02	1,06	1,00	1,06	1,00	1,09	0,87	1,07	0,96	1,23
5	2,87	2,77	2,96	3,26	2,55	2,94	2,69	2,88	3,11	2,48
6	1,17	0,91	1,47	1,28	1,07	1,24	0,,92	1,31	1,00	1,38
7	2,66	2,60	2,73	2,78	2,53	2,61	2,52	3,00	2,71	2,56
8	0,83	0,78	0,90	0,81	0,87	0,81	0,89	0,83	0,76	1,00
9	2,19	2,17	2,19	2,16	2,24	2,28	2,21	2,10	2,17	1,95
10	1,04	1,19	0,96	1,08	1,03	1,07	1,19	0,97	0,94	1,36
11	2;42	2,23	2,63	2,52	2,33	2,43	2,41	2,37	2,47	2,23
12	1,20	1,26	1,17	1,11	1,29	1,29	1,31	1,00	1,15	1,31
13	2,75	2,60	2,94	2,77	2,73	2,81	2,59	2,84	2,85	2,50
14	1,17	1,16	1,21	1,19	1,16	1,16	1,32	1,05	1,07	1,43
15	2,84	2,77	2,95	2,90	2,82	2,60	2,79	3,15	2,98	2,68
<b>16</b> .	1,65	1,69	1,63	1,22	2,02	1,90	1,24	1,78	1,24	2,13
17	2,63	2,55	2,71	2,67	2,62	2,58	2,50	2,88	2,79	2,39
18	0,80	0,74	0,89	1,02	0,67	0,81	0,75	0,76	0,86	0,73
19	2,37	2,30	2,48	2,47	2,31	2,36	2,33	2,46	2,56	2,06
20	1,46	1,50	1,42	1,28	1,60	1,56	1,41	1,32	1,33	1,64
21	1,80	1,67	1,92	2,12	1,61	1,85	1,87	1,69	1,89	1,68
22	1,20	1,25	1,11	1,23	1,20	1,18	1,17	1,26	0,96	1,60
23	2,66	2,44	2,72	2,68	2,41	2,63	2,50	2,52	2,69	2,31
24	1,84	1,94	1,90	2,21	1,68	1,76	2,10	2,06	1,97	1,85
25	3,26	3,09	3,36	3,20	3,34	3,52	3,33	2,87	3,27	3,24
26	1,00	1,05	0,98	0,99	1,02	1,06	0,91	1,21	0,93	1,19
27	2,28	2,24	2,53	2,45	2,33	2,43	2,10	2,82	2,60	1,94
28	2,24	2,11	2,30	2,17	2,31	2,32	2,32	2,05	2,16	2,39
29	2,74	2,58	2,88	2,93	2,63	2,71	3,00	2,63	2,81	2,69
30	1,11	1,17	1,04	1,19	1,02	1,18	1,32	0,90	0,98	1,37
31	3,15	3,25	3,00	3,43	2,77	3,00	3,19	3,29	3,33	2,76
32	1,09	1,05	1,11	1,21	0,99	1,19	0,90	1,28	1,11	1,12
33	2,59	2,50	2,67	2,65	2,53	2,53	2,55	2,81	2,74	2,36
34	1,50	1,40	1,57	1,30	1,72	•	1,44	1,54	1,21	1,95
35	2,50	2,57	2,44	2,68	2,32	2,32	2,19	2,91	2,61	2,34

				-	- 19 -					
Arg.	Sch	\$	o <sup>+</sup>	11	15	G	Re	v	NR	1£
36	0,98	0,93	1,04	0,96	1,00	0,92	1,24	0,90	0,85	1,40
37	2,62	2,55	2,67	2,71	2,57	2,57	2,82	2,54	2,69	2,48
38	1,29	1,33	1,28	0,97	1,59	1,21	1,25	1,44	1,18	1,45
39	2,31	2,26	2,34	2,29	2,30	2,47	1,95	2,32	2,50	1,84
40	0,87	0,93	0,83	0,95	0,81	0,95	0,80	0,85	0,87	0,88
41	3,76	3,55	3,97	3,59	3,90	3,96	3,74	3,62	3,70	3,91
42	1,59	1,50	1,64	1,66	1,50	1,37	1,56	1,50	1,35	2,00
43	2,16	1,78	2,39	2,10	2,17	2,24	2,04	2,06	2,36	1,87
44	1,46	1,53	1,35	1,19	1,70	1,57	1,41	1,48	1,24	1,81
45	2,79	2,80	2,79	2,73	2,86	2,83	2,81	2,72	2,84	2,72
46	1,28	1,28	1,31	1,29	1,30	1,35	1,35	1,18	1,16	1,43
• 47	2,40	2,37	2,42	2,36	2,42	2,36	2,56	2,31	2,54	2,19
48	1,36	1,39	1,33	0,99	1,69	1,68	1,29	0,98	0,94	2,15
49	1,80	1,56	2,10	2,09	1,59	1,93	1,56	1,90	2,16	1,31
50	0,91	0,85	0,97	0,80	1,07	0,92	0,98	0,86	0,82	1,11
51	3,83	3,72	3,95	3,50	4,10	3,96	4,17	3,41	3,78	3,91
52	1,32	1,21	1,39	1,21	1,40	1,29	1,53	1,30	1,18	1,51
53	3,37	3,31	3,44	3,35	3,37	3,29	3,84	3,00	3,55	3,10
54	1,39	1,39	1,40	1,52	1,26	1,44	1,43	1,36	1,30	1,59
55	3,58	3,50	3,67	3,24	3,87	3,69	3,86	3,11	3,58	3,58
56	2,17	2,11	2,22	1,81	2,38	2,10	2,56	1,90	1,92	2,45
57	3,74	3,76	3,71	3,39	4,03	3,79	4,00	3,35	3,65	3,87
58	1,89	2,09	1,75	1,30	2,44	1,85	2,41	1,00	1,31	2,66
59	3,26	3,30	3,26	3,32	3,19	3,11	3,44	3,29	3,64	3,07
60	1,35	1,28	1,42	1,27	1,43	1,35	1,49	1,19	1,16	1,62
61	3,17	3,20	3,14	3,20	3,15	3,21	3,23	3,08	3,27	3,10
62	2,04	2,00	2,07	1,96	2,11	2,21	2,11	1,77	1,94	2,18
63	2,82	2,74	3,00	2,92	2,76	2,84	2,83	3,86	2,96	2,67
64	1,44	1,61	1,27	2,06	1,06	1,30	1,33	1,42	1,24	1,48
65	2,27	2,17	2,35	2,37	•	2,42	2,35	1,97	2,38	2,00
66	2,71	2,77	2,66	2,54	2,82	2,85	2,68	2,55	2,49	2,90
67	2,55	2,58	2,53	2,67	2,44	2,62		2,68	2,67	2,37
68	2,08	2,03	2,12	1,74	2,33	2,00	2,21	1,96	1,81	2,61
69	1,82	1,90	1,76	1,87	1,77	1,90	1,73	1,81	1,96	1,57
70	1,56	1,42	1,66	1,66	1,48	1,61	1,74	1,40	1,38	1,69
71	1,76	1,83	1,71	1,81	1,71	1,74	1,78	1,78	1,69	1,57
72	1,35	1,22	1,47	1,56	1,17	1,46	1,40	1,18	1,42	1,43

## 3.3 RANGORDNUNGEN

Eine bessere Übersicht als die oben aufgeführte Tabelle der Zentralwerte gibt eine Rangordnung der Argumente. Auf den folgenden Schaubildern sind senkrecht die Nummern der Argumente und waagerecht die Skala der Zentralwerte eingetragen. Die Reihenfolge der Argumente richtet sich nach der Beurteilung durch alle Vpn. Das Argument Nr. 18 erreicht den kleinsten Zentralwert (Z = 0,80) in der Beurteilung der Gesamtgruppe und nimmt damit in der Bewertung der Gesamtgruppe den ersplatz ein. Das Argument Nr. 51 liegt mit dem größten Zentralwert (Z = 3,83) in der Beurteilung der Gesamtgruppe an letzter Stelle.

Die Werte der Beurteilungen durch die Gesamtgruppe ist auf allen Schaubildern eingezeichnet; zusätzlich sind die Beurteilungen durch die jeweilige Teilgruppen eingetragen.

Aus den Darstellungen geht hervor, an welcher Stelle ein Argument in der Gesamtbeurteilung liegt, und welche Argumente bei den Teilgruppen abweichende Beurteilungen erfahren.

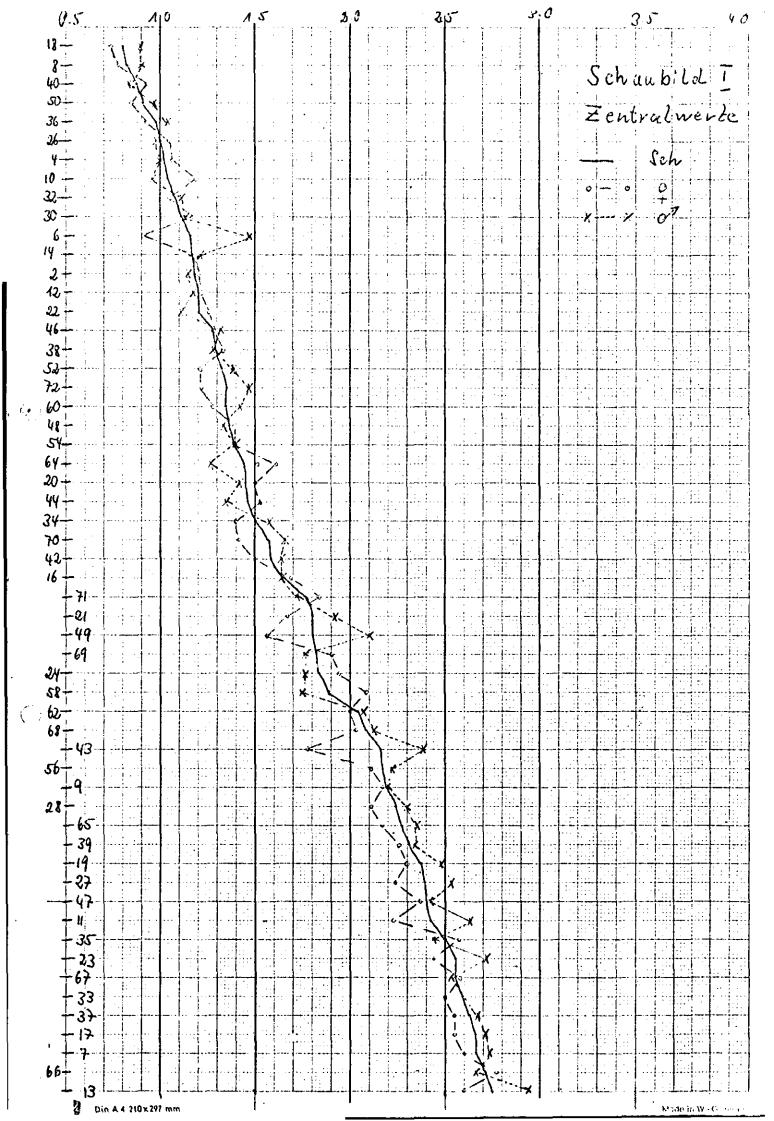
Die einander zur Gesamtgruppe ergänzenden Teilgruppen sind jeweils in einem Schaubild zusammengefaßt.

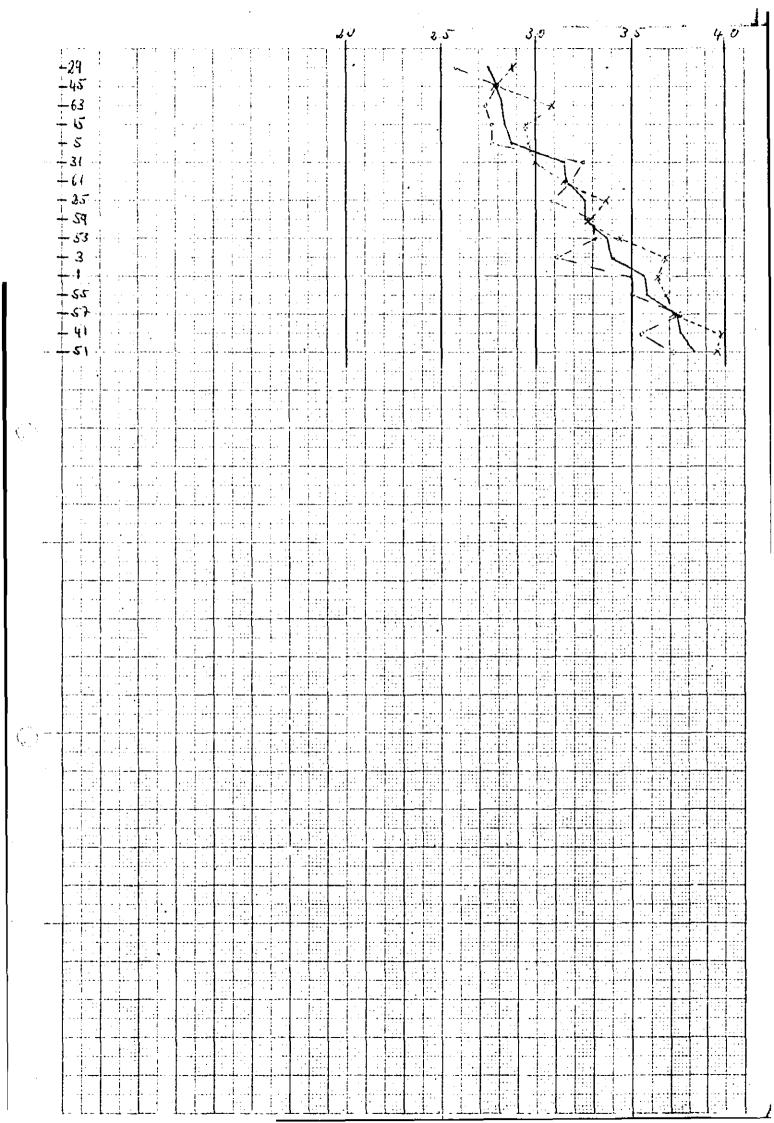
Schaubild 1 - Mädchen/ Jungen

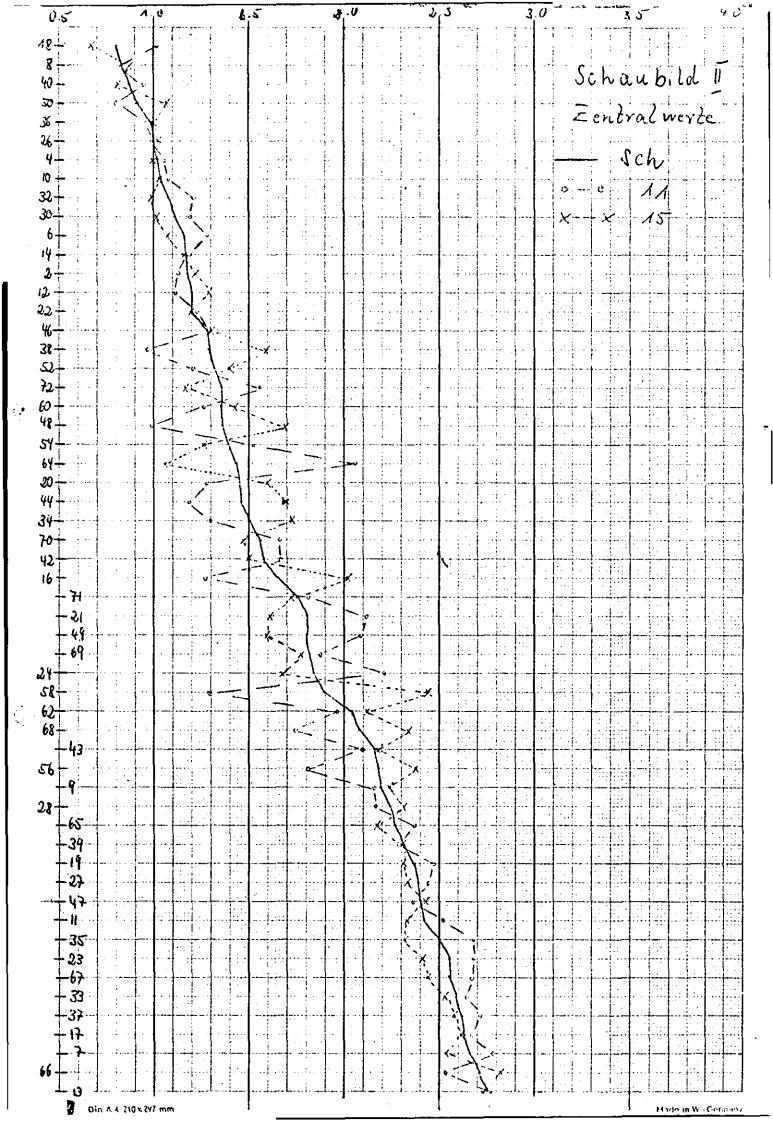
Schaubild 2 - 10 bis 12jährige - 13-bis 16jährige

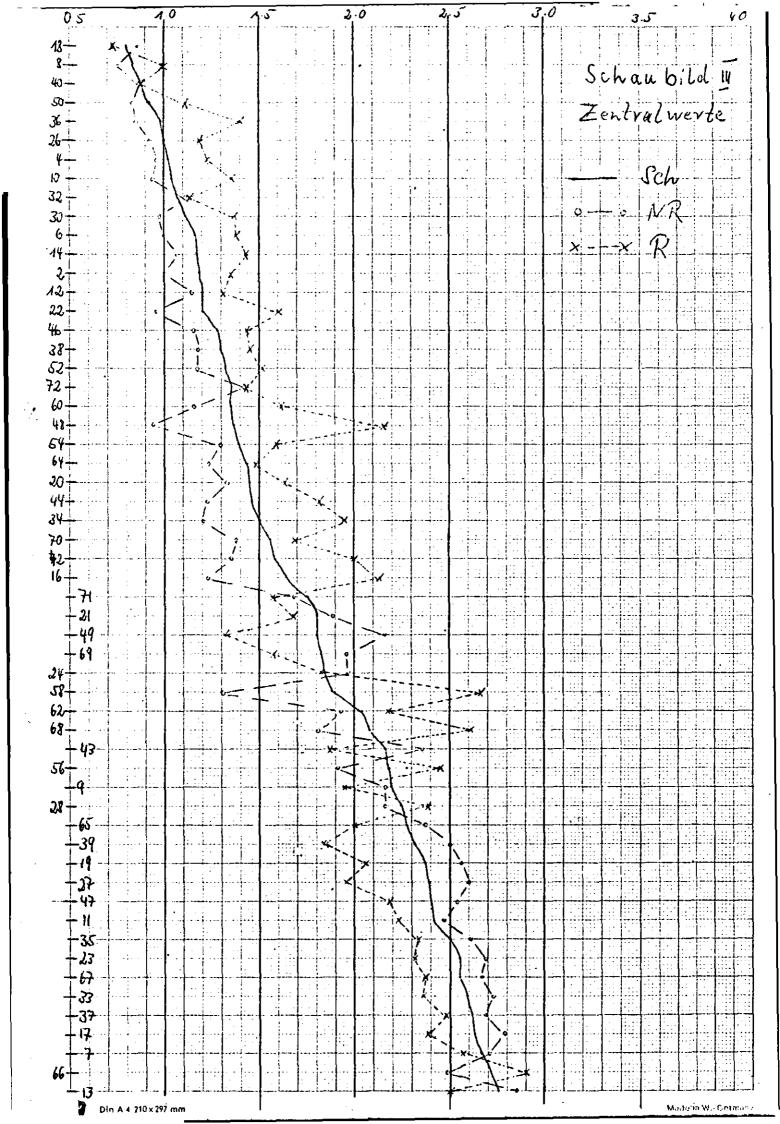
Schaubila 3 - Gymnasiasten-Realschüler-Volksschüler

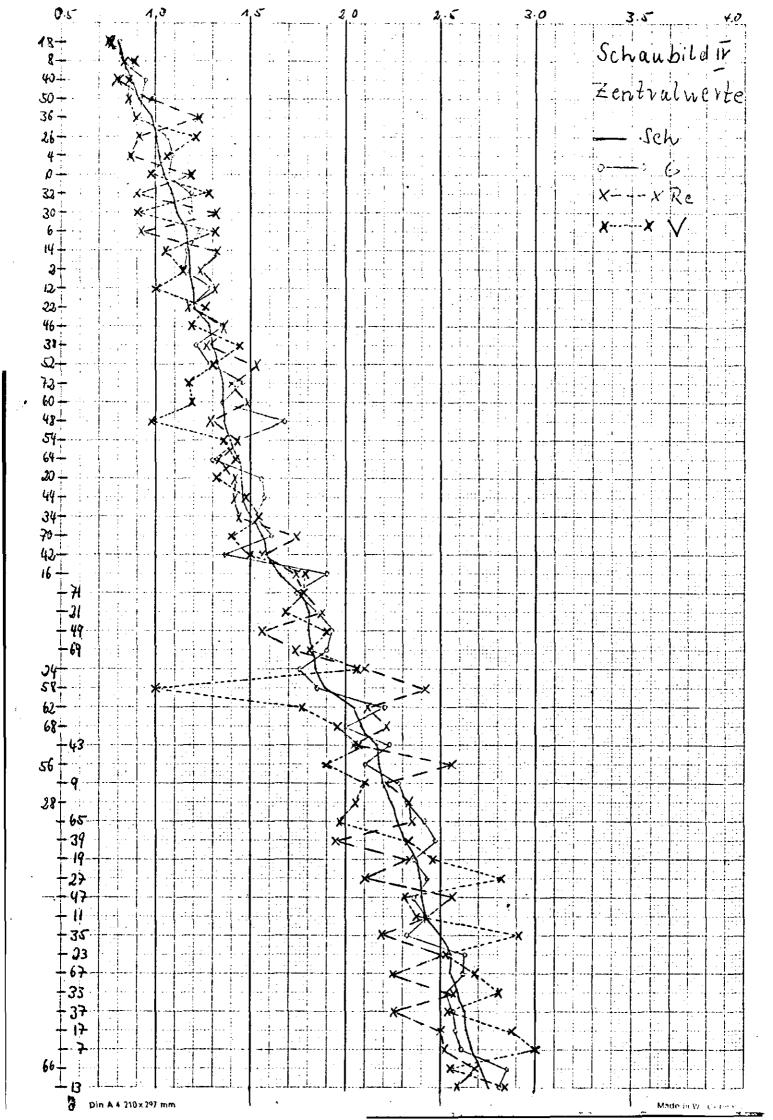
Schaubild 4 - Nichtraucher-Raucher









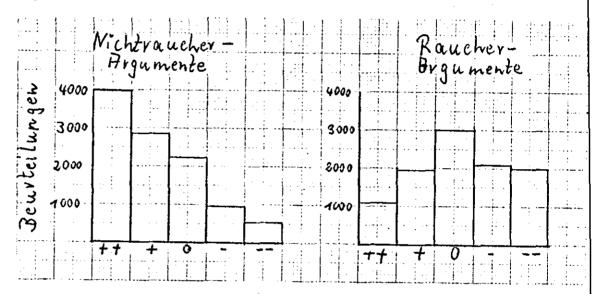


	· · ·	·		···r		. ,	r ···								2	.0				. 2	<u>.</u>				3	0				 3.	<b>ن</b>			 (	10	. <b>.</b>
-	29				Ī	j 1	<b>i</b> .												! !	<u>.</u>		<b>X</b> .	\	u	1	ٔ !	•	:			1					i i
• -	+45	•		!-			;							!			 :		:	;		. `	X- <i>'</i> /	ζ.		- • •	-: -							-		:
-	- 15	!			٠.	-		!		-									•				X	{			-X		<del></del>		 		· ·	1		
	- 2	•							•	:									:	:		X		×	1			'				}				
	<del> </del>   61					• !	:				- :													· - [		×	J.	.* (				-	1.			
٠.	25							• •				J	<u> </u>			•			•	- · · ·				*	<[		`		X	>	•	-	· <del>·</del> ····	j -		
	-54	:				<u>.</u>			ļ					· ·			•	: }		:		_				<u>(</u>	`><`	X	: -	х-	1	_				
	- 3	. !	:	1.								• :													1			·×	- }	X		نهد				
,	- i -	-	• • •	- <del> </del>			L		-											;  :.:										··	X		×	,		
	-57		•			.,							!				<b>-</b>	-	ļ									- 1	`.X<:			1	19-		*	
	41	;			:				!									.'								.			-:		. *		K	7		
	- 31		• • •									•			• •			· · · · ·								_									] · · · · ·	×
				-		!			 	<u>                                      </u>								: 	! 	ļ	-		,	-							:	<u>.</u> ].	1:			
/•		-								اد و ده د د و مو د د		. <del></del> .	-	ا ا را ا							:		i .					**				17.		-	<u> </u>	
			: .	.					!					· · ·		-													.							
					·				ļ :						-: <u></u>					1:															<del>}-</del>	
	<u></u>	-			:				ļ		· .	· 				· .:		 : <del>-</del>																 <del> -</del>	<u>.</u>	
	-`	-		1		. !	ļ	!		: :								:	} }					. :			- i	-	-		i.	-	- :::-	-		
			- ;																																Ţ	
			:				l 	· 																		:: 	-				1		- 1			
			: :					: !	ļ												:-									-				4 1		
				- +									ł·						i					::::											1	
					,			·— - i	-					i -				<u>.                                    </u>	ļ														1		<u> </u>	
			:	-	···	:+		• • •	ļ 	: 	ļ						ļ	<u></u>		1		-	1					1	.: "}						 	
ر مار		-   -						: '-							••		i:																			
						. ,				1	_	,											1 .								t.	:[-				
									i								i	<u>  · · ·</u>	l	<u>                                      </u>					:::				_	_		1				
• '				-					2										<del></del> -				<u> </u>													
			<u>!.</u> 					٠.							i						-														1	
				+ 										 				÷ 																+	<b></b> -	
		_	- -					• •		;					1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	! 										÷.—										
 				: · [:						177		,	J					ļ	:			1														
				- 1		-, -					:		-  -  -			į. : Γ:	- · ·		4		-	j • ··· •		:		 : ; :								ļ.,		
		-	•	-			ļ	· 		-						+			<b>}</b>			L						_								
			. <u>!</u> - <del>; .</del> .								:																							$\perp$		
			. ! .			.,			ļ.: .																Ì		-	: 1						:		
	- !		-   -	-				; !.										 	-	<del> </del>			···-												L	
		-	-	-	: · ·			 	<b></b>		::	<b></b>	i		1				<b>†</b>			! }					1									
			! _l						<u> </u>	 					<u> -</u>			!										• • • •							<u> </u>	
[	3	Din .	A 4 7	110:	x 297	mu (	1		_		·			-							[										٠	NA.	الإينا	· ( )		

···		,			-,				2	0			,	J	Ś				ک اا	C .					ر. 		,		Ų	; <sub>(</sub>
-23		! !		; ;	!	• • •						:	! !			7	Ι,	1		:		. 1					,.			
-45		:				: :			-	•		:	: : · · ·		•	 1	* /	\ \ \		:		٠,	· · · ·	-						
- 63		l. <u> </u>							•							, 大		1	Ĭ					* :			.			
- 6		:		·	•				1			. • •	<b>:</b> : .	, <b>/</b>				ľ	_	/	, _	:	٠.			•				
<del>-</del> 31 61	; 	1	ļ	:	.	:						· - ·	† · :				, K	٠.,	•		1	./	· :							-
25			† •		-	.;		·   !	! ! ;				1 				: -				· · .)	λ.								
- 59					-			•	:		i	!								×		\		••••		,				ŀ
- 3							:														•	-								
-1	! !	ļ;			-						_	: :										κ. -		,	1					-
- 22	: :							-				· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·														1		`~~ <b>`</b>		
41			· ·						ļ  -															: :: -				, "# I	Ķ	
-21				:	- }-							!	] !	<u>.</u>					:-							<u>.</u>		$\mathbf{X}_{-}$	¥	┝
				:::	_	1						· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			· · ·			· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	· · · · · ·											1
	i ]			į.							) 																			<u> </u> 
		-			-							<u> </u>					-				!				1 - 1 1 - 1	-				
ļ		ļi		<u>;</u> _								<u>:</u>												:	: · · · ·	<u> </u>				
	! !		l :		-								-				ļ ļ													
					-																					Ī				
										_				:							Li					!				! .
						1111						:	 		:					.					. : "-	ļ				
·	1 4 7																					•		÷		: 		-		
													-			: 						.!	 			i	-			Ī
						_!:::_							<b></b>		_			:				- ; •				: :				1::
								:	::.		.: 					1														
<u></u>	• · · · - ·							:	<del> </del> -		l		-							:				: ::		-				i
					_1.			-	-		•	<u>:</u>	1.				i. i									<u>.</u>				_
-				-	.										·-···					1	:					1			-:-	
				1	-  -					: :			1													†****   ::				-
				!	- -						· 	<u>-</u> -					(									<u> </u>		_		
			1									i			*;:			-			, 71							:	:	
								1							:		i										-			
												ļ::::·											<u> </u>		: · ·	<del> </del>				
						1							,,,				J - 1													
											.: .													· · · · ·		ļ				
			<u> </u>					¦		<u>.                                    </u>		  -:-	ļ			:   !		11								<u> </u>	<u></u> -			1.
	]											۱ .: <del>است</del>								: : 	:					-				Ł
								-			ĺ	! !				i :												-		
				1 1								: :											l			<u> </u>	-			
					- 1							i														<u> </u> 	117			-
						-	¦ ,			-				!								:							• • •	
		0 x 297 mm		1	1		•		<del></del> -							• •	<b>⊶.</b> ;	• •			•		•			 R4:	rda k			

- 4.0 INTERPRETATION DER ERGEBNISSE
- 4.1 BEURTEILUNG DER GESAMTGRUPPE

Die Argumente, die gegen das Rauchen sprechen, werden besser beurteilt als die Argumente, die für das Rauchen sprechen.



Bei der Rangordnung der Zentralwerte steht das erste Raucher-Argument an 30. Stelle. Gründe für die bessere Beurteilung der Nichtraucher-Argumente können sein:

1. Die Untersuchung fand in Schulen statt. Jugendliche unter 16 Jahren dürfen in der Schule und in der Öffentlichkeit nicht rauchen, und man erwartet, daß sie eine diesem Verbot gemiße Stellung zum Rauchen einnehmen. Innerhalb dieses Rahmens zeigen die Jugendlichen eine gewisse Anpassungbereitschaft. Sie bemühen sich, die Erwartungen, die an sie als Schüler gestellt werden, wenigstens verbal zu erfüllen. Wenn diesem Faktor auch von der Versuchsanordnung her entgegengewirkt wurde, (Anonymität wurde zugesichert, die Versuchsleiter gaben keine wertenden Stellungen zum Rauchen ab, die Lehrer wurden gebeten, sich im Hinter-

grund zu halten) so hat sich die Schulsituation sicherlich auf die Ergebnisse ausgewirkt.

Es besteht eine Diskrepanz zwischen dem Verhalten -besonders in Gruppen Gleichaltriger- und den verbalen Äußerungen Erwachsenen gegenüber.

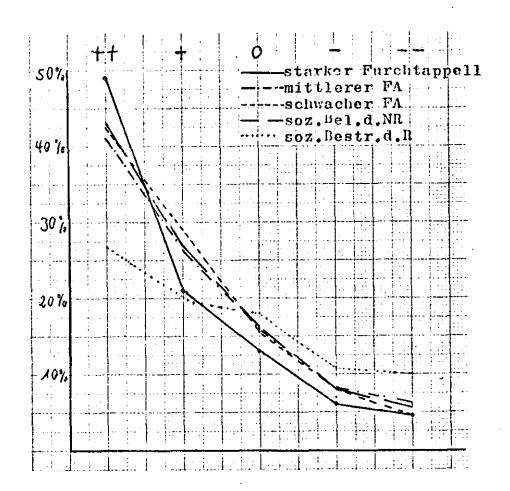
2. Die Beurteilung der Argumente, zu der die Jogendlichen aufgefordert wurden, ist ein vorwiegend
kognitiver Vorgang. Das Verhalten wird aber nicht
nur von verstandesmäßigen Faktoren bestimmt. Die
Beurteilung der Schüler zeigt, daß die NichtraucherArgumente-rational betrachtet- die überzeugenderen
sind.

Auffällig ist der Trend zur eher zustimmenden Bewertung. Der Zustimmungsbereich ist stärker besetzt als der Abliehnungsbereich. Erst das Argument Nr. 35, das in der Rangordnung die 48. Stelle einnimmt, hat den Zentralwert Z - 2,50 bei der Beurteilung durch die Gesamtgruppe, d.h., es wird neutral bewertet. Während nur 24 Argumente von den Schülern negativ bewertet verden, erhalten 47 Argumente zustimmende Beurteilungen.

#### 4.2 BEURTEILUNG DER ARGUMENTENGRUPPEN

Die Argumente, die gegen das Rauchen sprechen, werden allgemein besser beurteilt als die Argumente, die für das Rauchen sprechen. Auch die verschiedenen Kategorien der Argumente erfahren unterschiedliche Beurteilungen.

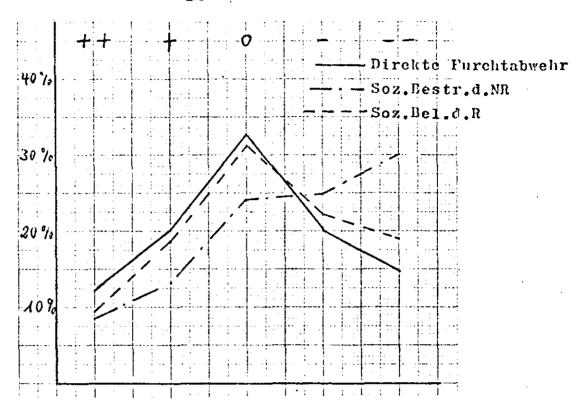
Im folgenden Schaubild sind senkrecht die prozentualen Anteile und waagerecht die Art der Beurteilung eingetragen.



Innerhalb der Gruppe der Nichtraucher-Argumente scheiden die Argumente mit starkem Furchtappell am besten ab. Alle Argumente dieses Typs befinden sich auf den 14 ersten Rangplätzen.

Die Argumente mit schwachem und mittlerem Furchtappell aowie die vom Typ "Soziale Belohnung des Nichtrauchers" erfahren ähnliche Beurteilungen; nur den Argumenten zur "Sozialen Bestrafung des Rauchers stimmen die Vpn in sehr geringem Maße zu.

Während die Mehrzahl der Vpn den Nichtraucher-Argumenten zustimmt und nur wenige sie ablehnen, ist der Verlauf der Kurven bei den Raucherargumenten nicht so eindeutig.



Die Argumente zur "Sozialen Bestrafung des Nichtrauchers" werden überwiegend abgelehnt.

Den Argumenten mit "Direkter Furchtabwehr" und "Sozialer Belohnung des Rauchers" steht die Mehrzahl der Vpn neutral gegenüber. Der Anteil derer, die diese Argumente ablehnen, ist größer als der Anteil der Vpn, die ihnen zustimmen.

Raucher und Nichtraucher zeigen bei der Beurteilung der Argumentenarten Unterschiede. In den folgenden Tabellen sind die durchschnittlichen Rangplätze, der Argumentengruppe, eingetragen.

starkem Furchtappell	der Beurteilung der										
	Schüler	Nicht- raucher	Raucher								
	9,17	9,66	8,6								
mittlerem Furchtappell	19 16	10	22.6								

Nichtraucher- Argumente mit	durchschnittliche Rangplütze in der Beurteilung der										
mi C	Schüler	Nicht- Raucher	Raucher								
schwachem Furchtappell	16,11	15,66	19,5								
soz.Belohnung des Nichtrauchen	16,5	15	21,8								
soz.Bestrafung des Rauchens	37	29,75	41,36								
Raucher- Argumente	durchschni der Beurte	ttliche Rang <sub>l</sub> eilung der	olätze in								
	Schüler	Nicht- Raucher	Raucher								
Direkte Furchtabwehr	53,4	54,08	50,07								
Soz.Belohnung des Rauchens	50,16	51,73	45								
Soz.Bestrafung des NR	64,25	61,6	60,4								

Die stärkste Zustimmung sowohl von der Gesamtgruppe (Schüler) als auch von den Teilgruppen Raucher und Nichtraucher erhalten die Nichtraucher-Argumente mit starkem Furchtappell, die im Durchschnitt den niedrigsten Rangplatz haben, d.h. die ersten Ränge einnehmen.

Die Argumente mit schwachem Furchtappell und die Argumente zur sozialen Belohnung des Nichtrauchers werden von beiden Teilgruppen und von der Gesamtgruppe besser beurteilt, als die Argumente mit schwachem Furchtappell. Diese Verteilung der Bewertung läßt darauf schließen, daß die Zuteilung der Argumente zu den verschiedenen Kategorien ihren Inhalten nicht entspricht. Näheren Aufschluß darüber kann nur eine Faktoren-Analyse der Items geben.

Allen Kategorien der Nichtraucher-Argumente wird in größeren Maße zugestimmt als den Raucher-Argumenten, die im Durchschnitt die höheren Rangplätze einnehmen.

Von den Nichtraucher-Argumenten werden diejenigen des Typs "Soziale Belohnung des Nichtrauchers" und "Soziale Bestrafung des Rauchers" durch die Raucher schlechter beurteilt als durch die Nichtraucher, während die Raucher-Argumente des Typs "Soziale Belohnung des Rauchers" und "Soziale Bestrafung des Nichtrauchers" von den Nichtrauchern weniger Zustimmung erhalten als von der Vergleichsgruppe. Die Argumente werden also dem eigenen Verhalten entsprechend beurteilt.

#### 4.3 BEURTEILUNG EINZELNER ARGUMENTE

Die Items, die durch die Gesamtgruppe am besten beurteilt wurden, sind häufig publizierte und sehr bekannte Argumentationen gegen das Rauchen:

- Nr. 18 Nikotin ist schädlich in der Schwangerschaft
- Nr. 8,40 Rauchen ist mit sicherheit eine Ursache für Lungenkrebs.
- Nr. 50 Rauchen ist teuer. Wer nicht raucht, spart eine ganze Menge Geld.
- Nr. 36 Die Schäden für die Gesundheit sind umso größer, je eher man anfängt zu rauchen.

Es bestcht Grund zu der Annahme, daß die Vpn diese Argumente zustimmend beurteilt, weil ihnen ihr Inhalt bekannt ist und sie ihn darum als "wahr" ansehen.

Die gute Beurteilung dieser Argumente sagt aber nichts aus über doren Möglichkeit, verhaltensändernd zu wirken.

Gerade die Furchtappelle, die auf gesundheitliche Gefahren hinweisen und besonders gut beurteilt wurden,
können vom Bewußtsein der Jugendlichen unterwandert
werden, da ihr Inhalt für sie noch nicht relevant ist.
Sie stimmen diesen Argumenten zu, ohne die daraus resultierende Forderung "Nichtrauchen" auf sich selber bezichen zu müssen.

Furchtappelle wie die Argumente Nr. 8 und 18 können nur dann verhaltswirksam werden, wenn einige Bedingungen erfüllt sind:

- 1. Das Bewußtsein von Furcht muß geweckt werden.
- 2. Die Bedeutung der Gefahr muß eingesehen werden.
- 3. Die Gefahr muß für das Individuum relevant sein.
- 4. Es müssen Möglichkeiten und Einsichten gegeben sein, der Gefahr aus dem Wege zu gehen.

Zumindest die 3. Bedingung kann -gerade bei den sehr gut beurteilten Furchtappellen- von Bewußtsein der Jugendlichen ausgeschaltet werden.

Die zur Verhaltensänderung notwendige Disrepanz zwischen dem Verhalten (Zigarettenrauchen) und dem Wissen um die gesundheitsgeführdende Wirkung des Rauchens wird nicht wirksam, weil spürbare gesundheitliche Folgen erst zu einem sehr viel späteren Zeitpunkt zu erwarten sind.

Auch für die anderen Argumente -und gerade für die bekannten- haben die Vpn wahrscheinlich schon Rationalisierungen entwickelt, sodaß die zur Verhaltensänderung notwendige kognitive Dissonanz nicht mehr wirksam genug ist.

Interessant sind die Raucher-Argumente, die die stärkste Zustimmung erhalten.

- Nr. 71 Rauchermöchten aufhören zu rauchen, brauchen dazu aber Hilfe
- Nr. 21 Das gilt nur für starke Raucher (Kettenraucher)
- Nr. 49 Rauchen ist eine ganz persönliche Angelegenheit
- Nr. 69 Es werden Zigaretten angeboten, die man schlecht ablehnen kann. Irgendwann kauft man selber welche, um auch selber anbieten zu können und gewöhnt sich dann bald das Rauchen an.
- Nr. 43 Rauchen und Geselligkeit gehören nun mal zusammen.

Die Beurteilung zeigt den Mangel an rationalen Raucher-Argumenten. Daher ziehen sich die Raucher auf die Behauptung zurück, Rauchen sei eine ganz persönliche Angelegenheit.

Die zustimmende Bewertung, die die Argumente Nr. 69 und 43 erhalten zeigt, daß Jugendliche den sozialen Druck, der das Rauchverhalten verstärkt, empfinden und ihn als Begründung für ihr Verhalten angeben.

Die Argumente mit der schlechtesten Beurteilung sind die Nichtraucher-Argumente Nr. 55, 57, 41 und 51. Sie gehören mit Ausnahme von 41, zum Typ "Soziale Bestrafung des Nichtrauchers". Die oben erwähnten Gründe für die gute Beurteilung der Nichtraucher-Argumente trifft umgekehrt auch für diese Argumente zu. Soziale Bestrafung des Nichtrauchers ist "unvernünftig", da sich gerade der Nichtraucher "vernünftig" verhält.

#### 4.4 GRUPPENSPEZIFISCHE UNTERSCHIEDE

Die Unterschiede in der Bewertung der Argumente zwischen den Gruppen werden durch den Wilkoxon-Rang-Test deutlich. Anhand dieses Tests wurde überprüft, ob die Unterschiede zufällig oder signifikant sind.

Überzufällige Unterschiede ergaben sich bei den Raucher-Argumenten für die Teilgruppen

Raucher - Nichtraucher

Mädchen- Jungen

10 - 12-jährige / 13 - 16-jährige;

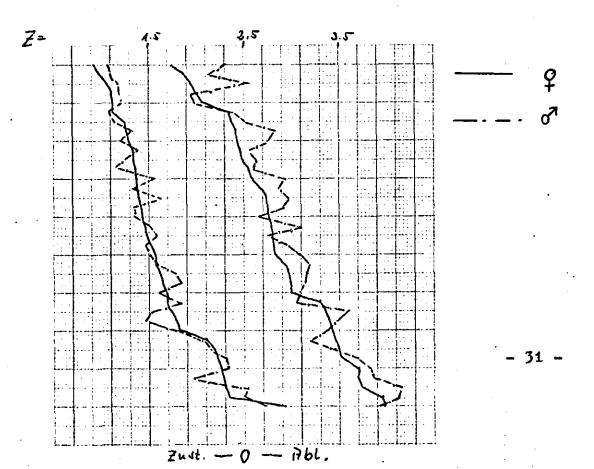
bei den Nichtraucher-Argumenten für die Vergleichsgruppen Nichtraucher – Raucher

'. Gymnasiasten - '. Volksschüler

## Hädchen - Jungen

Die graphische Darstellung zeigt, daß die Unterschiede in der Beurteilung einzelner Argumente zwischen beiden Gruppen nicht sehr groß sind, insgesamt jedoch beurteilen die Mädehen die Raucher-Argumente signifikant besser als die Jungen (p. 0,01). Der Kurvenverlauf ist bei beiden Argumentengruppen ähnlich. Größere Unterschiede ergeben sich nur bei den Argumenten Nr. 6, 43 unu 3; die im oberen bzw. unteren Bereich liegen. Diese Argumente werden von den Jungen jeweils schlechter beurteilt als von den Mädehen.

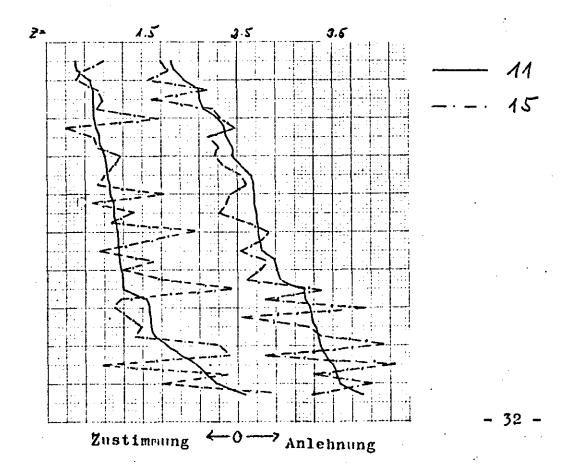
Die Argumente 3 und 43 sind stark emotional formuliert; darin kann ein Grund für ihre Ablehnung durch die Jungen liegen.



# 10 - 12-jährige / 13 - 16-jährige

Wesentlich größer sind die Unterschiede in der Beurteilung einzelner Argumente zwischen den Altersgruppen. Zwar sind die Ergebnisse für die Gesamtheit der Argumente nur bei den Raucher-Argumenten überzufällig verschieden (p. 0,05), die grphische Darstellung zeigt aber große Differenzen bei einzelnen Argumenten. (Nr. 38, 48, 44, 16, 58, 68, 56). Diese gehören zu einem großen Teil zum Typ "Soziale Belohnung des Nichtrauchers" bzw. "Soziale Bestrafung des Rauchers".

Die Argumente Nr. 5 und 31, die von den älteren Vpn besselbeurteilt werden, können auf eine größere Raucherfahrung dieses Personenkreises hindeuten. Schlecht beurteilt werden die Argumente Nr. 5, 57 und 51 von den älteren; sie gehören zum Typ "Soziale Bestrafung des Nichtrauchers".

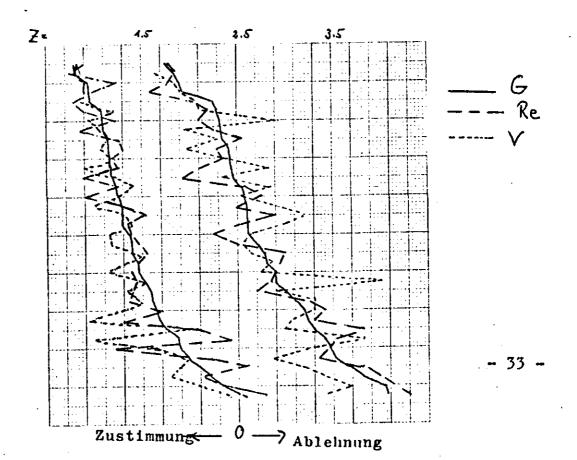


## Gymnasium-Realschule-Volksschule

Zwischen den Schularten sind in der Beurteilung einzelner Argumente nur geringe Unterschiede festzustellen.

Die Argumente Nr. 48 und 58 werden von den Volksschülern gut beurteilt: in ihnen wird die Forderung nicht zu rauchen, ziemlich absolut und autoritär formuliert. Bei den Realschülern finden diese Argumente weniger Zustimmung.

Signifikant ist der Unterschied zwischen den Beurteilungen der Volksschülern und Gymnasiasten bei den Nichtraucherargumenten, und zwar ist die Beurteilung durch die Volksschüler besser.



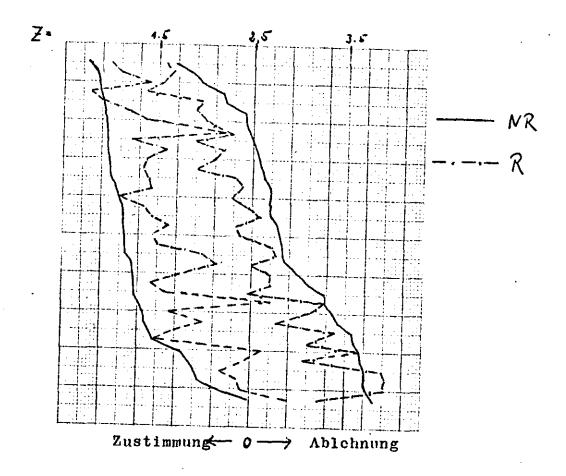
## Raucher - Nichtraucher

Der Unterschied in der Gesamtbeurteilung durch Raucher und Nichtraucher ist für beide Argumentengruppen signifikant mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von p \( \) o.oi. Während die Raucher die Raucherargumente insgesamt besser beurteilen, stimmen die Nichtraucher den Nichtraucherargumenten insgesamt mehr zu.

Die Teilgruppen bewerten also fast alle Argumente so, daß sie ihrem Verhalten entsprechen. Eine Ausnahme bildet bei den Nichtraucherargumenten Nr. 18, das von den Rauchern besser beurteilt wird als von den Nichtrauchern. Für dieses Argument (Frauen in der Schwangerschaft sollten nicht rauchen) trifft die oben gemachte Feststellung zu, daß die Jugendlichen seinen Inhalt nicht auf sich selbst beziehen müssen und auch die Raucher unter ihnen ihm zustimmen können, ohne in einen Konflikt zu geraten.

Die Raucherargumente Nr. 57, 41 und 51 erhalten von den Nichtrauchern mehr Zustimmung als von den Rauchern. Diese Argumente vertreten zwar die Position des Rauchers sind aber in ihrer Aussage so oberflächlich, daß die Raucher sie ablehnen.

Die größten Unterschiede zwischen den Gruppen zeigen sich bei den Nichtraucher-Argumenten Nr. 48, 58 und 68. Diese Argumente, die von den Rauchern schlechter beurteilt werden, richten sich mit recht absoluter Formulierung gegen das Rauchen. Gerade diesen Argumenten wird aber von den Volksschülern und von den jüngeren Versuchspersonen -im Vergleich zu den jeweils entsprechenden Teilgruppenstark zugestimmt (siehe oben).



### 4.5 VERGLEICHE NICHTKORRESPONDIERENDER TEILGRUPPEN

Weitere Aufschlüsse gibt eine Gegenüberstellung von Teilgruppen, die nicht korrespondieren. Dabei wurden verglichen

Raucher - 10 - 12-jährige

Raucher - 13 - 16-jährige

Nichtraucher - 10 - 12-jährige

Nichtraucher - 13 - 16-jährige

Die Unterschiede in der Beurteilung zwischen diesen Vergleichsgruppen sind sowohl bei den Raucher- als auch bei den Nichtraucher-Argumenten insgesamt signifikant.

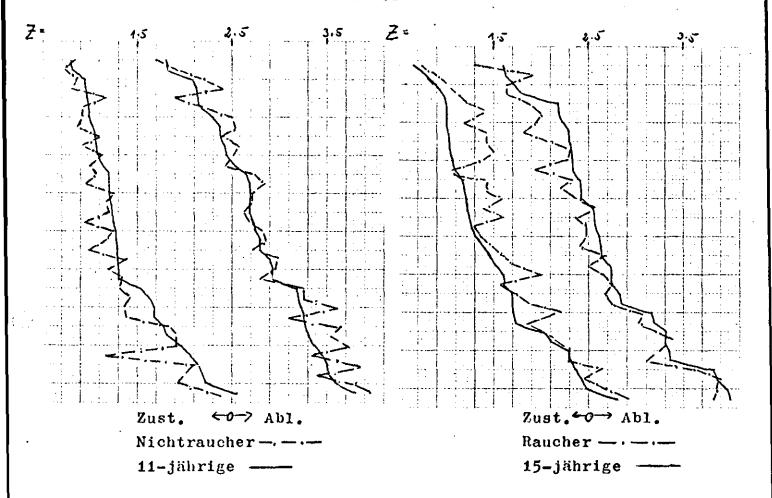
Raucher beurteilen die Raucher-Argumente insgesamt besser als die beiden Altersgruppen; die Altersgruppen wiederum beurteilen die Raucher-Argumente insgesamt besser als die Nichtraucher.

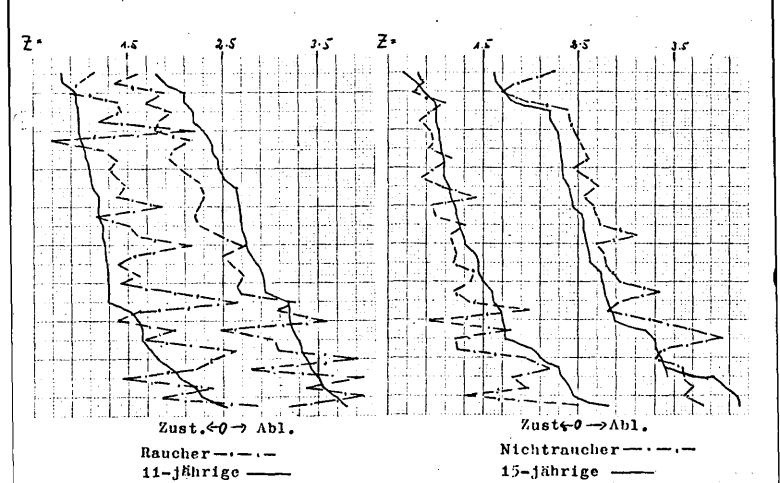
Bei den Nichtraucher-Argumenten sind die Beurteilungen ensprechend; die Nichtraucher bewerten sie positiver als die Gruppen der 11- bzw. 15-jährigen, die die Items wiederum besser beurteilen als die Raucher.

Die graphischen Darstellungen des Rantests zeigen, wie ähnlich die Kurven der Rauchergruppe und der Gruppe der 13 - 16-jährigen sind. Entsprechend ist die Ähnlichkeit in der Beurteilung der Nichtraucher und der 10 - 12-jährigen.

Die Unterschiede zwischen 11-jährigen und Rauchern bzw. 15-jährigen und Nichtrauchern sind auffällig größer.

# Vergleich von Teilgruppen





Auf einem Kontinuum, auf dem links die Raucher-Position und rechts die Nichtraucherposition eingetrage wird, nehmen die Gruppen folgende Stellen ein:



Wichtigster Faktor für die Beurteilung der Argumente ist somit das eigene Verhalten. Je älter die Schüler sind, umso mehr stimmen sie den Raucher-Argumenten zu, da die Älteren in stärkerem Maße Rauchen als die Jüngeren.

#### 5.0 ZUSAMMENFASSUNG

Ber Untersuchung lag das Entscheidungsmodell von Festinger zugrunde. 1) Es war die Frage, welche Informationen zum Thema "Rauchen" bzw. "Nichtrauchen" für Nichtraucher bzw. für Raucher so prägnant sind, daß das eigene Rauchverhalten zum Problem wird, d.h. welche Informationen geeignet erscheinen, die Raucher bzw. Nichtraucher zum Überdenken des eigenen Rauchverhaltens zu veranlassen (in der Festinger's chen Terminologie: welche Informationen dissonant zum eigenen Verhalten sind und - wenn sie schwerwiegend genuß sind - damit einen auf Lösung drängenden Konflikt erzeugen).

Bei den Rauchern wird postuliert, daß sie aufgrund bestimmter Informationen, die für das Nichtrauchen/ gegen das Rauchen, bei den Nichtrauchern wird postuliert, daß sie aufgrund bestimmter Informationen, die für das Rauchen/ gegen das Nichtrauchen sprechen, das eigene Raucherverhalten in Frage stellen und überprüfen. Ein Vergleich zwischen den Beurteilungen der Informationen durch die Teilgruppen hat gezeigt, daß sowohl Raucher als auch Nichtraucher die Beurteilung der Argumente an ihr eigenes Verhalten anpassen:
Nichtraucher beurteilen die Nichtraucher-Argumente besser als Raucher, Raucher beurteilen die Raucher-Argumente besser als die Nichtraucher. Es erscheint somit schwieriger, das Rauchverhalten infrage zu stellen, als es zu bestätigen.

<sup>1)</sup> L. Festinger et. al.: "Conflict, Decision and Dissononce", Stanford 1964

Informationen über die gesundheitsschädigende Wirkung des Rauchens werden auch von den Rauchern am besten beurteilt. Größere Zustimmung als von den Nichtrauchern und von den jüngeren Versuchspersonen erhalten die Raucherargumente von den älteren. Entsprechend werden die Nichtraucher-Argumente von den älteren weniger positiv beurteilt als von den jüngeren. Je älter die Versuchspersonen sind, umso stärker vertreten sie die Position des Rauchers.

Wichtigster Faktor für die Bewertung ist aber das eigene Verhalten.

Unter allen Informationen erhalten diejenigen insgesamt wiederum die stärkste Zustimmung, die besonders starke Furchtappelle darstellen.

Die Frage, inwieweit die Informationen eine Anderung im Verhalten bewirken (wie die Informationen verarbeitet werden), muß in einer weiteren Untersuchung geprüft werden.

Die Ergebnisse lassen vermuten, daß Raucher für ihr Verhalten keinerationalen Gründe finden.

Sie ziehen sich auf das Argument zurück, Rauchen sei persönliche Angelegenheit jedes einzelnen, (Arg.Nr. und können sich mit dem Druck der Umgebung rechtfertigen (Arg. Nr. 69 + 43)

Durch den Mangel an rationalen Gründen, die für das Rauchen sprechen, und das Bewußtsein der rationalen Gründe, die gegen das Rauchen sprechen, entsteht im Raucher persönliches Unbehagen in Bezug auf sein eigenes Verhalten. Diese Unbehagen kann er durch Annahme des Stereotyps vom extravertierten Raucher (Werbetyp) überspielen und durch die positiven Sanktionen, die gerade jugendliche Raucher von Gleichaltrigen erfahren, verdrängen.

Das Stereotyp des weltoffenen und tatkräftigen Rauchres, das dem der Zigarettenwerbung entspricht, scheint fest im Bewußtsein der Jugendlichen verankert zu sein.

In weiteren Untersuchungen muß geklärt werden, wo sich in dieser Situation Ansatzpunkte für die Infragestellung der Selbstverständlichkeiten ergeben. Es erscheint angebracht, das persönliche Unbehagen durch Beispiele, die dem Erlebnisbereich des jugendlichen Rauchers entnommen sind, zu verstärken, das Stereotyp des angepaßten Rauchers -ebenfalls durch geeignete Beispieleals Stereotyp darzustellen, den positiven Sanktionen für das Rauchen negative entgegenzusetzen und das Nichtrauchen durch positive Sanktionen aufzuwerten und durch entsprechende Verhaltensanweisungen zu verstärken.

## Untersuchungsplan

Im Anschluß an diese Untersuchung und ihre Ergebnisse ist in einer weiterführenden Studie die Frage zu beantworten, inwieweit Furchtappelle, Verhaltensanweisungen und reine Informationen über die gesundheitlichen Gefahren des Rauchens eine Verhaltensänderung bewirken.
Es sollen die Informationen in Erfahrung gebracht werden, die eine Verhaltensdisposition zum Nichtzrauchen hervorrufen oder verstärken.

Ausgehend von den Ergebnissen der abgeschlossenen Untersuchung sollen zwei Versuchsreihen gebildet werden.

#### Versuchsreihe 1

Die vorausgegangene Untersuchung hat gezeigt,daß jüngere Versuchspersonen den Furchtappellen stärker zustimmen als die älteren Vpu. Im Anschluß daran soll eine Testreihe entwickelt werden, die die Verhaltenswirksamkeit von Furchtappellen bei jüngeren und älteren Schülern feststellt. Die vorliegenden Ergebnisse legen die Vermutung nahe, daß Furchtappelle bei jüngeren Vpn, bei denen Rauchen noch nicht zu einem festen Verhaltensmuster geworden ist, das Nichtraucher-Verhalten bestärken, während sie bei älteren Vpn verhaltensunwirksam sind.

#### Versuchsreihe 2

Bei den älteren Schülern bleiben, wie vermutet werden kann- Furchtappelle verhaltensunwirksam, da diese schon hationalisierungen für ihr Rauchverhalten entwickelt haben. Aus der abgeschlossenen Untersuchung können Hinweise dafür entnommen werden, daß der Mangel an rationalen Gründen, die für das Rauchen sprechen, bei diesen Vpn ein Gefühl des "Unbehagens" hervorruft. Dieses "Unbehagen" wird vom Stereotyp des extryertierten Rauchers (Werbetyp) überlagert bzw. rationalisiert.

Es sollen deshalb in dieser zweiten Versuchsreihe Beispiele aus dem Erlebnisbereich des jugendlichen Rauchers entnommen und ihm präsentiert werden, die das persönliche "Unbehagen" am eigenen Verhalten verstärken und das Stereotyp des Rauchers in Frage stellen.

#### Zur Methode

Schulklassen mit ca. 10-11 jährigen Vpn und mit ca. 15-16 jährigen Vpn sowie eine Kontrollgruppe sollen zu Beginn der Untersuchung nach dem Mauchverhalten, der Einstellung zum Rauchen, nach sozialen und psychischen Variablen befragt werden. Anschließend werden die Personen mit Testmaterial (Versuchsreihe 1: Furchtappelle; Versuchsreihe 2: Verstärkung des "Unbehagens", InFragestellung des Stereotyps) konfrontiert. In den folgeneden sechs Wochen wird der Verarbeilungsprozeß der gegebenen Beeinflussungen beobachtet. Am Ende der Versuchsreihen sollen die Vpn sich noch einmal mit denselben Fragen wie zu Beginn der Untersuchung schriftlich auseinandersetzen.

Eventuelle Veränderungen von Verhalten, Einstellung, sozialen und psychischen Variablen werden in Bezug auf die Kontrollgruppe gemessen.

# ANHANG

# Testheft

1. Alter: Jahre alt 2. Geschlecht:	73
3. Rauchen Sie/ rauchst Du ? (Bitte alles, was für Sie / für Dich zutrifft, ankreuzen bzw. ausfüllen!)	
a. ja, ich rauche ungafähr Zigaretten täglich Zigarillos täglich Zigarren täglich Pfeifen täglich	74
b. ja, ich rauche; aber nicht regelmäßig. Meistens rauche ich garnicht.	74/4
c. ja, ich rauche; aber nur , wenn ich mal etwas zum Rauchen angeboten bekomme	74/3
d. nein, ich habe zwar früher mal geraucht, aber jetzt rauche ich seit	74 75 76
e. nein, ich habe noch nie geraucht.	
4. Nur an Raucher!	
Seit wann rauchen Sie / rauchst Du?	
Ich rauche Zigaretten seit meinemten Lebensjahr Zigarillos seit meinemten Lebensjahr Zigarren seit meinemten Lebensjahr Pfeife seit meinemten Lebensjahr	<b>7</b> 5
5. Nur an Raucher!	ě
Haben Sie / hast Du schon einmal mit dem Rauchen ausgesetzt	?
a. nein, noch nie, und ich habe auch noch nie versucht, einmal damit aufzuhören	
b. nein, aber ich habe es schon einmal versucht	
c. ja, und zwar ungefährmal	76

	an solche, die schon einmal mit dem Rauchen aufgehört
nabe	n und an ehemalige Raucher!
	er oder was gab den Anstoß, es mal ohne Rauchen zu ersuchen?
•	
•	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
•	••••••
	ie haben Sie sich / hast Du Dir damals das Rauchen bgewöhnt?
•	•••••••
•	•••••••
•	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •
c. <u>B</u>	ei welcher Gelegenheit haben Sie / hast Du danach wie- er zur ersten Zigarette (oder Pfeife) gegriffen?
•	•••••••
•	***************************************
•	•••••••
• • • •	
die wohl	ächsten Seite kommen 4 Äußerungen über das Rauchen, jeder schon cinmal gehört hat. Meine Frage an Sie ist,
wie Sie z	u jeder dieser Äußerungen stehen.
Nehmen wi - Wein sc	r ein Beispiel zur Erläuterung. Jemand meint:
Wie stehe	ja ? nein en <u>Sie</u> nun zu dieser Äußerung? Wenn Sie meinen,daß diese
Außerung schmeckt,	völlig richtig ist, daß Wein also tatsächlich sehr gut so machen Sie bitte ein Kreuz bei "ja":
Wenn Sie	ja ? nein
TH GEREUI	aber meinen, daß - in unserem Beispiel - Wein ganz eil ganz schrecklich schmeckt, so machen Sie bitte bei "nein":
- Wein so	chmeckt sehr gut
	ja ? nein
Sie könne "ja" und	en aber das Kreuz auch irgendwo auf der Linie zwischen "nein" machen:
je nachde	em, wie stark Sie dieser Meinung zustimmen (hier: wie guen schmeckt) zwischen "?" und "ja".
je nachde	m, wie stark Sie diese Meinung ablehnen (hier: wie
	Ihnen Wein schmeckt) zwischen"?" und "nein". tet: ich bin unentschieden; oder: ich habe dazu
keine Mei	nung.

1.	Die	Reklame	für	Zigaretten	Ĺ
	müßt	te verbo	ten v	verden.	

ja	?	nein

2. Eine Zigarette zur rechten Zeit macht das Leben leichter und schöner.

		<del></del>
ja	?	nein

 Rauchen ist ein Laster, das den Menschen körperlich zugrunde richtet.

	 	_
ja	 ?	nein

4. Rauchen ist ein reiner Genuß.

ja ? nein

Jetzt folgt ein Spiel. Das heißt Überzeugungsspiel. Bei diesem Spiel gewinnt, wer besser und überzeugender reden kann. Für dieses Spiel braucht man: Zwei Redner, einen Schiedsrichter und ein Thema (worüber geredet wird).

Die Aufgabe der Redner ist es, eine Meinung überzeugend zu vertreten. Der Schiedsrichter muß beurteilen, wie einer gesprochen hat. Das Thema wird vorher festgelegt.

Zum Beispiel: Rauchen. Dann wird ausgelost, welcher Redner für die Raucher und welcher Redner für die Nichtraucher sprechen soll.

Damit beide Redner richtig mitmachen, wird ihnen Geld versprochen. Auf den nächsten Seiten steht, was die beiden gesagt haben. Sie werden nun entscheiden, wieviel der eine Redner und wieviel der andere Redner bekommt. Das geht so:

Für eine sehr, sehr gute Begründung gibt es 1,--DM.
Für eine gute Begründung 70, 80 oder 90 Pfennig.
Für eine mittlere Begründung 40, 50 oder 60 Pfennig.
Für eine schlechte Begründung gibt es nur 20 oder 30 Pfennig.
Für eine ganz schlechte Begründung gibt es 10 Pfennig oder garnichts.

Manchmal sagt einer der beiden etwas, was unfair und richtig gemein ist. Wenn Sie merken, daß jemand etwas Gemeines sagt, das den anderen beleidigt, "bestrafen" Sie ihn. Dann ziehen Sie ihm Geld ab. Etwa so:

Für einen ganz gemeinen, beleidigenden Satz ziehen Sie 1,- DM ab. Für einen ziemlich (mittelmäßig) gemeinen Satz 50 Pfennig. Für einen etwas gemeinen Satz werden 10 oder 20 Pf abgezogen. Sie schreiben auf, wieviel eine Begründung wert ist (bei +) oder wieviel einem Redner für eine gemeine Mußerung abgezogen werden soll (bei -). Zum Beispiel: Rauchen ist gesund. Mein Großvater ist 99 Jahre alt und raucht. Meine Großmutter, die nie geraucht hat, ist aber schon mit 98 Jahren gestorben. Daraus kann man schließen, daß Raucher länger leben. 80 50 Ausnahmen gibt es immer. Von solchen Einzelfällen aus kann man nicht auf die Schädlichkeit oder Unschädlich= keit des Rauchens schließen.



Der Zigarettenrauch enthält Nikotin. Nikotin verengt die Adern. Je mehr man raucht, desto mehr ziehen sich die Adern zusammen. Das kommt vor allem an den Beinen vor. Die Folge: Ein Raucherbein. Jedes Jahr sind es 5000 Menschen bei uns in Deutschland, die es sich absägen (amputieren) lassen müssen. Wie auf diesem Bild.

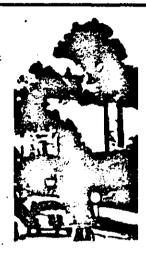
Wenn das nur 5000 von 20 000 000 Rauchern betrifft, dann interessiert mich das nicht. Da kann man beruhigt weiterrauchen.



Im Zigarettenrauch sind Stoffe enthalten, die Krebs erzeugen. Wer inhaliert, holt sich diese Stoffe in die Lunge. 20 Jahre genügen, dann ist die Lunge bei vielen Menschen zerfressen. Nur, wer sich operieren läßt (siehe Bild), hat eine ganz geringe Chance, zu überleben.

Wenn man so ein ekliges Bild sieht, muß man sich zur Beruhigung erst mal eine Zigarette anstecken. Es wird immer davon gesprochen, daß der Lungenkrebs vom Rauchen kommt. Viel gefährlicher ist aber die Luftverschmutzung (Industriewerke, Kraftfahrzeuge, Ölfeuerungen). Denn die verschmutzte Luft muß man immer einatmen, während man an einer Zigarette nur 10 Minuten zieht.

6



Selbstverständlich ist
unsaubere Luft eine Gefahr für
die Gesundheit. Aber durch das
Rauchen wird die Gefahr noch
sehr viel größer. Man hat
sowohl in Großstädten (wo die
Luft sehr schmutzig ist) als
auch auf dem Lande Unter=
suchungen durchgeführt. Das
Ergebnis: Lungenkrebs kommt
fast nur bei Zigarettenrauchern
vor - egal, wo die Krebskranken
wohnten.

35

Rauchen schmeckt eben, wie manchen Bonbons. Da braucht man garnicht viele Worte zu machen.

8

Diesen Genuß muß mancher sehr teuer bezahlen: Mit seiner Gesundheit oder mit seinem Leben. Wenn die unbekümmerten Raucher nur wüßten, wie sehr jemand an einer der heimtückischen Raucher-Krankheiten leidet!

Am Lungenkrebs z.B. stirbt man ganz langsam. Und das Schlimmste daran ist, daß der Kranke weiß, daß er nur langsam, dafür aber mit Sicherheit sterben muß. Rauchen ist nichts für Ängstliche. Wer Angst hat, sollte lieber einen Dauerlutscher nehmen.

10



Die Raucher sind nicht mutig, sondern leichtsinnig. Sie wissen nämlich nicht, was sie riskieren. Sie kennen vielleicht garnicht die Buergersche Krank=heit, bei der durch das Rauchen die Durchblutung der Beine gestört ist. Es kommt zum Absterben der Zehen.
Die damit verbundenen Schmerzen sind unerträglich.

12



Dieser Mann kann kaum mehr atmen: Er kämpft um jeden Atemzug, um am Leben zu bleiben. Er hat Lungenblähung. Diese Krankheit hat er sich mit dem Rauchen eingehandelt.

59

Das ist typisch für Nichtraucher: Mit solchen Einzelfällen machen sie sich immer selbst Angst. Wer so ängstlich ist, dürfte eigentlich garnichts mehr machen. Denn überall lauern Gefahren. Man muß in der heutigen Zeit schon etwas riskieren, um Erfolg zu haben. Dazu genört auch das Rauchen. Der Zigarettenrauch hat auf die Atemwege eine zweifache Wirkung: 1. Der Rauch hemmt die Bewegung der Flimmerhärchen, die den Schleim abtransportieren. 2. Die Reizstoffe im Rauch bewirken, daß mehr Schleim als normal abgesondert wird. Um nicht zu ersticken muß der Raucher immer wieder husten (Raucherhusten). Das macht die Lunge kaputt.

5

Halb so schlimm. Man räuspert sich kurz, und die Kehle ist wieder frei. Deswegen aufs Rauchen zu verzichten kommt garnicht in Frage.

1 1

Ich weiß, daß starke Raucher gesundheitlich gefährdet sind. Darum rauche ich nur 5 - 6 Zigaretten am Tag. Das ist bestimmt nicht schädlich.

16

Wer 25 Jahre alt ist und nur 5 Zigaretten täglich raucht, stirbt 4½ Jahre früher als ein 25 jähriger, der nicht raucht. Garnicht rauchen ist also das Beste.

Für schwangere Frauen ist das Rauchen besonders gefährlich, da der Körper während der Schwangerschaft besonders erregbar ist. Aber nicht nur die Mutter ist gefährdet, sondern auch ihr Kind. Das Nikotin gelangt über den Blutkreislauf der Mutter in den Kreislauf des Kindes. Außerdem haben Raucherinnen doppelt soviel Fehlgeburten wie Nichtraucherinnen.

29

Aufregung ist für schwangere Frauen auch gefährlich. Deshalb sollte die werdende Mutter sich hin und wieder mit einer Zigarette beruhigen.

20

Je tiefer man inhaliert (auf Lunge raucht), desto mehr Gift kommt in den Körper, desto größer ist die Gefahr, früher zu sterben. Also: Wer Lungenzüge macht, lebt kürzer.

31

Lungenzüge gehören nun mal zum richtigen Rauchen. Wer nicht auf Lunge raucht, ist kein richtiger Raucher.



Es sieht schick und lässig aus, wenn man eine Zigarette in der Hand hält.

22

Der Schick vergeht, wenn man sich mal folgendes überlegt: Bei 40% aller Todesfälle ist das Rauchen Ursache oder Mitursache. Das heißt, von 100Gestorbenen könnten vielleicht 40 noch leben, wenn sie nicht geraucht hätten.

53

Ich weiß, daß das Rauchen für die Gesundheit gefährlich ist. Aber man ist täglich so vielen Gefahren ausgesetzt (Verkehrsunfall, Sportunfall, Arbeitsunfall, ansteckende Krankheiten usw). Nur ein Feigling drückt sich vor jeder Gefahr.

24

Das sollte man mal einem erzählen, der vom Rauchen Lungenkrebs bekommen hat, und dem der Arzt gerade gesagt hat, daß er nur noch zwei Monate zu leben hat.



Im Tabakrauch ist Nikotin.
Nikotin führt zu Durchblutungs=
störungen. Das heißt, das Blut
kann nicht mehr überall dorthin
fließen, wohin es fließen muß.
Zum Beispiel zum Herzen.
Der Herzinfarkt (siehe Bild)
ist nichts anderes als eine
vollständige Durchblutungs=
störung in einem Teil des
Herzens.

23

Es gibt auch viele Nichtraucher, die an Herzinfarkt sterben. Da wird das Rauchen wohl nicht so gefährlich sein.

28

Nikotin gehört zu den stärksten Giften. Seine harmloseste Wirkung: Graue Gesichtsfarbe und Pickel. Die Haut wird schlechter durchblutet. Die Poren verstopfen. Rauchen ist also ein gutes Hilfsmittel, wenn man Pickel haben will.

7

Ob Raucher oder Nichtraucher. Jeder Jugendliche hat Pickel. Auf ein paar mehr oder weniger kommt es nicht an.

Es ist schon wahr, daß im Zigarettenrauch Giftstoffe sind. Diese Stoffe kann ein gesunder Körper jedoch verkraften. Wer gesund ist, darf also unbedenklich rauchen.

30

Bei regelmäßigem Rauchen kommt soviel Gift in den Körper, daß er es nicht mehr verarbeiten kann. Durch diese ständige Belastung des Körpers kommt es allmählich zu Schädigungen. Man kann also sagen: Wer gesund ist und raucht, bleibt nicht gesund. Ganz langsam wird er krank.





Beim Nichtraucher sind
1,8% Kohlenoxyd (giftiges Gas)
im Blut vorhanden. Beim starken
Raucher sind es 10%, also 6mal
soviel. Das führt zu der
Kurzatmigkeit von Rauchern.
Deshalb kommen die Raucher beim
Schwimmen oder bei körperlicher
Arbeit sehr schnell außer Atem.

26 51

> Ich komme sehr gut ohne körperliche Arbeit aus. Die sollen ruhig die Nichtraucher übernehmen.

Die schädigende Wirkung des Nikotins zeigt sich besonders deutlich nach einer durchrauchten Nacht: Am nächsten Tag hat man Kopfschmerzen.

33

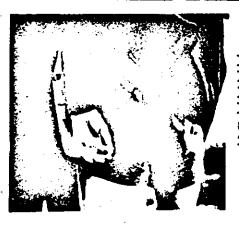


An einem gemütlichen Abend wird immer geraucht. Der "Kater" und die Kopfschmerzen am nächsten Tag sind etwas Selbstverständliches und vergehen wieder.

36

Je früher man mit dem Rauchen anfängt, desto schädlicher sind die Folgen für die Gesundheit. Das ist eindeutig bewiesen. Da macht es schon einen Unterschied, ob jemand mit 15 oder mit 25 Jahren anfängt zu rauchen.

65



Das ist eine Behauptung von Erwachsenen, die die Jugend= lichen nur bevormunden wollen. Dabei rauchen die meisten selbst und haben auch schon früh angefangen zu rauchen. Kinder und Kranke dürfen nicht rauchen. Wenn jemand gesund ist und trotzdem nicht raucht, gibt er damit zu erkennen, daß er noch nicht erwachsen ist

38

Wer nicht raucht, lebt länger und vor allen Dingen besser. In den USA hat man eine Befragung gemacht: Raucher und Nichtraucher wurden gefragt, wie oft sie sich schlecht (körperlich unwohl) fühlten. Als man die Antworten zusammenzählte, ergab sich: Zigarettenraucher fühlen sich viel öfter krank als Nichtraucher.

40

in Deutschland
30.000

Menschen an Lungen-

1967 starben

krebs. Davon war nur jeder 12te ein Nichtraucher. Oder:

2.500 + + + + + + + 2.500 Nichtr. Raucher

Der Zusammenhang zwischen Rauchen und Lungenkrebs ist statistisch erwiesen. Zigarettenraucher sterben fast 11mal so häufig an Lungenkrebs wie Nichtraucher.

25

Mit Statistik kann man alles beweisen. Wie heißt es doch so schön: Es gibt Lügner, Erzlügner und Statistiker. Das sagt alles.



Aufregung und Ärger können den Menschen auch krank machen. Deshalb sollte man lieber mal eine Zigarette rauchen, anstatt sich zu ärgern.

42

Das gibt es leider nur in Werbefilmen. In Wirklichkeit raucht man eine Zigarette. Und noch eine. Und noch eine. Ärgert sich dann immer noch und hat am nächsten Tag dazu auch noch Kopfschmerzen.

15

Im großen und ganzen wird doch sehr übertrieben. Die Gefahr, an Lungenkrebs zu sterben, ist sehr gering. Warum soll ich da aufhören zu rauchen?

44

Wer nicht raucht, geht garkein Risiko ein. Nichtraucher brauchen sich also nicht zu fürchten. Wer nicht raucht, hat mehr Kondition. Das weiß besonders, wer sich körperlich hart einsetzen muß. Zum Beispiel: Franz Beckenbauer, Hennes Löhr (Fußball). Roy Black. Bee Gees. Paul Nero (Showgeschäft).

19

Ein paar Zigaretten am Tag werden bestimmt nicht schaden. Zumal, wenn man sich körperlich nicht anzustrengen braucht.

48



Jeder Mensch ist ein natürlicher Nichtraucher. Wenn er anfängt zu rauchen, wird ihm schlecht. Deshalb sollte er sich nicht von anderen zum Rauchen verleiten lassen.

4,1

Wenn man erwachsen wird, gehört das Rauchen einfach dazu. Rauchen ist ein Zeichen dafür, daß man kein Kind mehr ist.

Es kommt fast jeden Tag vor, daß einem jemand eine Zigarette anbietet. Man kann schlecht "nein" sagen und nimmt die Zigarette. Weil man aber nicht immer Zigaretten von andern Leuten nehmen will, und weil man selber auch mal etwas anbieten will, kauft man sich eines Tages eine Schachtel. Wenn man sich jedoch schon selbst Zigaretten kauft, hat man sich das Rauchen bald angewöhnt.

Das ist schon wahr: Es ist peinlich, wenn andere etwas anzubieten haben und man selbst nicht. Aber man braucht ja nur abzulehnen. Dann hat man nie das Gefühl, man müßte auch mal etwas anbieten.

Die meisten Raucher möchten ja ganz gern mit dem Rauchen aufhören. Sie schaffen es nur nicht alleine. Es müßte jemand dasein, der ihnen dabei ein bißchen hilft.

Wer wirklich aufhören will, schafft es auch alleine. Das ist doch nur eine reine Willenssache. Rauchen ist teuer. Wer nicht raucht, spart eine ganze Menge Geld. Bei 10 Zigaretten täglich sind es 330DM im Jahr. Wieviele schöne Weihnachtsgeschenke könnte man dafür kaufen!

67

Man sieht oft, daß Nichtraucher Bonbons oder Kuchen essen. Das Geld, das sie sparen, geben die Nichtraucher für andere unnütze Sachen aus.

45

Rauchen ist modern. Die meisten Leute rauchen. Rauchen gehört einfach dazu.

**52** .

In einer Untersuchung stellten Ärzte fest, daß mehr als die Hälfte der Jungen und über 75% der Mädchen im Alter von 14 bis 15 Jahren noch nicht rauchen. Es stimmt also nicht, daß Rauchen zum guten Ton gehört.

Solange es mir nichts ausmacht, rauche ich. Wenn ich was merke, kann ich ja aufhören zu rauchen.

54

Das sagen viele Raucher. Und wenn sie krank sind, sagen sie es immer noch. Solange, bis es zu spät ist. Wenn sie behaupten, sie könnten jederzeit aufhören, so sagen sie das gegen ihre Überzeugung. Denn insgeheim möchten sie lieber heute als morgen aufhören.

56

Rauchen macht gelbe Zähne, braune Fingerspitzen, Mundgeruch, fördert Pickel. Deshalb wirken Raucher oft abstoßend. Selbst, wenn es sonst ganz nette Menschen sind.

21

Das gilt nur für starke Raucher (Kettenraucher).

Das Beste wäre, das Rauchen würde für alle verboten werden. Dann wären sehr viele Menschen, die heute rauchen, glücklicher, weil sie es sich dann nie angewöhnt hätten.

27

Mit Verboten kann man nichts ausrichten. Außerdem: Wenn das Rauchen tatsächlich schädlich wäre, würde es der Staat schon verbieten.

61

Wenn mir jemand eine Zigarette anbietet, muß ich sie nehmen. Ob ich nun gerade rauchen will oder nicht. Ablehnen geht nicht, sonst werde ich ausgelacht.

60

Gegen die ewige
Zigaretten-Anbieterei kann
man sich wehren. Man muß nur
richtig antworten: "Danke, nein.
Ich hab mir das Rauchen mit
12 Jahren abgewöhnt."
Oder so:





Jeder Raucher strömt einen bestimmten Geruch aus. Dieser Geruch nach kaltem Rauch, der in der Kleidung und in den Haaren hängt, erinnert an eine ungelüftete Kneipe.

43

Wenn mehrere Leute zusammen sind, und es gemütlich ist, wird auch geraucht. Rauchen und Geselligkeit gehören nun mal zusammen.

64



Die meisten rauchen aus Angabe. Sie meinen, sie könnten anderen damit imponieren. Und kommen sich lässig und schick vor. In Wirklichkeit wollen sie ihre eigene Unsicherheit verbergen.

63

Die Werbung zeigt doch ganz deutlich, daß Raucher weltoffener, sicherer und viel moderner sind als Nichtraucher. Das Bild ist doch reine Propaganda und dreht die Tatsachen um.

Raucher haben viele Freunde, denn sie lernen ja auch leicht andere kennen. Dazu brauchen sie ihnen nur Feuer zu geben oder eine Zigarette anzubieten.



66

Rauchen ist schon deshalb ein großes Problem unserer Tage, weil alle Raucher sehr unangenehm aus dem Mund riechen. Deshalb müssen sie von anderen immer Abstand halten, um sie nicht zu belästigen.

49

Wenn ich rauche, ist das meine persönliche Angelegenheit. Da hat mir keiner reinzureden.

**68** 、

Wer so denkt, darf nur rauchen, wenn er ganz allein ist. Denn sobald andere Leute in der Nähe sind, werden sie belästigt, weil sie "mitrauchen" müssen. Das heißt, sie sind gezwungen, den Rauch in der Luft einzuatmen.

## Rohwerte

	VM	L	
++ + 0 \ \( \S \) \ \( \Einslellung \) + +   +   0   -		Σ	
abs 155 93 44 17 20 329 1 34 11 6 -	2	53	•
Gesamt 47./1 28.3 13.4 5.2 6.1 100.1%	3,8	100.1	
139 92 44 17 18 310 2 48,1 31,6 11,4 5,1	3	79	
Schiller 144 9 202 142 50 00 144 3	7	93	
3 430 33,3 15,1 7,5	1,1	100.0	
l	10,2	4 <b>9</b> 99,9	
9 15 B 37 30 9 3 7 86 5 79 28.6 21.4 10.7	6 21,4	28	
S 11 J 42 23 12 4 6 87 135 91 43 16 447 30,1 14,2 5,3	17	302	
	5,6	173	
50,3 26.0 15,6 5,8	2,43	100,0	
Q AB 63 46 22 6 8 145 R 52 46 17 7 31,7 15,2 4,1 5,5 99,9 R 32 338 12,5 5,1	14	136	
38,2 33,8 12,3 3,1	10,3	99,9	
d JK 46.1 27.9 13,3 6,7 6,1 100,1	i		
11 AJ 68 39 25 7 7 7 146 14.6 26.7 17.1 4.8 4.8 100,0			
15 BK 31 53 19 10 11 164			
73 73.3 22,3 11,6 6,7 6.7 100,0		ľ	
A 7 3 7 1 20 B 10 8 2 2 4 26	İ		
1 1 1 1 1 3 -   4   32	}	}	
E K 13 12 2 1 - 32 50 34 14 3 9 110	į		
	j		
45,5 30,9 12,7 2,7 82 1000 A 10 8 2 2 - 22			
	Ì		
52 B 13 16 2 1 2 34 1 29	ľ		
5 K 7 6 5 2 1 29 W 76 35 14 7 5 107			
43.0 32.7 13.1 6.5 4.7 100.0	- 1	1	
A 7 5 4 / - / 3		1	
A ? 5 Y / - /?		İ	
A 7 5 Y 1 - 17			

MLOS



Der Zigarettenrauch enthält
Nikotin. Nikotin verengt die
Adern. Je mehr man raucht,
desto mehr ziehen sich die
Adern zusammen. Das kommt vor
allem an den Beinen vor.
Die Folge: Ein Raucherbein.
Jedes Jahr sind es 5000 Menschen
bei uns in Deutschland, die es
sich absägen (amputieren)
z lassen müssen. Wie auf diesem
Bild.

	•										-		. /	111 7
				0	-		Σ	Einst	• •		0	J -	·	Σ
Ges	abs amt/	155	90 289	36 11,6	22	9 2,8	312	,	32	10	8	6	2	28
		136	76	34	20	9	275	· 2	36	23	8	1	3	7/
Sch	üler	49,5	1	12,4	7,3	3,3	100,1	. 3	39	16	7	4	2	6.8
ę	11 A	25	12	10	5-	7	53	4	19	17	3	3	2	44
┝┷	15 B	39	2 Y	8	4	3	78	5-	7-	9	6	6	,	28
ਰੈ	11 J	33	22	8	6	٢	3.5		133 49,4	75 27,9	3 <u>2</u> //,9	20 7,4	9 3,3	269 99,9
8	15 K	35	18	8	5	3	69	NR	8 <i>J</i> 5 <i>l</i> , 9	45 28,8	18	85.1	2,6	156 19,9
\$	AB	64	36 27,5	18	4 6.4	3,1	131	R	51	31	16	/3 //,2	5 2 3 3 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	116
ď	JK	72 50,0	40 27.8	16	7,6	3,5	144		1 1,0	/,	3,0	, -	,-	70,0
11	LA	62 48,4	34 26.6	18	11 8.6	3 2,3	128							
15	ВК	74 50,3	42 28,6	16	9 6.1	6	147							
Gymn	1 B	11 12 13 14	4 5 16 10	343	2 - Y 2	1 1 1	20 2 3 3				·			
5		45.3	35 <sup>-</sup> 29,9	18 15,4	8.0	3 2,6	117							
Reaisch	2 B K		3 4 2 1	2 - 3	12-3	2//	10 21 16 20							
- A		39 58,2	13	3.5	9,0	6.0	67 100,1							
Volkssch	3 B 3 K	13	7425	2 3 4 2	222 -	1 - 1 -	17 37 21			·				·
o   	·	44	28 30.8	11 12,1	6,6	2,2	91.							
		=	·				THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN	"	•	•	•	•	•	•

Im Zigarettenrauch sind Stoffe enthalten, die Krebs erzeugen. Wer inhaliert, holt sich diese Stoffe in die Lunge. 20 Jahre genügen, dann ist die Lunge bei vielen Menschen zerfressen. Nur, wer sich operieren läßt (siehe Bild), hat eine ganz geringe Chance, zu überleben.

İ			,								_	•		• .	/'	
·		١.,	١.	1 0	1 -	1	Έ		Eir	, <sub>s</sub>		1 .	0	f _	l	Σ
1 -	abs	153	84	42	20	14	3/3	H			29	<del>*</del>		<del>-</del>	==	
Gesa				134	44	4,5	99.9			<i>'</i>		//	5	3	3	5-1
ļ		125	77	41	19	13	275			2	37	23	/3	6	2	81
Schül	er	45,5	28.0	14,9	6,9	4.7	100,0			3	32	18	10.	4	3	67
Q 11	Α	33	14	//	۲	3	66			4	20	15	8	2	2	47
9 15	5 B	44	20	6	3	7	74			5	5	9	5	4	3	26
31	1 1	25	20	9	9	6	69				/23	76	41	19	13	272
<u> </u>											45,2	27,9	15,1	7,0	48	100,0
8 15	5 K	23	23	15	2	3	66			NR	20,3	40 24,2	23	6,7	8,4	165
<b>Q</b> .	AB	77	34	17	8	4	140			n	41	37	18	8	5	109
<u> </u>		55.0	24,3	12,1	2,3	2,9	100,0			R	37,6	33,9	16,5	7,3	4,6	99,9
ď	JK	48 35,6	43 31,9	17.8	3.1	9 6.7	135									
11	LA	58 430	34 25,2	14,8	14	6,7	135									
15	ВК	67 47,9	43 30,7	15,0	3.6	4 2A	140									
	A B	11	7	4 2	1	,	23									
_ 1	J	10	10	6	3	-	29									
Gymn	K	10	10	4	,	1	25						[		- 1	
Ö		38 41.3	33 35,9	16 17,4	4,3	1,1	92 100.0								İ	
	A B	/2 23	43	4	//	٦,	24		•							
l e 2	J	6	.3	_	5	1	75			ı					l	•
Realsch	K	6	5	5	1	i	18			i		ł			-	
8	·	47	15	11	9,3	ہ ھ	86 100,0			-						
	A	10	/7,4 3	3	.3		19						]		ł	
<u>£</u> 3	A B	13	11	ことい	2	1	19			Ĭ			1	j		
Volkssch	K	9	r+ 40	3	1	51	25									:
\ <u>\</u>	-	39	29	14	7,3	7,3	96									
			, , -	<del></del>				1	•	H	- [	I	. !	ŀ	. 1	



Selbstverständlich ist unsaubere Luft eine Gefahr für die Gesundheit. Aber durch das Rauchen wird die Gefahr noch sehr viel größer. Man hat sowohl in Großstädten (wo die Luft sehr schmutzig ist) als auch auf dem Lande Untersuchungen durchgeführt. Das Ergebnis: Lungenkrebs kommt fast nur bei Zigarettenrauchern vor - egal, wo die Krebskranken wohnten.

	•	:	•		•		: :	• :	;						
1	• • •	:	• <del>-</del> i     •					:						r S	•
• • • • • •		<u></u>	ik !	· • -!	<u>.</u>			1							
		•	•					! - !	4 - 4		ļ. <b>.</b>				
	14	1 +	0	<u> </u>		ا کے ا	1	Einst.	1 4 4	4	0	- 1			1
a6.	204	16	37	19	16	332	·   ·		39	7		3		5-1	<b>†</b>
Gesant %	615	168	11,1	5.3	4.8			. 1			•		, '		•
			· ·			· · · ·		· · 2	55	16	12	5	5	93	-
	190	5	37	19	16	317									
Schüler	59,9	47,3	11,7	6,0	5,0	99,9		<u>.</u> : 3	8	18	9	3	3	91	
	1						<u> </u>	<del>ب</del>	L	,					
911 A	42	10	7	Υ.	1	64		<b>. .</b>	28	.6	. 6	6	3	49	. '
<u> </u>								<u> </u>		•					
£ 15 B	53	11	10	6	. 4	84		<b>.</b>	9	7	9	· . *	. 4	30	'
<del></del>	52	44	9			87	_		100						ļ
o9 11 ]	2 2	11	[7]	7	8	· · · <sup>*</sup> ·		<del>.</del>	189	54 17,2	37	18	16	314	
	43	2 2	11	2	3	82	<b>-</b>		60,2					100,0	ļ
6915 K	42	23	717	_	ا د	0 2		· NR	129	29	18	5,6	8 4,1	195	0.10
	95	21	17	10	5	148	}		6/	24		8	. '!!'.	121	.0, ~.
q AB	64,2		11,5	6,8	3,4	100,1		· R	50,4						α
	95	34	20	9	11	169		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	, 1.77 T	70	,5	0, 0		! 4.7	. T
or JK	56.2	20,1	11.8	5,3	6,5	99.9		•							• •
44 17	94	21	16	11	9	151									•
11 +}	62,3	13,9	10,6	7,3	6,0	100,1			·• - ·						
15 BK	96	34	21	8	4	166									•
70 00	218	20,5	12,7	4,8	4,2	100,0									1
A	16	2	2	2	1 1	2.3		•							
	R	2	. 3	1		19	<b> </b> .   .								
5 / 3	21	2	2	3	5	30		) 							
I' K	17	13	5	1	-	36	]			i i i	j		L		:
<b>3</b>	67	19	12	7		108		• · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	1						•
	62.0	17,6	11,1	6,5	2,8	100,0			1 2 1 • <del>1</del> ·						<i>!</i>
4	M	1 4	2	. 1	`	20					_   _			: 	
5 B	17		2	1	2	28									•
ي ر ق	14	3	Ψ	2	4	27				<b>.</b>					
2 K		3	42	-	2	78		• • •	:	<u> </u>			1		
<b>~</b>	53	16	12	4,3	1	93									
	570	13,2	12,9	7,3	8.6	100,0		· • • • • • • • • • • • • • • • • • • •				•			
A	13	3	3	Ψ,	. 2	3.7			<del> </del>						it
4 B	177	6	3	2	2	30	1 1	-	4						
12.	1 45	٦٠٠	3	٠,	۾ ا	28	ł l		<del>! - :</del>		<b></b>		<del>                                     </del>		

Diesen Genuß muß mancher sehr teuer bezahlen:
Mit seiner Gesundheit oder mit seinem Leben.
Wenn die unbekümmerten Raucher nur wüßten, wie sehr
jemand an einer der heimtückischen Raucher-Krankheiten
leidet!
Am Lungenkrebs z.B. stirbt man ganz langsam. Und das

Am Lungenkrebs z.B. stirbt man ganz langsam. Und das Schlimmste daran ist, daß der Kranke weiß, daß er nur langsam, dafür aber mit Sicherheit sterben muß.

		· ·					
• •	++	+	0	- 1	~-	٤	
abs	164	72	36	77	24	313	t
Gesant %	52,4	230	11,5	2.4	7,7	100,0	
							Ļ
	133	64	36	17	21	271	
Schüler	49,1	236	13,3	6,3	7,7	100,0	
911 A	26	9	14	2	5	26	ļ
F / 1 / 1							
215 B	33	23	5	5	7	7-3	
1,0							
811 3	44	17	12	7	7	87	
	2.5					~~	П
815 K	30	15	5	.3	.2	55	П
-	50	32	19	7	4.3	129	1
P AB	59	1	14,7	2,4	9.3	99,9	V
	73,4	32	17	10	9	142	
& JK	52.1		12,0	٥,٤	6,3	99,9	
4 4 4-	70	26	26	9	12	143	ľ
11 AZ	49.0	1 1	18,2	6,3	8,4	100,1	
40~ 01.	63	38	10	3	9	128	Ì
15 BK	49,2	29,7	7,8	6,3	7,0	100,0	
A	10	2	7	1	-	20	1
B	12	5	1	•	-	18	
= 13	15	9		٤	2	34	
18/1 4	11	11	2	2	1	27	
٠ مر	48	27	16	5	3	100	1
							]
: A	6	2	5		1	17	
l a	10	6	4	3	Y	27	ĺ
1 2 8 K	14	2	Ψ 2	1	2	26	l
Acalisa 7 K	9	0	2	1	1	13	
<	39	16	15.1	5 6,0	8	8 3	İ
	43.0	19,3	18.1	6,0	9,6	100,0	ļ
3 3 %	10	2 12 3 4	2 - 2 1	2	8 4,6 4 3 3	19	
4 2 4	111	12	,	4	اک	28	
3 3	15	3	2	ا۲	اک	4 7	Ì
	10	<u> </u>		<del> </del>		73	ł
<del></del>	46	21	2	- T	10	19 28 27 15 89 100,0	
<u></u>	7,4	1236	5,6	*//	", L	100,0	1

85 : 2 66 . 3 43 263 100 U 16 7 21,6 16,2 100,1 28 39,6 29,2

10



Die Raucher sind nicht mutig, sondern leichtsinnig. Sie wissen nämlich nicht, was sie riskieren. Sie kennen vielleicht garnicht die Buergersche Krank= heit, bei der durch das Rauchen die Durchblutung der Beine gestört ist. Es kommt zum Absterben der Zehen. Die damit verbundenen Schmerzen sind unerträglich.

- 1		1	1				• ··•	;	•	•	•		•			•		
1		. •	+ +	4 I	0	_ ]	}	٤.		E	inst	1	·		 <del></del>		2	
1		وطه	145	93	50	17	9	314			. ,	3/	2/	5	3	. /	61	
	Gesa	rt 40	46,2	29.6	15,9	2.A	8,5	99.9									0.3	
ļ			122	86	1.0			220			: · 2	36	28	/3	Y	:	82	:
.	Schi	• 1	43,7		48	16 57	2,5	279				24	26	8	5	3		
	عدموا	NET.	7.7,1	30,8	17,2	3/		17,4		•	• - 3	-		0			66	
1	~ 4		27	18	10	-2-	4	64				22	6	15	٤	-	45	
	21	1 A						· · · · ·			4			. , -	:			•
Ì	A 4	5 B	28	21	12	. 4		65			5	6	ے	7	. 2	2	19	
	9 1	- 6										1	<u> </u>			<u> </u>		
	o 1	1 7	39	19	13	3	. 1	7.5		-		119	83	48	16	7	273	-
4			28	28	13		2	75				76	30,4 54	25	5,9 2	2,6	168	<u> </u>
	ð 1	5 K	60	60	,3	. <b>.</b> Y	,				NR	45,5		14,9			100,0	
1		4.0	55	39	22	9	· 4	129			מ	47	32	23	9		113	• .
	9	48	42,6	30,2	17,1	7.0	3,1	100.0			R	41,6	28,3	20,4	8,0	1,8	100,1	
	8	7K	67	47	26	7	3	150		1		· .		`	:			
	Ľ.	<u> </u>	44.7	31,3	123	4,7	2,0	100.0				: ; • • •		•				٠.
j	11	AZ	66	37	23	8	2	13/9			•= ·· <del>ţ</del> - ·				l l L = ge =	: } '		:
	<b> </b>		47,5	26,6 49	16,6	2,8	<u>3,6</u>	140			<u> </u>	:		<del>  </del>	<u> </u>			
	15	BK	40.0	35,0	17,9	2.3	1,4	100,0		ļ -	-, '	• -•	<b>i</b> i	1 <u>1</u>	<u>.</u>	<u> </u>		
.	<b> </b>	A	111	27,0	¥		- 771	23	t					1				•
Ì		В	5	8	5	_	-	18	1			1						
	3	17	19	9	8	1	1	3.8	1			1						
-	Gymn	IK	8	13	6	2	_	29										
	<del>હ</del>		43	38	23	3	1	108			i			<del> </del>		i I , •		
•	<u> </u>	<del></del>	39,8	35,2	21,3	2.8	0,9	100.0	ļ	ļ ·			ļļ	<u>                                     </u>			!	
•-		. 4		6	3	2	4	22			1 2			1 =   -				
•	٠,	. 8	10	6	3	. 3	_	18	ĺ	-		- 1		† † -				 i
٠.	Realsof	2 } 2 K	9	8	5	1	1	24							1 i 	<u> </u>		- 4
	Re	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	35	26	14	6	5	86				-						
		· ·	40,7	30,2	16,3	7,5	5,8	100,0										
		4	9	. 4	3	3		19				: }	ļ	<del> </del>	-	; <u> </u>		<u>.</u>
!	4	8	12	} }	4	1		24				<u>.</u>			ļ			
	552	3 3	11	· 4	2	2		19				+ + -	<u>-</u>	-				
ı	Volkssch	J K		22	100	1 2	1	21	1	٠.	- !					-		
•	->		50,6	26.5		8,4	1/2	100,0	1		• • • -		<del>  </del>					1
<b>;</b> ,	<del> </del>		30,0	20,3	1,7,3	0,4	172	100,0	1	l ,		<del> </del>	<b>}</b>	<del>I - I</del>	<del>   </del>	<del></del>	<del></del>	<u>.</u> .

Dieser Mann kann kaum mehr atmen: Er kämpft um jeden Atemzug, um am Leben zu bleiben. Er hat Lungenblähung. Diese Krankheit hat er sich mit dem Rauchen eingehandelt.

	i		
<i>\ I</i> /	٠	٠	111
W -			114
Vr.	٠		14

- [	•	٠ . ١			<u> </u>				•				:		: :		· · ·
	•	•	++	+	0	-		٤		ے	inst	6+	. : +	o	_		• .
	<u>^</u>	abs	160	99	43	9	11	32 Z 100,0			;	28	3	4	2	۷	49
	<i>&gt;€</i> •&	m.t. %	49,6	30,8	13, <del>Y</del>	2,8	3,4	700,0			. :2	349	25	/ک	٤	3	81
	<u>م ا</u>	,/	122	92	42	9	11	276				25	26	10	2		
ľ	<b>Jeh</b>	ùler	44,2	32,3	15,2	3,3	4,0	100,0		•••	• 3		26		' '	3	66
		A	30	23	B	1	4	. 66		<i>t</i>	4	19	19	10		2	20
		··B	32	21	12	. 3	. 3	7.1		-	٠	4	. 8	5	3	-	20
		Z	32	25	14	.2.	3	76				115	91	15,4	9 3,4	10	266
T		K	28	23	8	3	1	63	1	,	NR	81	59	21	· /, 2	<b>6</b> 3,6	169
1	q	AB	62	44	20	4	7	137		 - -	R	38	33	21	7	. ک	104
t			45,3	32,1	14.6	2,9	5.1	139			• • • •	36,5	31,7	20,2	6,7	4,8	99,9
	<i>ō</i> *	74	43,2	34,5	15,8	3,6	2,9	100.0			: -: <u>-</u> :-	• • • •					
ŀ	11	AZ	62 43,7	48 33.8	22	2,1	4,9	100.0							<u> </u>		
	15	BK	60	44	20	6	¥	13 Y	,	• • •	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	* **					ere granig er e. Granig i ere
╁	10		44,8	32,8	14.9	4,5	3.0	100,0 34				:			· · · ·		
-		4	13	3	3			23	-			• · - • <del>•</del> · · • · · · ·				· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
	4	7 3	16	14	۲	1	, ,	36		- #4m	1						
١.	57 F	K	20	8	16	3	<del></del>	21				;					
	•		43.9	39,5		2,6	_	100.0									
		A	10	دا ر	, ,		1	15		:		-					
٠  ,	ų.	) B	. 9	7	2		3	24			· · ·						
ŀ	100/201	- K	8	8	ંડ	2	1	22				1.1	-		-	· =	·
. · [	Ž.		39,5	25 32,9	15.8	£.3	6,6	76							<u>-</u>		
t		A	3//2	32,1 Y	3,8		3	17			• • •	[-1					
	- ، ،	2 8	15	7	2	1	3	2.8				1 *** <b>*</b> * *** <del>1 *** <b>*</b>* ***</del>					
. [	305	3 3	7	4	.4	1	. : :	16				<del>]</del>					والمدارسون أوالم
	Yolksa Valksa	K	39	22	10	2	6	79	ł		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	<u></u>			<del>                                    </del>	! <del> </del>	
		• • •	49,4				7.6	• -		:	i i	1					
•		_															

Der Zigarettenrauch hat auf die Atemwege eine zweifache Wirkung: 1. Der Rauch hemmt die Bewegung der Flimmerhärchen, die den Schleim abtransportieren. 2. Die Reizstoffe im Rauch bewirken, daß mehr Schleim als normal abgesondert wird. Um nicht zu ersticken muß der Raucher immer wieder husten (Raucherhusten). Das macht die Lunge kaputt.

		٤			. : .			· · · · · ·		1 1							. , . ,	
		•		٠. ا	1 :	ا أما	1	•	8.		٠,	a'. '/	1 : 1	: : 1	1 1	;	ا أ	
4	├		(5	135	66	71	38	32	342	Н		= inst	22	8	8			43
	6.00	ant"			19,3	208	111	93	99.9		-	- <b>!</b>	ے د	. 0	•		4	7.5
	Yes	3.		- 41	77,3	, 6		"	(7,7	·			42	/7	/3	7	7	86
-			$\neg$	117	59	65	38	32	311		-	L	- '	·	,			.,,
	Se	hüle	,	37,6	19.0	20,9	12,2	10,3	100,0			. 3	28	/7	25	12	7	89
ļ						,												
			4	36	12	15	8	G	77			. <b>4</b>	17	12	11	13	7	60
				25	17	2.0	12	11	85		<u> </u>		- C	5		4	2	<u> </u>
	Ì	. (	3	23	" "	20	<i>""</i>	777	82			-ي :	:		6	. 7		26
,			$\exists$	33	15~	6	9	9	3 €		<b></b>		115	54	63	37	30	304
		•	9			•		,				• •	378	19,4	20,7	12,2	9,9	100,0
			K	23	25-	24	9	6	4 £			NR	86	33	33	18	18	188
													45.7		17,6		9,6	100,1
	2	A	в	61	29	35	20	17	162			R	3/	26	32	20	_/3	/2 Z
	-		_	33,3	179	21,6	/2,3	10,5	100,0				25,4	2/,3	26,2	16,4	10,7	100,0
	O"	3	ĸ	56 37,6	30	30	18	10.1	149		-	•		1	-	• • •		
,	<del> </del>		_	69	27	21	17	15	149		٠	• • •	-,-				· <del> </del>	
	11	A	ð	46,3	18,1	14,1	11,4	10,1	100,0							- : :	• · ·	
	11-	В	V	48	32	44	21	11	162		•	• • •						
	15			29,6	19,8	27,2	13.0	10,5	100.1			• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •		1				
			A	10	٦	8	. 3	1	26								· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	<u> </u>
	].	A	B	9	3	8	Υ.	4	28				, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,			· · · · · · ·		
и	2	7.	3	17	5	3	4	5	34									
И	Gymn	•	K	3	6	14	5		32		•	. :			• • •	- •		
	3			43	15,8	33 27,5	16	7,5	120									
	-		A	35,8 19	13.8	3	/3,3	7,3	99.9		·	:						
		•	B	7	3	6	2		31									
	7	7	3	B	7	2	2	_	19			, i = 1	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •			<del>-</del>		
	Rea 150	7	K	8	3	\$	1	4	24		•			• •		•		
	2			42	17	19	7	7	92				,l ,					
				42.7	18.5	20,7	7,6	7,6	100,1									
		:	A	7	3	4	3	3	20				-   -					
	¥	<b>a</b>	B	9	3	6	6	7	39							- ‡-		<del></del>
-	137	)	3	8	- 6	2	3	اع ا	21				<u> </u>					
-	Velksech	7	^	32	23	13	1/5	16	99			1						-4
		• •	•-	32,3	23,2	13,1	15,2	16,2	100,0					<del>-</del>  -				•
			_	- 75	<del></del>	, -, ,		<del></del>			ı .; .		÷		i			<del></del>

Wer 25 Jahre alt ist und nur 5 Zigaretten täglich raucht, stirbt 4½ Jahre früher als ein 25jähriger, der nicht raucht. Carnicht rauchen ist also das Beste.

		:	1	1						: 1 1	1	• • •	• • •			. :		•
		•		+ +		6	[		٤		E,	u st		+	O	- 1	]	
	Ge		abs	198 65,6	62 205	2 6 8,6	12	4 1,4	302				24	12	3	3	ے	44
				163	59	24	12	3	261			2	48	10	7	Υ.	-	69
	ه	h ù	les	<b>૯</b> ૨,૫	22,6	9,2	4.6	41	99,9			3	34	/7	4	1		56
	·		Ą	28	17	6		1	.53			4	36	10	4	. 4	. /	2.2-
:			ß	64	9	۲.	3	1	82			٠ - ٢	16	9	5	-	-	30
			3	34	25	.6	7	1	7.2				158	258	23	12	3 1,2	254
			k	37	Ş	7	1	1	\$.Y			NR	88 57,9	40 26,3	15 9,9	S,3	0,7	15.2
	ş		AB	92 68,1		11	3,0	ک <u>ا</u>	135			R	69,2	17,8	7,5	3,7	1,9	107
	σ		7K	71 56,4	33 26,2	13	8 6.3	0,8	126								χ²	= 5,284
	11		4)	62 496	33,6	12 96	8 4 8	0,8	125					-			· • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	
	15	-	BK	101 74,3	17	12 8,8	4 2,9	1,5	136			· ······	_				1 1	
			A	18	7	ب	, ,	1.	19		 			,	<u>:</u>		1	
	Gynn	1	3	14	· 5-	2 Y	. 2	1 : 1	20 22								1	
.	5		- . •	52	17	12	2,4	1,2	84		• -				:			
		. ,	A	12	2	2	2	•	16 24		•		•		!		*	
•	Realsh	2	3	10	9	3	2	, ,	24		i	<u> </u>		-	· -		_	
	8		- :	22	16	7,3	i I	, , ,	82									
	·	•	A	28	6	1	1	1	35							_!-		
	Volksch	3	3 K	10	٠ ٢	1 2	3	1	18									
	3			827 22	16 19,0	1,1	6,0	2 2,4	100.0				-					
			l	<b>.</b> . i	i 7	1 7	1	· . ¬		ı	J i		1- 1 7	. i .	; i	i i	łi	1 1 1

Für schwangere Frauen ist das Rauchen besonders gefährlich, da der Körper während der Schwangerschaft besonders erregbar ist. Aber nicht nur die Mutter ist gefährdet, sondern auch ihr Kind. Das Nikotin gelangt über den Blutkreislauf der Mutter in den Kreislauf des Kindes. Außerdem haben Raucherinnen doppelt soviel Fehlgeburten wie Nichtraucherinnen.

		;		'			-
	•	++	į (	0	-		١٤
	465	113	129	53	26	13	334
Ges	40	338	38,6	15,9	7,8	3.9	1040
		100	115	52	25	13	305
Sch	ŭ lei	32,8	37,7	17,1	8.2	4,3	100,1
	A	25	29	8	9	2	73
	В	19	27	15	6	Ý	71
	J	31	21	9	.2	3	66
	K	25	38	20	ક	4	95
ç	AB	44 30,6	56 38A	23	15	6	144
*		56	59	140	144	4,2	100,1
07	JK	348	36,6		6,2	4,3	161 99,9
11	47	56	30	17	11	۲,	139
		40,3	360	12,2	7,9	3,6	100.0
15	ВK	44	65	35	14	4,8	166
		26,5	39,2	21,1	8.4	1,0	100,0
	A	9	15	10	Υ.	]	30 29
Z	B	6		6	۷		
31		11	12		3	_	28
47	K	35	25	10	12		12 7
		27.6		22,0			99,9
·	1	4	9	1	2	_	15
	ام	. 3	10	2	1	. 2	18
7.7	?	12	· 4	-		1	
Relsch	メング	12	12	Υ	2	٦	18 15 100,0 28 24 20 28
<b>⊗</b>	. 1	24	34	4	6	7	76
		24 31,6 12 10 10	12 34 44,7 6 8 5	4 2 5 3 3 5	3,9	56,2222	100,0
	A	12	6	5	3	2	28
ر بح	B	10	.8	3	1	2	24
५५	ABBAK	10	ا ک	3	_	2	20
7	K	9	9	۲	3		18
7,		41	28	16	+	. 8	100
<b>-</b>		1	<u> </u>	<u> </u>	L	L	L

	*	•			• •		
Einst	**	[ ^ ]	0	-		. :	•
	2.7	17	7	6	. 1	28	
٠ ، ، ، ، ، ، ، ، ، ، ، ، ،	30	30	12	5		7.7	
.3	23	29	11	. 7	7	7.7	
7	14	27	11	4	3	59	<del></del>
	4	10	۶	3	1	26	: • -
	98	1/3	49	25	12	297	<del></del>
44.0	72	67	29	8.4	4	787	====
NR	38,5	35,8	15,5	8,0	2,/	99,9	
R	28	47	22	10	9	116	
4	24,1	40,5	-19,0	8,6	7,8	100,0	
4 4 4			!	· - <del>-</del> <del>-</del>			<b>.</b>
1						L 4 4	į 
ž	: :		-		1	- 4	
•	:			: 			
•	. <b>.</b>					e e <del>ja</del> vyje z	<u>.</u>
·	· · · · ·	; -!					
	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •	;	<b>-</b>	n - ∔ •	4		; ,
	• •					· - <del> </del> <del> </del>	<b></b>
	·•						·
4	• • • •				*	<del>.</del>	•- <u>-</u>
: : :			•				•
		<u> </u>		! !			-
	· 						·
			L. ,				: -
• •	-	! -				<u> </u>	÷ · • · ·
. أي الأرسية .		-		! }		<del> </del>	•
							1
	·				:		• - •
	•		[				; ;
		3 I					

Je tiefer man inhaliert (auf Lunge raucht), desto mehr Gift kommt in den Körper, desto größer ist die Gefahr, früher zu sterben. Also: Wer Lungenzüge macht, lebt kürzer.

3G

43

24 29,1 12,7 4,8 1,1

37.19

14,3 7,6

31,4 16,1 12,7 8,5

23

9

15

12

4.0

.10

301

189

100,1

118

100,1

		1		•	• • •				
]	:	++	4	0			اع	Ginst.	++
	abs	151	94	48	26	12.	<u>S</u> 331		3/
Ges		45.6	284	145	7,9	3,6	100,0	'	
		•			•	, i			350
		135	92	43	24	12	306		
Sch	üles	44.4	30,1	14,1	7,8	3,9	100,0	3	33
	· A	22	19	13	۲	. 1	59	Y	25
<u></u>	74								
		42	38	8	۲,	4	47	5	سي
	B								
}	٠ ٦	34	13	12	3	Y	66		132
	ð							<u> </u>	43.9
	<b>K</b>	3 7	23	10	11	. 3	84	NR	99
<u></u>		<u> </u>						// //	25'4
0	10	64	26	21	10	۲	156	Q.	<u> 3</u> }
q	AB	41,0		172	6,4	3,2	100,0		31,4
07	34	71	136	22	14	7	150		
	<i>a</i> ) `	47,3	24,0	14,7	9,3	4,7	100,0		
11	47	56	31	25	8	5	125	1	
111	47	448	24,8	20,0	6.4	4,0	100,0		
15	BK	79	61	18	16	+	181		
73	۲,۱۷	43,6	33,7	9.9	8.8	3,9	99,9		
	A	7	P	10	2	•	27	1 1	!
_ ا		13	AA	1	1	٤	28	<b>,</b>	
3 /	1 7	14	6	Y	1	1	26		
ayena	K	20	9	6	3	-	38		,
3		5-4	34	21	7	3	119		
		45,4	28.6	17,6	5.9	2,5	100,0		1
1	.4	7	6	1	1	-	75	1	
ح ا		14	7	Υ.	2	-	27		1 - 1
2	2 3		5	6	2	`` د	27 27	' ' ' ' ' ' '	
Realse	- K	13	5	2	4	3	22		
8		42	23	13	8	5	91		
		42.	23 25,3	14,3	8,8	5.4	91		
	4	8	7	۷	2	1	17	1	• · · · · · • · · • · · •
	B	8	20	3	2	L	42		
3	3	7	ا ٰد	l	1	1	13		• • •
Velkssch	) <u>"</u>	9	9	2	4		17 42 13 24		ļ · · · · ·
3		39	35	9	9	4	96.	11	
1		40,6	36,5	9,4	9.4	4,2	100,1		
<del></del>		<u> </u>	L	, ,,,		<del></del>		<ul> <li>I = 1 = 1 = 1 = 1 = 1 = 1 = 1 = 1 = 1 =</li></ul>	ة مساليسة م

Der Schick vergeht, wenn man sich mal folgendes überlegt: Bei 40% aller Todesfälle ist das Rauchen Ursache oder Mitursache. Das heißt, von 100Gestorbenen könnten vielleicht 40 noch leben, wenn sie nicht geraucht hätten.

22

## 0 E	65							•			•	: "		1		,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,			
# 0 \( \begin{align*}{c c c c c c c c c c c c c c c c c c c	65					)		•									1.	•	
+ 0 E 65 65 40 34 296 249 219 136 146 100,1 55 60 34 29 265 208 22,6 12,8 10,9 99,9 11 15 16 9 6 4 52 20 13 6 5 30 10 7 6 11 54 10 7 6 11 54 11 16 19 16 12 6 41 11 16 19 16 12 7 7 1 2 6 41 11 17 17 2 6 41 11 18 19 9 9 4 52 20 13 6 5 30 10 7 6 11 54 11 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	65						:		1			:			No	r' (	2 ۲	f " ' '	
+ 0 E 65 65 40 34 296 249 219 136 146 100,1 55 60 34 29 265 208 22,6 12,8 10,9 99,9 11 15 16 9 6 4 52 20 13 6 5 30 10 7 6 11 54 10 7 6 11 54 11 16 19 16 12 6 41 11 16 19 16 12 7 7 1 2 6 41 11 17 17 2 6 41 11 18 19 9 9 4 52 20 13 6 5 30 10 7 6 11 54 11 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	65								1 :		:						: 	•	
65 65 40 34 296 219 219 136 146 100,1  55 60 34 29 265 208 22,6 12,8 10,9 99,9  14 11 5 17 2 6 41  14 22 11 7 62  20 13 6 5 70  10 7 6 11 5 4  10 18 13 5 5 9 30 136 136 11.6 100,0  10 7 6 11 5 4  11 18 11 16 19 6 41  12 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 25 26 13 5 11 18 20  15 20 9 11 77	65					Ш	E,	451	<u>'                                    </u>		•	+	1	0	-	<u> </u>	-	<del> </del>	
249 219 136 146 100,1  55 60 34 29 265 208 22,6 12,8 199 99,9  14 11 5 17 2 6 41  14 22 11 7 62  20 13 6 5 30  10 7 6 11 54  11 16 19 16 17 2 6 41  11 15 17 2 6 41  12 35 55 9 34 29 250  11 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	i I	/ <u>/                                  </u>							. ,	2	0	!!	1	<u>′</u> 3	11	'	6	61	
55 60 34 29 265 208 22.6 12.8 10.9 99.9  14 11 5 17 2 6 41  14 22 11 7 62  20 13 6 5 30  10 7 6 11 54  10 7 6 11 54  11 15 17 2 6 41  20 13 6 5 30  11 16 9 6 4 52  20 13 6 5 30  12 12 22.0 23.6 13.6 11.6 100.0  11 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 1											_		4_		,	_ _		<u>_</u>	
208 22.6 12.8 10.9 49.9  14	219	21,9	15,6	71,6	100,1				- 4		6	18	'   '	6	7.	2	9	71	
208 22.6 12.8 10.9 49.9  14	~ =-	(0	24	2.0	280		<u> </u>		_					_		_ _	-,,	<i>(</i> = 1	<u> </u>
14 22 11 7 62	1 1						٠	• • •	3		1	. / 2	2	. 7	٠. '	٠	. *	ے د	-
14 22 11 7 62 5 70 5 9 5 4 2 4 2 50 10 10 7 6 11 5 4 12 3 5 3 5 5 7 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	20,0	22,0	1418	197	77.7					٠.,	<del>,  </del>		-	75			-	<u> </u>	
20 13 6 5 70  10 7 6 11 54  10 17 6 11 54  11 16 11 6 69  11 18 11 16 100,0  12 12 13 13 13 10 100,0  21 25 25 25 14 17 17 18 16 20,0  21 21 25 17 17 12 123  21 25 17 17 18 16 20,0  21 25 17 17 18 16 20,0  21 25 17 17 18 16 20,0  21 25 17 17 18 16 20,0  21 21 25 17 17 18 16 20,0  21 21 25 17 17 18 16 20,0  21 21 21 21 21 21 21 20,0  21 21 31 17 11 139  22 2 3 5 11 90  27 8 25 5 5 6 12,2 100,1  6 9 2 5 25  1 2 1 3 2 3 23  2 2 - 2 9 - 7 6 1 20  15 20 9 11 77	10	22	11	2	62-	1	:	• ·	4	'	<b>'</b>	. •	• •		•		်	.7!	•
20 13 6 5 70  10 7 6 11 54  10 18 10 6 69  11 18 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10				<i>F</i> .							9		╬	4		7	4	25	<del></del>
70 7 6 77 5 Y  292 22.0 236 136 11.6 100.0  19 18 19 6 69  19 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	20	13	6	5-	30				5		1	٠		: '	•	`	: '	<del>-</del> .	•
10   7   6   11   5				÷		1				7	3	5-5	5	-9	34	/ :	29	250	-
NR	10	3	6	11	54					29	2								
17			· 					1/	Q	4	2	35	- 3	35-	2	7	6	152	
34 35 17 12 132 25,8 26,5 12,9 9,1 100,1 21 25 17 17 123 17.1 20,3 13.8 12.8 100,0 24 29 17 18 16 20,7 25,0 14,7 15,5 100,0 21 31 17 11 139 22,3 22,3 12,2 7,9 100,0 5 7 2 1 18 9 4 1 20 5 4 2 5 25 6 8 1 4 2 7 25,2 23 5 11 90 278. 25,6 5,6 12,2 100,1 6 9 2 5 25 7 2 1 3 23 2 2 2 2 9 - 7 6 1 20	11	18	11	.6	69		- 1			27	.6	23,	02.	30	15,	8 10	' حمر	99,9	
25,8 26,5 12,9 9,1 100,1  21 25 17 17 123  17,1 20,3 13.8 13.8 100,0  24 29 17 18 416  203 25,0 14,7 15,5 100,0  21 31 17 11 13.9  22,3 22,3 12,2 7,9 100,0  5 7 2 1 18  9 4 1 20  5 4 2 5 25  6 8 1 4 2 7  25 23 5 11 90  278. 25,6 5,6 12,2 100,1  6 9 2 5 25  7 2 1 3 23  2 2 - 2 9  - 7 6 1 20  15 20 9 11 73							•	. 1	2.										
21 25 17 17 123 17.1 20/3 138 138 100,0  24 29 17 18 116 20/3 25.0 14,7 15,5 1000  21 31 17 11 139 22,3 22,3 12,2 7,9 100,0  5 7 2 1 18 9 4 - 1 20 5 4 2 5 25 6 8 1 4 27 25 23 5 11 90 278 25.6 5.6 12,2 100,1 6 9 2 5 25 1 2 1 3 23 2 2 - 2 9 - 7 6 1 20 15 20 9 11 77										33	3, 3	19,6	, Z'	٧.5	9,8	' /2	17	99,9	
13.1     203     13.8     13.9     100,0       24     29     17     18     116       207     25.0     14,7     15,75     100.0       21     31     17     11     13.9       22,3     22,3     12,2     7,9     100,0       5     7     2     1     1.8       9     4     -     1     20       5     4     2     5     2.5       6     8     1     4     2.7       25     2.3     5     11     90       278.     25.6     5.6     12,2     100,1       6     9     2     5     2.5       1     2     1     3     2.3       2     2     2     2     9       -     7     6     1     20       15     20     9     11     7.7	_									: 	•		÷				ŧ		
24 29 17 18 116 20,7 25,0 14,7 15,5 1000 21 31 17 11 139 22,3 22,3 12,2 3,9 1000  5 7 2 1 18 9 4 - 1 20 5 4 2 5 25 6 8 1 4 2 7 25 23 5 11 90 27,8 25,6 5,6 12,2 100,1 6 9 2 5 25 7 2 1 3 23 2 2 - 2 9 - 7 6 1 20 15 20 9 11 77			1						: •	;				} ! · · · !	•		<u>.</u>	• • • •	
207 25.0 14,7 15,5 1000  21 31 17 11 139  22,3 22,3 12,2 7,9 1000  5 7 2 1 18  9 4 - 1 20  5 4 2 5 25  6 8 1 4 27  25 23 5 11 90  278 25.6 5.6 12,2 100,1  6 9 2 5 25  1 2 1 3 23  2 2 - 2 9  - 7 6 1 20  15 20 9 11 77						1		-		<u> </u>		1.	41.53	· {					•
$ \begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$				_					•			- 😯	•	-	:		<b>.</b>		· · ·
22,3 22,3 12,2 7,9 100,0  5				· · · · · · ·	<del></del>	- }					<del>-</del> -					- :	; * !		
5	ı					1	• •	•	:	;				-			<del>.</del> •	<del>.</del>	
9 4 - 1 20 5 4 2 5 25 6 8 1 4 2 7 25 23 5 1 90 278. 25.6 5.6 12,2 100,1 6 9 2 5 25 2 2 1 3 23 2 2 - 2 9 - 7 6 1 20	-								• •			<del>-</del> <del>1</del>	. <b></b>		1		: :		• • •
5 4 2 5 25 6 8 1 4 2 7 25 23 5 1 90 278. 25.6 5.6 12,2 100,1 6 9 2 5 25 1 2 1 3 23 2 2 - 2 9 - 7 6 1 20	1			1				•		• • • • • •	- •	·- ‡··		<del>}</del> -				. <del></del>	
6 8 1 4 2 7  25 23 5 11 90  278 25.6 5.6 12.2 100,1  6 9 2 5 25  1 2 1 3 23  2 2 - 2 9  - 7 6 1 20			2	5			-		•			• !	- 4	•		·· •	-		
25 23 5 1 90 278. 25.6 5.6 12,2 100,1 6 9 2 5 25 1 2 1 3 23 2 2 - 2 9 - 7 6 1 20	6	8	,	Ý	23	'	^	• •	; :	:	:		1	•	;		-	7	*
278. 25.6 5.6 12.2 100,1 6 9 2 5 25 7 2 1 3 23 2 2 - 2 9 - 7 6 1 20	25		5	11	90		·	• -	1 .	•			-	·	·		<u>.</u>		
1     2     1     3     23       2     2     -     2     9       -     7     6     1     20		25.6	5.6	12,2	100,1		·		•	:	Ť		,	1	i •		1		
2 2 - 2 9 - 7 6 1 20 15 20 9 11 77	6	9	2		25								1			•	1		
15 20 9 11 77	7	1 .	1	3					1		,		. <b>.</b>						
15 20 9 11 77	2	2	] . •			]	] :.		•			1	-	į	į.		<u> </u>	- 1	
The first term of the first te	<u> </u>	<b>—</b> —		1	+	1			•			· ·· · • • ·		i • •	• •	•	<u> </u>		• •
1 77.5   26.0   17.7   17.3   10.0	1			1	1				<u>-</u>		<b>:</b>		•	ļ			<u>.                                    </u>	المنبو الأستان	
				<del></del>	<del></del>	ļ			:		•	•		+			,		
1 2 6 3 1 19 27 1 27 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		6		<u> </u>					•			į. ,	· ]	! • • • •	!				
	7	. *;	٥	4	20			:	•	• • • •			-					· · · · · · · ·	•

31,1

25,8

35,0

24,1

35,3

28,9

23,0

100,0

A

B

K

AB

JK

BK

K

Ges

Schüler

Das sollte man mal einem erzählen, der vom Rauchen Lungenkrebs bekommen hat, und dem der Arzt gerade gesagt hat, daß er nur noch zwei Monate zu leben hat.

											÷	-	. /	114 Z
			1 +	١.	-	J	Σ	Einst			0	۱ ـ	<b> </b>	Σ
Ges	abs amt/	178 529	84 25,0	47	13 3,9	14 4,2	336 99,9	1	40	14	6	2	2	64
		152	80	45	/3	/3	303	2	40	22	13	2	2_	79
Sch	üler	50,2	26,4		4.3	4,3	100,1	3	3/	19	10	Y	1	65
ę	11 A	31	12	13	2	2	60	Y	2 7	8	11	3	,	59
Ş	15 B	37	30	11	1	~	79	5	9	ب	۲	2	7	28
₫	11 J	38	15	12	7	6	76		147	78 26,4	45	34	12	295
₫	15 K	46	23	9	5	5-	88	NR	95,0	44	27	37	7.0	176
\$	AB	68 489	42 302	24 17,3	3 2,2	2 44	139	R	57	36 28.3	18	10 7,9	6 4,7	127
ď	JK	54 51,2	38 23,2		10	11 6,7	164							
11	AJ	69 50,7	27	25 18,3	7 5,1	8 5,9	136 99,9							
15	ВК	83 49,7	53 31,7	20 12.0	36	5- 3,0	167	·						
	A A B	10	76	7 2		' '	23							
Gymn	K I J	13	6	6	1 +	-	26							
<u>(</u>		50 48.1	34 32,7	18	1,0	1,0	104				į			
	2 B J	159	3	2	i	- 1	2176							
Realsch	2 5 K		5	3	3	3 1	24							
2		42 538	18 23,1	8 10,3	5 6,4	6.4	78							
ر ا ج	3 B	6	10	16	-	- 2	16- 34							
Volkssch	κ 2 Ί		10	6	2	2	36							
<u>&gt;</u>		60 878	28	29	7 5,3	5,3	131				,			•   •
ŀ		-	•	•	-	-	-							•

Im Tabakrauch ist Nikotin.
Nikotin führt zu Durchblutungs=
störungen. Das heißt, das Blut
kann nicht mehr überall dorthin
fließen, wohin es fließen muß.
Zum Beispiel zum Herzen.
Der Herzinfarkt (siehe Bild)
ist nichts anderes als eine
vollständige Durchblutungs=
störung in einem Teil des
Herzens.

26

													•		•	/	7 -	J
1		- 1			_		_			l	ì							-
			++		0	-		Σ		Einst	ŀ	+ +	+	0	-		Σ	
	ab	5	12	67	75	35	39	288				13	B	15	3	9	48	T
Ge	sami	۴٨	24,9	233	260	12,1	13.6	99,9		·	L			L			Í	ŀ
<u> </u>												18	19	24	10	7	78	٦
			52	28	7/	35	37	253		. 4	-							╛
Sci	hüler	·	206	22,9	28,1	13.8	14,6	100,0		3		9	13	9	ક	10	49	ı
<u></u>		_							1				·					
Q	រា .	Δ	-15	15	12	9	9	60		ļ ,	4	7	17	15	"	7	57	İ
*			45		42	10	5	56	1		`							4
9	15	в	15	10	16	70	3	36		5	-	3	3	7	٤	4	19	1
<u> </u>			13	21	24	10	11	79		l	╁		(4)	- 200			2	4
ਰ	11	J	1/3	<b></b>	~ ′	","		' '	l		ŀ	50	234	30	34	37	251	l
-			9	12	19	6	12	58	ł		╬	38		27,9	135	14,7		-
g	15	ĸ	. 7		'		72			NR	2		37	27,2			162	1
┢		-	30	25	28	19	14	116	ł ,	"`	п.	74	21	28	12	17	92	┨
\$	. А	В	25,9	21,6	24,1	16,4	12,1	100,1		R		15,2	22.8	30,4	13.0	18.5	99,9	
<u>├</u> .	<del></del> -		22	33	43	16	23	137			ł						- · · · · ·	†
් ල්	, Ti	`	16.1	24,1	31,4	11,7	16.8	100,1			1							
			28	36	36	19	20	139	1		1							7
11	/ A.	۱_	20,1	25.9	25,4	13,2	14,4	100.0										ı
11	BI	\ 	24	22	35	-16	17	714		•	$\blacksquare$							
15	<u> </u>	`	21,1	19,3	30,7	14,0	14,9	100,0			H							
1		A	5	<b>1</b>	6	6	'	25						·				
Ì	1	В	4	2	6	۶۲	•	16										ł
ے ا	1	J	4	} }	14		6	36		}	1						i 	Ì
Gymn		K	4	7	٦	2	5	5 3			ı							ł
(0)			17	23	31	17	12.	100			Î							
<u> </u>	<del></del>				<b> </b>				Į		ı							
1		Ä	: ۱۰		۷	3		13		'								3
عا	2	A B J	Y	3	3	γ	3	14			ı							
<u>8</u>	4		,	7	8	',	4	18			-					: I		
Realsch		K	14	15	19	9	74		1	-	ı			-			ı	
102			19,7	21,1	26.8	127	19,7	71			H						ı	
				5	4	2		18	1	1							ı	
_	<b>a</b>	A B	4 4	5	7	3	2 4	26		}							ı	
Volkssch	3	7	٦	9	Ý	i	3	22								- 1	ı	I
X		ĸ	4	,	6	3	_3	17									ı	1
\$			21	20	21	9 10,8		83		l	ı			-			1	
			ડ દઉ	24,1	25,3	10,8	14,5	100.0				٠						
		-			•	. — —	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •		-	•					`			4

Nikotin gehört zu den stärksten Giften. Seine harmloseste Wirkung: Graue Gesichtsfarbe und Pickel. Die Haut wird schlechter durchblutet. Die Poren verstopfen. Rauchen ist also ein gutes Hilfsmittel, wenn man Pickel haben will.

		1	1						1 1	· I	ł	h .	•				
			* *		0	-		Έ		Eid	nst		•	0	<b>J</b> –		Σ
		55	168	104	40	22	13	347			•	41	3	У	2	. 1	63
Ge	san	たん	48,4	30,0	11,5	6,3	3,2	100.0				42	32	10	7	6	97
			149	98	38	22	/3	320			2		J				( F
Sci	hüle	r	46.6	30,6	11,9	6.9	4,1	100,1			3	39	23	3	6	2	77
Ş	11	Α	28	28	9	,	2	74			ч	23	19	B	4	1	2.2
ş	15	В	38	24	8	4	2	76			5	3	9	8	3	3	25
ර	11	J	40	24	9	3	7	83				148 46.7	97 396	37	22	13	317
ď	15	K	43	22	12	8	2	27			NR	102 51,3	1,92	20	12 6,0	3,5°	199
\$		ΑB		52 34,7	17 11,3	11 7,3	2,7	150			R	47 38,8	40 33.1	18 14,9	10 8,3	6 5,0	12   100, 1
ਰ	,	IK	83 48,8	46 27,1	21 12,4	6,5	5,3	170			:						
11	Ι Δ	'n	68 43,3	52 33,1	18	6,4	5,7	157									
15	E	3K	81 49,7	28.2 28.2	12,3	7.4	2,5	163			•						-
•		A B	11	16	2	2	1 1	31 26						٠	j		
_ ا	1	J	15	12	5-	2	1	35									
Gymn		K	17	8	· 5-	1	-	31			ŀ					·	
5			43.9	45 36,6	16 130	2; <del>1</del>	0.8	123									
		A	8	8	3	3	2	24		•	•						ĺ
5	2	A B J	11	. <del>)</del>	2	-	1	22						į	İ	ŀ	,
Realsch		Ķ	9	7	2	3	2	26									
2			37 740	31 33,3	12,9	6:	5.E	93 100,2			-						
		A	9	76	4 2	2 2	7	19 29									
Volkssch	3	ABJ	14.	4	2	1	4	26									•
X		K	17	7	2	4	-	30									
<u> </u>			228	21,2	10 9,6	9 8,7	48	104				-					

Bei regelmäßigem Rauchen kommt soviel Gift in den Körper, daß er es nicht mehr verarbeiten kann. Durch diese ständige Belastung des Körpers kommt es allmählich zu Schädigungen. Man kann also sagen: Wer gesund ist und raucht, bleibt nicht gesund. Ganz langsam wird er krank.

	•	4.			•					•				•		<i>y</i>	4
	٠	١.,		.	٥	 -		Σ		Einst		•	0	<u>L-</u>		Σ	L
Ge	abs samt		•	3,2	33 9.9	14	9 2,7	331 99.8		, <i>,</i>	27	19	7	3	1	28	
					- 3			283		Ł	41	36	7		3	87	
Sc	hüler	434		73 29	33	14	3,2	100,1		3	32	24	8	2	2	68	
9	11 /	25	2	0	10	2	6	63		У	22	13	\$	6	1	50	
$\vdash$	15 E	42	+,	19	9	3	2.	32		٠,	9	8	2	1	2	22	
<u> </u>		1,	- 2	2	9	7	1	74			104	100	32	14	8	258	
-	11 1	+		12	5	2	,	71			40,3		12,4		3/	176	
	15	1_								NR	46.0	35.8	10,2	4.0	4,0	100,0	
\$	AE	78,	6 20	9	19 138	36	38	138		R	45,8	40 33,9	12,7	5.9	1,7	118	۱.
d	JK	46,		7,2	9,7	6,2	9.3	145		· · ·						· L	
1	1 AJ	60 43,		12	19	6,6	5,1	137									
1	5 вк	7-4 50,		7,9	14 9,6	3,4	1,4	146							_		
		A 10	7	9	7	7	1	28		,			.1	·		•	
c	7	J   13		9	2	۷	-	31		 							
Gymn	•	K 12		13	20	2	-	37							·		
		Y3,	] 3	5,0 3	143	4,1	0.8	100,1		1					· I i		
<u>۔</u>	2	B 11	,	پ		1 3	-	20 24								·	
Realsch	۷.	K	2	7	_		-	14									
, a		56.	_	2.8 3.8	2,8	2,6	1,4	99.9						·			
ے	_ (	A 75		8	7	2	5	2 L 38									
Volkssch	3 '	J 8		7	. 2,	2	-	19 20				-			·	-	
No.	-	4	_	36	11,1	132	7,1	99	1	:							
			-14-		<del></del>		<del></del>	<del> </del>	1	<b>)</b>	Ħ	I	Ι.	ابا	1		l



Beim Nichtraucher sind
1,8% Kohlenoxyd (giftiges Gas)
im Blut vorhanden. Beim starken
Raucher sind es 10%, also 6mal
soviel. Das führt zu der
Kurzatmigkeit von Rauchern.
Deshalb kommen die Raucher beim
Schwimmen oder bei körperlicher
Arbeit sehr schnell außer Atem.

Schüler 33,4 33,4 22,4 5,4 4,2 100,0 5 15 K 4, 29 21 72 75 75 88 34,5 33,5 29 4 5,5 42,8 34,5 33,5 33,5 33,5 33,5 33,5 33,5 33,5		ı							ì		ì		•			•
abs 177 472 74 78 14 335	,		++	+	0			Σ		Einst	+ +	•	0	-		Σ
Schüler 33,4 33,4 13,3 75, 46 75, 49,9 3, 69 30 75 4 2 69  9 11 A 29 24 13 2 2 70  9 15 B 20 21 76 4 3 3 69  6 11 J 40 29 22 5 3 99  6 11 J 40 29 22 5 3 99  6 15 K 74 29 22 5 3 99  8 AB 49 49 45 29 6 5 75  10 J K 54 58 44 70 8 174  11 AJ 69 53 35 77 46 49,9  11 AJ 40 33,3 15,3 5,7 4,6 49,9  11 AJ 40 58 44 70 8 174  11 AJ 40 58 44 70 8 174  11 AJ 40 58 44 70 8 174  11 AJ 40 58 44 70 8 174  11 AJ 40 58 44 70 8 174  11 AJ 40 58 44 70 8 174  11 AJ 40 58 44 70 8 174  11 AJ 50 33,3 15,3 5,7 4,6 49,9  11 AJ 50 33,3 15,3 5,7 4,6 49,9  11 AJ 50 33,3 15,3 5,7 4,6 49,9  11 AJ 50 38 9 9 100,0  15 BK 14 35 38 9 9 100,0  15 BK 24,5 36,0 23,3 6,5 5,6 100,1  A 14 13 25 25 128  15 14 15 10 14 1 1 26  16 17 1 1 26  17 1 38 2 5 128  18 14 15 10 14 1 1 26  18 14 15 10 14 1 1 1 26  18 14 15 10 14 1 1 1 26  18 17 7 7 3 1 1 1 1 20  28 13 13 13 15 17 14 14  29 1 14 14 15 15 16 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17 17			1	1		i		<b>a</b>		,		<u>.</u>		-	<u> </u>	66
9 11 A 29 24 13 2 2 70  9 15 B 20 21 16 4 3 64  5 11 J 40 29 22 5 3 99  6 11 J 40 29 22 5 3 99  9 18 99 70 16 13 296  10 15 K 74 29 22 5 3 99  9 18 99 70 16 13 296  10 15 K 74 29 22 5 7 75  NR 131 315 237 54 44 100,0  10 11 AJ 69 33 355 7 5 469  11 AJ 69 33 355 7 5 469  11 AJ 69 33 355 7 5 469  11 AJ 69 33 55 7 5 469  11 AJ 69 33 55 7 5 469  11 AJ 69 33 55 7 5 469  11 AJ 69 33 55 7 5 469  12 B 7 6 41 1 26  13 B 7 6 41 1 26  14 38 2 5 128  15 BK 245 360 233 655 56 100,0  15 BK 245 360 233 655 56 100,0  15 BK 245 360 233 655 56 100,0  15 BK 245 360 233 655 56 100,0  15 BK 245 360 233 655 56 100,0  16 3 14 15 10 14 1 26  17 J 75 10 14 1 1 26  18 7 7 3 1 1 1 49  18 7 7 3 1 1 1 49  18 8 7 7 3 1 1 1 49  18 8 7 7 3 1 1 1 49  18 8 7 7 3 1 1 1 20  18 8 7 7 3 1 1 1 20  18 8 7 7 3 1 1 1 20  18 8 7 7 3 1 1 1 20  18 8 7 7 3 1 1 1 20  18 8 7 7 3 1 1 1 20  28 8 5 8 2 2 2 1 1 48  20 3 3 36 45 9 5 98  31,7 36,7 15,3 9,2 57,1 100,0  A 8 7 7 3 1 1 20  A 9 7 3 1 1 20	Schüle															_
\$\frac{9}{6}\$ 15 B\$  \$\frac{6}{11}\$ J\$  \$\frac{11}{9}\$ J\$  \$\frac{10}{2}\$ 29 22 5 3 99  \$\frac{9}{33}\$ 33.5 233 5.4 4.4 100.0  \$\frac{9}{4}\$ AB \frac{49}{36}\$ 33.6 21.6 4.5 3.7 100.0  \$\frac{9}{4}\$ AB \frac{49}{36}\$ 33.6 21.6 4.5 3.7 100.0  \$\frac{15}{4}\$ BK \frac{59}{49}\$ 53 35 7 5.7 4.6 99.9  \$\frac{11}{4}\$ AJ \frac{9}{40}\$ 53 35 7 5.7 4.6 99.9  \$\frac{11}{4}\$ AJ \frac{10}{40}\$ 29.1 5 5 5.8 100.1  \$\frac{11}{4}\$ AJ \frac{11}{40}\$ 20.3 4.1 3.0 100.0  \$\frac{15}{4}\$ BK \frac{14}{49}\$ 50 3.8 9 2 13.7  \$\frac{11}{4}\$ J 50 3.8 9 2 13.7  \$\frac{11}{4}\$ J 50 3.8 9 2 13.7  \$\frac{11}{4}\$ J 50 3.8 9 3 13.7  \$\frac{11}{4}\$ J 50 3.8 9 3 13.7  \$\frac{11}{4}\$ J 50 3.8 9 3 13.7  \$\frac{11}{4}\$ J 50 3.8 9 3 13.7  \$\frac{11}{4}\$ J 50 3.8 9 3 13.7  \$\frac{11}{4}\$ J 50 3.8 9 3 13.7  \$\frac{11}{4}\$ J 50 3.8 1 5.7 5.8 100.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 3.8 1 5.7 5.8 100.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 3.8 1 5.7 5.8 100.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 3.8 1 5.7 5.8 100.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 3.8 1 5.7 5.8 100.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 3.8 1 5.7 5.8 100.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 3.8 1 5.7 5.8 100.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 3.8 1 5.7 5.8 100.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 3.8 1 5.7 5.8 100.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 3.8 1 5.7 5.8 100.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 3.8 1 5.7 5.8 100.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.8 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.8 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.8 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.8 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.8 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.8 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.8 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.8 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.8 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.8 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.8 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.8 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.8 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.8 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.8 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.7 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.7 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.7 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.7 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.7 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.7 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.7 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.7 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.7 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J 50 5 5.7 10.0  \$\frac{11}{4}\$ J		4	29		13		2	70	:		13	22	12			
8 11 J  8 11 J  8 12 S  8 18 S  9 AB S  9 AB S  9 AB S  100,0  11 AJ S  11 AJ S	9 15	В	20	21	16	4	3	64		٦	3	4	"	7	5	34
\$\frac{9}{5} \text{ K} \\ \text{Q} \text{ AB} \\ \frac{49}{34} \\ \frac{45}{32} \\ \frac{29}{34} \\ \frac{6}{34} \\ \frac{5}{34} \\ \frac{100}{34} \\ \frac{1}	ਤ 11	J														
AB 36,6 33,6 21,6 4,5 3,7 100,0  B JK 34,0 33,3 25,3 5,7 4,6 49,9  11 AJ 69 53 35 7 5 169  15 BK 24,5 36,0 27,3 6,5 5,8 100,1  B 7 6 11 1 26  1 J 15 10 14 1 26  1 J 15 10 14 1 - 40  E K 6 12 7 - 3 28  32,8 32,0 29,7 1,6 3,9 100,0  A 7 7 3 1 1 19  A 7 7 3 1 1 19  A 7 7 3 1 1 19  A 8 7 7 3 1 1 19  A 9 7 3 1 19  A 9 7 3 1 1 19  A 9 7 3 1 1 19  A 9 7 3 1 1 19  A 9 7 3 1 19  A 9 7 3 1 19  A 9 7 3 1 19  A 9 7 3 19  A 9 7 3 19  A 9 7 3 1 19  A 9 7 3 1	ð 15	κ								NR	43,1	34.8	18,2	1,7	2,2	181
11 AJ 69 53 35 7 5 469  11 AJ 408 314 207 4.1 3.0 100.0  15 BK 24,5 36.0 27,3 6.5 5.8 100,1  A 14 13 6 7 1 26  B 7 6 11 1 26  I J 15 10 14 1 - 40  E K 6 12 7 - 3 28  42 41 38 2 5 128  32.8 32.0 29,7 1.6 3.9 100,0  A 7 7 3 3 1 1 49  28 8 7 7 3 1 1 49  28 8 7 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20	<del></del>		36,6	33,6	21.6	4,5	3,7	100,0		R						
11 AJ 408 344 20,7 4,1 3,0 100,0  15 BK 34 50 38 9 2 139  15 BK 24,5 36,0 23,3 6,5 5,8 100,1  A 14 13 6 - 1 34  B 7 6 11 1 1 26  1 J 15 10 14 1 - 40  K 6 12 7 - 3 28  42 41 38 2 5 128  32.8 32.0 29,7 1,6 3,9 100,0  A 7 7 3 1 1 19  B 7 7 3 1 1 19  CENTER B 7 3 1 1 19  SSSS K 5 10 4 4 1 - 21  A 8 7 3 1 1 20	,	$\dashv$	31,0	33,3	25,3	5,7	4,6	99,9								
15 BK 24,5 36,0 23,3 6.5 5.8 100,1  A 14 13 6 - 1 34  B 7 6 11 1 1 26  K 6 12 7 - 3 28  G 12 31,0 29,7 1,6 3,9 100,0  A 7 7 3 1 1 14  B 7 7 3 1 1 14  B 7 7 3 1 1 14  B 7 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20			40,8	31,4	20,7	4,1.	3,0	100,0								
H 2 6 11 1 26  1	15 B		24,5	36,0	27,3	6,5	5,8	100,1		•						
E K 6 12 7 - 3 28  42 41 38 2 5 128  32.8 32.0 29.7 1.6 3.9 100.0  A 7 7 7 3 1 1 19  2 J 14 15 4 3 2 38  5 8 2 2 2 1 18  3 3 3 4 4 4 1 1 1 21  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20	1 1	В			11		1 -	26								-
32.8 32.0 29,7 1.6 3.9 100,0  A 7 7 3 1 1 19  B 7 7 3 2 38  Solve K 5 10 Y 4 2 25  33 36 15 9 5 98  33,7 36,7 15,3 9,2 5,1 100,0  A 8 7 3 1 1 20  A 8 7 3 1 1 20  B 5 8 2 2 1 18  USS X K 2 7 11 1 - 21	Gymr						2									
# 2 J 14 15 4 3 2 38 STEP K 5 10 4 4 2 25 33 36 15 9 5 98 33,7 36,7 15,3 9,2 5,1 100,0 A 8 7 3 1 1 20 B 5 8 2 2 1 18 50 8 3 1 1 20 1 1 21 1 1 21	-		7	7	4	1		16								
33,7 36,7 15,3 9,2 5,1 100,0 A 8 7 3 1 1 20 B 5 8 2 2 1 18 33 J 11 4 4 1 1 21 X K 2 7 11 1 - 21	ទ្ធ 2	J	14	15-	4	3	2	38								
A 8 7 3 1 1 20 B 5 8 2 2 1 18 J 11 4 4 1 1 21 X X X 2 7 11 1 - 21	Rea	^	33	36	15	9	7	98								***
<u>x</u> K 2 7 11 1 - 21	£ 2	В	8	7	32	′	1	20 18								
32,5 32,5 25,0 6,2 3,7 49,4.	olk ssc C		٤	7	11		-	21								
	<i>&gt;</i>						37			·			٠.			· •
			, , ,	•	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •		<b>i</b>		: I				•			ŧ

E)

Die schädigende Wirkung des Nikotins zeigt sich besonders deutlich nach einer durchrauchten Nacht: Am nächsten Tag hat man Kopfschmerzen.

l		•		•						L			•	~	,,
		+ +		0	-		Σ		Einst		<b> </b> •	0	1 -		Σ
Ges	abs amtk	181	104 296	4L 12.0	.17	7 20	351 99,9		. ,	32	16	¥	3	2	2.3
			88	:	16	7	305		٤	50	26	9	<u>~</u>	_	90
Sch	üler	156 51,2	28,9	38 12,5		2,3	1,001		.3	39	22	10	2		73
Q	11 A	30	22	9	3	ک	66		Y	27	15	e	۲.	2	57
<del>  '</del> -	15 B	44	16	8	2	1	71		5	6	9	7	,	2.	25
<u> </u>	11 J	49	24	6	4	2_	85			154	88	38	16	6	302
		33	26	15	7	2	83			51,0	29,1	12,6	5,3	3	190
L	15 K		3 <del>ઈ</del>	17-		3	137		NR	58,9 43	35		3,2	1,6	100,0
\$	AB	24 54.0	27,3	12,4	3,6	2,2	99,9	•	R	38,1	31.0	186	8,9	3,5	100,1
ď	JK	48,8	50 298	21 12,5	11 6,5	4 2,4	168								
11	LA	79 52,3	30,5	15	4,6	2,6	151								
15	ВК	77 50,0	42	23	8.20	39	154								
	A A B	12	8	3	1	, ,	25 19								,
	I = I	23	12	2	2	~	39 35								
Gymn	K	64	10 34		6	-	118								
<u> </u>	A	245	28,8	11.0	5,1	0,8	18								
ਤ .	2 B	10 11	9	Y	<u>۔</u>	7	21 24					:	·		
Realsch	K	<i>4</i>	8	10	4	1	19		·						
<u> </u>		40,2	33	12,2	4,9	2,4	99.9				!				
ਦ	3 B	22	22	۲- ۲	2	,	23 31 22								
Volkssch	ر K	15	3	3 6	3	1	2.8				٠				
۶		228 28	21	14,4	2.8	38	100,0					-		-	<u>-</u>
					1			1		1				·	

Je früher man mit dem Rauchen anfängt, desto schädlicher sind die Folgen für die Gesundheit. Das ist eindeutig bewiesen. Da macht es schon einen Unterschied, ob jemand mit 15 oder mit 25 Jahren anfängt zu rauchen.

ŀ						• .				L			•	,, ,	•	
			+	0	-		Σ		Einst.	+ +	•	0	<b>.</b> -		Σ	I
6.	abs samt/	137	106 32,6	51 15,7	19 5,8	73	326		,	57	16	3	5	3	42	Ī
		<u> </u>				40	100,1		Ł	40	31	11	6	1	89	1
Sc	hüler	113 40,4	92 32,9	46 16,4	17	12	2 80		. 3	25	23	11	2	2	63	ł
-	•	25	20	۲.	6	1	57			3	13	12		5	46	ł
Ş	11 A	28	20				<u> </u>		Ч	<u>-</u>				<u>-</u>		ļ
\$	15 B	28	29	17	2	Y	80		4	4	6	7	3	′	24	١
ठ	11 J	44	21	2	2	Ý	76			112	89 32,2	46	6,2	12	276	
d	15 K	16	22	19	7	3	67		NR	75	50	26 15,6	11 6,6	3,0	167	Ì
\$	AB	53 38,7	49 35;8	22 16,1	8°5 8	3,6	137		R	382	42 368	22 19,3	5,3	5,3	114	
8	<b>7</b> JK	60	43	24	9 6,3	7,9	143	1	·							
12	/ AJ	69 51,9	41 30,8	10	8	5 38	133		-		·				<del></del>	
15	5 ВК	44	51	36 24,5	9	4,8	147									
	A	11	5	1	3,	-	20								•	İ
_	1 B	19	6	3	ı z	1	31									
Gymn	K	44	11	11	- 6		26					-				
Ľ							100				·					
	2 B	10	12.		7 1	1	21 27									
Realsch	2 j	1 <u>L</u>	3	2	٠ 4	1	23									
2		37 41,6	32 36,0	9	7,9	y - Y, S	89			,						
-	A	۲	6	3	2	-	16									
Volkssch	3 <sup>B</sup>	13	71	8	, ,	3	30 22					ŀ				
0 ks	К	3.5	8 32	5	2	2	91					.			-	
L	<del></del>	35,2	35,2	13.6	4,4	7,7	100,1		·							
		_	-	-				. 1			1					4

Wer nicht raucht, lebt länger und vor allen Dingen besser. In den USA hat man eine Befragung gemacht: Raucher und Nichtraucher wurden gefragt, wie oft sie sich schlecht (körperlich unwohl) fühlten. Als man die Antworten zusammenzählte, ergab sich: Zigarettenraucher fühlen sich viel öfter krank als Nichtraucher.

		•					•				•			-	114 7	·
		* *	[ • <sup>!</sup>	0	<b>1</b> -		Σ		Einst		•	0	,		Σ	l
Gas	abs amt%	184	84 26,9	31 9,9	10 31	5-16	314 100,2		,	33	13	4	1	1	5	Ī
C & S	alli k								. 2	40	27	6	3	1	77	١
Sch	üler	165 57,3	79 234	10,1	3,5	かって	288		3	5#	/2	9	1	1	81	
ę	11 A	30	26	9	2	ı	67		. 4	26	10	4	3	2	46	ĺ
8	15 B	43	12	4	3	٤	69		5	8	6	٦	,	2.	22	
ර	11 3	48	19	10	3	1	81			161 57,3	53.Y	29	9 3,2	48	281	
8	15 K	44	17	6.	٢	2	71		NR	104 57,5	53 293	16 8,8	400	3	181	
٤.	AB	73 547	43 31,6	13	3,7	1,5	136		R	56,6	24,5°	/3 /2,3	57	2 19	106 100,0	
ď	JK	92 60,5		10,5	3,3	2.0	152									
11	LA	78 52,7	~	19 12.8	3, <b>4</b>	0,7	148							· ·		
15	ВК	8.7 8.4	543 34	7.1	3.6	2.9	140		•							
	А 1. В	8 12	14	6	1	1 1	2 9 2 1									
Gymn	/ ј К	24 24	8	4	<u>ا</u> ا	'	40 35				Ī					
5		66 52,8	40 32,0	13	4,0	0.8	125						·		ļ	
	2 B J	11	2 2	-	-	- 1	18		·			: -	,			
Realsch	2 J K	9 12	.Y 3	2	, - ,	1 -	16								•	
8		46 62,2	17 230	3 7 9,5	2,7	2,3	74						•			
ج	) B	11	7 %	1	1	, -	20									
Volkssch	3 F	13.	4	7-	,	-	25									
>		59,1	25,0	9 10,2	3,4	2,3	89 0,001					,				
			l		<u> </u>			1	<u> </u>	- 1	ı	ı		l	- i	İ

1967 starben in Deutschland

Menschen an Lungenkrebs. Davon war nur jeder 12te ein Nichtraucher.

Oder:

 Der Zusammenhang zwischen Rauchen und Lungenkrebs ist statistisch erwiesen. Zigarettenraucher sterben fast 11mal so häufig an Lungenkrebs wie Nichtraucher.

1		1								<b>6</b> .		٠		. /	7 12	<u> </u>
	•	• •	1 +	0	<b>.</b>		Σ		Einst		+	0	1 -		Σ	
Ga	abs samt/	124 39,5	76	58	26	30	314		,	24	16	9	3	3	22	T
Oe:	- am		27,2	18,4	8.3	9,6	100.0		,	36	17	19	5	4	81	$\frac{1}{1}$
Sal	nüler	100	68	56	26	29	279		2	21	26		 			ļ
36	iuler	35,8	244	20,1	9,3	10,4	100,0		3			/2	3	4	70	
Ş	11 A	21	16	12	2	કુ	2.0		4	15	B	9	7	9	48	
ş	15. B	25	8	10	\$	4	56		5	4	. 1	7	٧	P	24	İ
ਰ	11 J	22	20	16	9	8	32			100	68	56	26	28	278	
8	15 K	32	24	18	7	ક	89		NR	68	43	31	12 7,3	11 6,7	165	ĺ
\$	AB	46	24	22	10	13 11,3	115		R	33 28,7	25,3	25	150	17	115	
ď	JK	54 32,9	44	34	16	16	164									
11	AJ	43	36 26,9	28	11 8,2	16	134									
15	ВК	57	32	28 19,3	15	13	145									
	A		7	7	,	-	23									
	1 B		2	3	4	y	13			ŀ						l
Gymn	K	4	9	9	2	2	37									
9		46 41,1	27,1	22,3	7.1	5,4	112									
	a B	7 (	3	l '.		L	13		·		!					
동	2 5	7 6	6	٤ ٧	,	2	13									
Realsch	K		2	Y	4	4	19 21		:							
عد ا		24 36,4	16 24,2	11,	7 146	12,1	6G 100.0									
	A	6	4	6	1	6	23									
Sch.	3 <sup>B</sup>	"	3	4 4	3	2	30			ŀ						
Volkssch	K		/3	٠,		2_	30									
\$		30,4	25,5	20	11	かず	102.									
		-	· · · · ·	•		r		•		н {		•	ŀ	ι		i.

Das gibt es leider nur in Werbefilmen. In Wirklichkeit raucht man eine Zigarette. Und noch eine. Und noch eine. Ärgert sich dann immer noch und hat am nächsten Tag dazu auch noch Kopfschmerzen.

							1 1		L	•				70 W 1	, <i>(</i> '
	••	•	0			Σ		Einst		•		<u> </u>	<u> </u>	Σ	
		68	70	32	22	1		1	17	15	6	7	3	48	
	<u> </u>	ļ				700, 3		2	35	18	21	3	3	80	1
nüler	106 39,3	233	59 21,9	9,3	6,3	100,1		3	23	10	15.	<u></u>	4	21	
11 A	19	19	10	3	2	53		. 4	20		8	7	ک	23	
15 E	22	24	15	8	5-	74		٦	. 9	. 6	J.	3	٧	27	
11 J	37	8	13	6	4	68			104 39,2	62 234	57	25	17	265	
15 H	(28	12	21	8	6	75		NR				9	5,3 8	151	
AE	32,5	43 33.9	19,7	8,7	2,5	127		R				16 13,6	7,6	118	
JK	45.5	20	3 Y 238	9.8	7,0	143	:				ļ	ļ			}
LA	56 46,3	27	23	7.4	5.0	121									
ВК	50	36	36	16	214	149		-							
1.	5 4 1 16 12 37	5 2 2 5 74	756927	1 3 2 7	1 1 2 4	19 12 28 30		. ·							
	9 6 10	9 8 2 3 22 27,5	25175188	2 3 1	1 2 3	23 24 13 20 80 100,1	-	- -			•			,	
3 5	3 12 1 11 1 10 38	5 14 4 4 24 26,7	15 65 17 16,8	35-12-11.9	- 3 3 7 6,9	11 38 27 25 101 99,9					•				
		W	lold	face	chr	bro	V	chen	z fei	u h	Ris	iko o	u	~,	
	II A II I I I I I I I I I I I I I I I I	11 A 19 15 B 22 11 J 37 15 K 28 AB 41 32,3 JK 56,3 AJ 50,3 BK 50,3 AB 70,6 31,6 AB 70,6 37 41,6 AB 70,6 31,8 AB 70,6 31,8 AB 70,6 31,8	amth 39,0 22,0 11 A 19 19 15 B 22 24 11 J 37 8 12 33,9 JK 50 36,3 24,2 A B 10 15 K 37 19 11 K 12 5 37 19 11 K 12 5 37 19 11 K 12 5 37,6 26,7 37,6 26,7 37,6 26,7 37,6 26,7 37,6 26,7 37,6 26,7 37,6 26,7 37,6 26,7 37,6 26,7	abs   123   68   70   320   320   22,2   22,2   22,2   23,3   21,9   10   15   B   22   24   15   15   K   28   12   21   15   15   K   28   12   21   15   16,8	abs   123   68   70   32   32   32   32   32   32   32   3	abs   123   68   70   32   22   6,9	abs 123 68 70 32 22 315 samth 390 22.0 22.2 10.2 64 100,3  nüler 39,3 23,3 21,9 9,3 6,3 100,1  11 A 19 19 10 3 2 53  15 B 22 24 15 8 5 74  11 J 37 8 13 6 4 68  15 K 28 12 21 8 6 75  AB 41 45 25 11 7 100,1  JK 655 20 34 14 10 100,1  AJ 56 27 23 9,8 7.0 100,1  AJ 56 27 23 9,8 7.0 100,1  BK 50 36 36 16 11 149 46,3 22,3 10,3 7,4 5,0 100,0  BK 50 36 36 16 11 149  K 12 5 9 2 2 30  37 14 25 7 4 4 99  41,6 15,7 30,3 7,9 4 10,0  A 9 9 2 2 30  A 9 9 2 2 30  A 9 9 2 2 1 23  B 6 8 5 3 2 24  2 1 6 3 1 3 20  3 1 22 15 6 6 80 3 1 22 15 6 6 80 3 1 22 15 6 6 80 3 1 22 15 6 6 80 3 1 2 15 1 3 20  A 5 5 5 1 11  A 5 5 5 1 11  A 5 5 5 1 11  A 7 7 7 1 7 1 39  4 10 2 1 - 3 30  A 9 9 2 2 1 23  B 6 8 5 3 2 24  2 1 2 30  A 9 9 2 2 1 23  A 9 9 1 2 2 1 23  A 9 9 2 2 2 30  A 9 9 2 2 2 30  A 9 9 2 2 2 30  A 9 9 2 2 2 30  A 9 9 2 2 2 30  A 9 9 2 2 2 30  A 9 9 2 2 2 30  A 9 9 2 2 2 30  A 9 9 2 2 2 30  A 9 9 2 2 2 30  A 9 9 2 2 2 30  A 9 9 2 2 2 30  A 9 9 2 2 2 30  A 9 9 2 2 2 30  A 9 9 2 2 2 30  A 9 9 2 2 2 30  A 9 9 2 2 2 30  A 9 9 1 2 2 1 23  B 6 8 5 3 2 24  UNST MICH HULL  WEL  WELL  WELL  WELL  WELL  WELL  WELL  WELL  WELL  WELL  WELL  WEL	abs 123 68 70 32 22 315 samth 390 22,0 22,2 10,2 6,9 100,3  nüler 39,3 23,3 21,9 9,3 6,3 100,1  11 A 19 19 10 3 2 53  15 B 22 24 15 8 5 74  11 J 37 8 13 6 4 68  11 J 37 8 13 6 4 68  15 K 28 12 21 8 6 75  AB 41 43 25 77 2 127  JK 65 20 34 14 10 100,1  AJ 56 27 23 9 6 121  AJ 56 27 23 9 6 121  AJ 56 27 23 9 6 121  AJ 56 37 20 34 14 10 100,1  AJ 56 37 20 34 14 10 100,1  AJ 56 37 20 34 14 10 100,1  AJ 56 37 20 37 14 100,1  AJ 56 37 20 37 14 100,1  AJ 56 37 20 37 14 100,1  AJ 56 37 21 27 27 27 29 20,0  BK 50 36 36 16 11 149  K 12 5 9 2 2 30  37 14 27 7 7 4 99  41,6 15,7 30,3 7,9 4,5 100,0  A 9 9 2 2 1 23  B 6 8 5 3 2 24  2 B 6 8 5 3 2 24  3 7 14 27 7 7 4 99  41,6 15,7 30,3 7,9 4,5 100,0  A 9 9 2 2 1 23  B 6 8 5 3 2 27  38 27,5 188 7,5 7,5 100,1  A 5 5 1 11  A 5 5 5 1 11  A 5 6 7 108 11 4 6 7 100,1  A 5 7 7 100,1  A 5 7 7 100,1  A 7 10 2 1 13  B 12 14 5 4 5 4 3 38  J 11 4 6 3 3 27  J 11 4 6 3 3 3 27  J 11 4 6 3 3 3 27  J 11 4 6 3 3 3 27  J 11 4 6 3 3 3 27  J 11 4 6 3 3 3 27  J 11 4 6 3 3 3 27  J 11 4 6 3 3 3 27  J 11 4 6 3 3 3 27  J 11 4 6 3 3 3 27  J 11 4 6 3 3 3 27  J 11 4 6 3 3 3 27  J 11 4 6 3 3 3 27  J 11 4 6 3 3 3 27  J 11 4 6 3 3 3 27  J 11 4 6 3 3 3 27  J 11 4 6 3 3 3 27  J 11 5 5 6 6 6 80  J 11 5 6 70  J 11 5 70  J 11 5 70  J 11 5 70  J 11 5 70  J 11 5 70  J 11 5 70  J 11 5 70  J 11 5 70  J 11 5	abs 123 68 70 32 22 375  samth 390 22,0 22,2 10,2 6,9 100,3  nüler 19,3 23,3 21,9 9,3 6,3 100,1  11 A 19 19 10 3 2 53  15 B 22 24 15 8 5 74  11 J 27 8 13 6 4 68  15 K 28 12 21 8 6 75  AB 41 43 25 71 2,7 50,00  JK 455 20 34 44 10 143  JK 455 40 238 3,9 7,9 8,0 100,1  AJ 56 27 23 49 70 143  AJ 65 20 34 44 10 143  AJ 65 20 34 14 10 143  AJ 86 3 22,8 180 7,4 5,0 100,0  BK 50 36 36 16 11 149  463 22,3 18 19 19 19 19  T J 16 2 6 3 1 28  K 12 5 9 2 2 30  37 14 27 7 4 9 9  41,6 15,7 30,3 7,9 4,5 100,0  A 9 9 2 2 1 23  B 6 8 5 3 2 24  41,6 15,7 30,3 7,9 4,5 100,0  A 9 9 2 2 1 23  B 6 8 5 3 2 24  J 10 2 1 - 13  K 6 3 7 14 27 7 4 89  41,6 15,7 30,3 7,9 4,5 100,0  A 9 9 2 2 1 23  B 6 8 5 3 2 24  J 10 2 1 - 13  K 6 3 7 14 27 7 4 89  41,6 15,7 30,3 7,9 4,5 100,0  A 9 9 2 2 1 23  B 6 8 5 3 2 24  J 10 2 1 - 13  B 12 14 5 4 3 38  J 11 4 6 3 3 27  K 38 27,5 188 7,5 7,5 100,1  A 5 5 7 1 - 11  3 B 12 14 5 4 3 38  J 11 4 6 5 3 3 27  K 38 27 17 12 7 101  37,6 267 168 11,9 6,9 999	abs 123 68 70 32 22 375  samth 390 22,0 22,2 112 69 100; 3  nitler 19,3 233 2/9 9,3 6,3 100,1  11 A 19 19 10 3 2 53  15 B 22 24 15 8 5 74  11 J 27 8 13 6 4 68  11 J 27 8 13 6 4 68  11 J 27 8 13 6 4 68  11 J 27 8 13 6 4 68  12 21 21 8 6 75  AB 41 42 25 11 7 127  JK 65 20 34 14 10 100,1  AJ 56 27 23 9 6 121  AJ 57 77 79 100,1  AJ 57 77 79 100,1  AJ 57 77 79 100,1  AJ 57 77 79 100,1  AJ 57 77 79 100,1  AJ 57 77 79 100,1  AJ 57 77 700,1  AJ 57 700,1  AJ 57 700,1  AJ 57 700,1  AJ 57 700,1  AJ 57 700,1  AJ 57 700	abs 123 & 8 70 32 22 335 17 15 15 15 18 22 22 21 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27 27	abs 123 68 70 32 22 375  samth 320 220 222 102 69 400 3  nitler 193 233 219 93 63 100,1  11 A 19 19 10 3 2 53  15 B 22 24 15 8 5 74  11 J 27 8 13 6 4 68  11 J 27 8 13 6 4 68  11 J 27 8 13 6 4 68  11 J 27 8 13 6 4 68  11 J 27 8 13 6 4 68  11 J 27 8 13 6 4 68  11 J 27 8 13 6 4 68  12 2 2 1 8 6 75  AB 41 42 25 77 7 7 12 39 25 20,1  JK 65 20 34 44 10 143  JK 65 20 34 48 70 100,1  AJ 56 27 23 9 6 72  AJ 65 20 34 49 10 143  BK 50 36 36 46 11 109,1  BK 50 36 36 46 11 199,1  BK 10 36 242 242 10,7 7,4 100,1  A 5 5 7 1 1 1 9  1 J 6 2 6 3 1 28  K 12 5 9 2 2 30  37 14 27 7 4 4 89  41,6 1573 303 7,9 45 100,0  A 9 9 2 2 1 23  B 6 8 5 3 2 24  K 6 3 7 1 3 20  X 6 6 3 7 1 3 20  X 6 6 3 7 1 3 20  X 7 10 2 1 13  X 6 6 8 5 3 2 24  X 10 4 5 5 1 28  X 10 4 5 5 1 25  X 6 8 3 7,5 7,5 100,1  A 5 5 5 1 11  A 5 5 5 1 12  X 6 6 8 7,5 100,1  A 5 5 5 1 13  X 10 4 5 5 1 25  X 28 27 17 17 10 19  X 10 4 5 5 1 25  X 28 27 17 17 10 19  X 10 4 5 5 1 25  X 28 27 17 17 10 19  X 10 4 5 5 1 25  X 10 4 5 1 25  X 10 4 5 1 25  X 10 4 5 1 25  X 10 4 5 1 25  X 10 4 5 1 25  X 10 4 5 1 25  X 10 4 5 1 25  X 10 4 5 1 25  X 10 4 5 1 25  X 10 4 5 1 25  X 10 4 5 1 25  X 10 4 5 1 25  X 10 4 5 1 25  X 10 4 5 1 25  X 10 4 5 1 25  X 10 4 5 1 25  X 10 4 5 1 25  X 10 4 5 1 25  X 10 4 5 1 25  X 10 5 1 25  X 10 6 75  X 10 6 75  X 10 6 75  X 10 6 75  X 10 6 75  X 10 6 75  X 10 6 75  X 10 6 75  X 10 6 75  X 10 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	abs 123 68 70 32 22 375 samth 390 22,0 22,2 102 69 40023  iiller 29,3 23,3 249 9,3 6,3 100,1  11 A 19 19 10 3 2 53 11 J 27 8 13 6 4 68 11 J 27 8 13 6 4 68 11 J 27 8 12 21 8 6 75  AB 41 43 25 11 2 422  AB 42 3 319 13, 82 55 100,1  JK 65 20 37 47 10 100,1  AJ 56 27 23 79 7, 7 100,1  BK 50 36 36 76 11 149 1	abs 123 68 70 32 22 375 samth 390 220 222 102 69 4093  niter 293 233 219 9,3 6,3 100,1  11 A 19 19 10 3 2 53  15 B 22 24 15 8 5 74  15 K 28 12 21 8 6 75  AB 47 45 25 77 2 70,1  JK 65 20 34 47 10 100,1  AJ 46 2 7 23 9 6 75  AB 47 45 20 34 14 100,1  AJ 56 27 23 9 6 70,00,1  AJ 56 2 7 23 9 6 70,00,1  AJ 56 2 7 23 9 6 70,00,1  AJ 56 2 7 23 9 6 70,00,1  AJ 56 2 7 23 9 6 70,00,1  AJ 56 3 36 36 16 11 149 31.6 26 3 1 28  K 30 36 36 36 76 11 149 31.6 26 3 1 28  K 31 5 5 6 6 80 388 25 6 80 388 25 6 80  A 9 9 2 2 1 23  K 6 3 7 14 27 7 4 99  41.6 157 303 7.4 50 1000  A 9 9 2 2 1 23  B 6 8 5 3 2 2 24  A 9 9 2 2 1 23  K 6 3 7 14 27 7 100,00  A 9 9 2 2 1 23  B 6 8 5 3 2 2 24  B 6 8 5 3 3 27  B 7 10 22  B 7 10 22  B 10 24  B 10 24  B 10 24  B 10 24  B 10 24  B 10 24  B 10 24  B 10 24  B 10 24  B 10 24  B 10 24  B 20 13 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	abs 123 68 70 32 22 375  samth 370 220 221 202 69 400 3  siller 29.3 233 2/9 9.3 6,3 100,1  11 A 14 14 17 18 5 74  11 J 37 8 13 6 4 68  11 J 37 8 13 6 4 68  11 J 37 8 13 6 4 68  11 J 37 8 13 6 4 68  11 J 37 8 13 6 4 68  11 J 37 8 13 6 4 68  12 24 15 8 5 74  13 20 13 73 74 69 75  15 K 28 12 21 8 6 75  16 7 3 2 2 2 3  17 270  18 44 15 25 17 2 102  19 18 23 319 193 24 55 100,1  19 18 23 319 193 24 55 100,1  20 18 28 20 34 44 10 143  21 37 8 13 6 6 100,1  22 20 246 36 76 76  23 22 220 246 36 76 76  24 25 37 22 2 2 30  25 18 21 39 20 34 45 55 100,1  26 3 3 6 16 14 149  27 3 7 14 27 7 14 7 100,1  28 18 28 28 29 20 24 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8

	_						`		L				/*/	, .	
	• •	[ •	0	- 1		Σ		Einst		+	Ö	·   -		Σ	
abs Gesamt <i>k</i>	146	92 286	43 134	27	13	321 99,9		,	31	16	3	٦	Z	54	I
	119	85		27	13	286		2	33	19	10	7	¥	73	1
Schüler	41,6	29.7	42 14,7	9,4	4,5	99.7		3	33	25	12	7	3	80	١
ұ 11 A	26	23	8	9	2	68		4	17	14	9	6	1	47	ĺ
9 15 B	30	23	6	6	4	69		ح	ح	. //	8	ک	3	32	Ì
3 11 J	33	19	15	4	2	73			119 41,6	85	42	27	13.	286	l
₫ 15 K	30	20	13	8	۲	76		NR	73 45%	45 28,1	25 15,6	11 6,9	6 3,8	160	
Ç AB	56 40,9	46 33.6	10,2	15 10.9	6 4,4	137		R	47 37.0	40 31.5	17 13,4	16 12,6	2,2	127	
og ∫K	63 42,3	39 262	288	7 8,1	44	149									
11 AJ	59 41.8	29,8	23 16,3	13	2,8	141								-	
15 BK	60	43	13/	14 9,7	9 6,2	145				<del>-</del>					
Gymu 1 J K	5 12 13 7	7565	7-66	4 h	13	19 20 25 25						İ			
<b>်</b>	37 41,6	23,8	15	9	5,6	89									
Realsch 2 B J K		7 8	1266	32 - 1	1 - 1 -	24 22 21 19									
\$	31 36,1	34 39,5	13 15,1	6 7.0	2 2,3	86 100.0									
Volkssch	13	5 11 5 7 28	3 3 5 3	4 3 2 12 108	3 1 2 5,4	25 27 27 27 32 111 99,9								,, ,,	
						-	1								

Wer nicht raucht, hat mehr Kondition. Das weiß besonders, wer sich körperlich hart einsetzen muß. Zum Beispiel:

Franz Beckenbauer, Hennes Löhr (Fußball). Roy Black, Bee Gees, Paul Nero (Showgeschäft).

1 1

			1.40°			<b></b> .	and the second		- Anna Paragana P		هود المعينة المانية			No	48	-
			۱.	0	·   -		Σ		Einst			١.	1 -	l <b>-</b> -	Σ	
Ges	abs amt%	137 42,7	81 25,2	53	26 81	24	321		,	33	15	6	_		24	1
-			72	47	27	22	285		2	36	21	11	5	Y	77	
Schi	üler	117 441		16,5	9,5	7,7	100,1		3	3/	14	16	7	3	71	1
ę	11 A	19	19	8	3	1	60		Y	10	16	10	ァ	10	23	
9	15 B	25	17	75	9	9	75		۲	2	. 6	4	7	4	24	1
ਰ	11 J	40	14	8	6	7	75			112	72	47	26	22	279	Ì
8	15 K	23	22	16	9	5	75		NR	92 535	45	21	9 2	5-2,9	172	
\$	AB	54	36 26.7	23	12	10 7,4	135		R	25 22,3	27	26 23,2	17-15,2	12	112	
₫″	JK	63 42,0	36 24,0	24	15	12 8,0	150									ı
11	AJ	69 51,1	33	16	9 6,7	89	135									İ
15	ВК	4g 32,0	39	31 20,7	18	14 9,3	150									
Gymn	1 B	36 3.9	9 7 8 31 27,4	3 5 9 23 20,4	4 G 210,6	16702	23 24 35 31 113 100.0					•				
Realsch	2 B K	1774	3 4 8 21	28171818	1 2 1 3 7 3	17125	20 23 20 28 91 100,1									
Volkssch	A B K	10	4 3 6 20 25,0	1 4 4 1	84119	3 - 05	17 28 19 16 80 100,1			,	-		;		•	
<b></b>		37,3		""	0,0	- ',,,	1,00,1	ł								I

**(5)** 



Jeder Mensch ist ein natürlicher Nichtraucher. Wenn er anfängt zu rauchen, wird ihm schlecht. Deshalb sollte er sich nicht von anderen zum Rauchen verleiten lassen.

		1		•				ŧ 1		ì					
		* *		0	_		Σ		Einst	• •	•	0	<b>_</b>		Σ
Ges	abs amt/	164	77 25,3	31	18 5.9	14 4,5	304		/	38	10	2	1	1	51
		<u></u>							2	48	18	10	2	1	79
Sch	üler	149 55,2	66 24,4	28 10,4	45	12	270		3	32	17	9	4	3	65
-	11 A	3 <i>5</i>	16	4	_		55		4	22	10		Y	4	40
\$		ļ	10	3	۲		68	ļ		Ļ	- 10				
\$	15 B	38	19		7	3 .	62		۲	7	10	4	4	4	29
ರೆ	11 J	46	9	9	6	4	74			37	65 24,6	255	5,7	12 4,5	264
8	15 K	30	22	12	4	3-	73		NR	16	37	13	4,4	0,6	158
\$	AB	73 593	35 28,5	2,7	4.1	3 2,4	123		R	53 47,3	29	11	8,1	11	112
ਰ*	JK	76 51,7	31	21	10	9 6,1	147								· · · · ·
11	AJ	81 62,8	25 19,4	13	6,7	3,/	129								
15	ВК	68 48,2	29,1	15	9 6,4	2.5	141								
	A A B	_	7	2	- ,	1	16 16		•						
_	1 5	- 9	3	4	,	1	28								
Gymn	K		8	7	2	2	32								
	<u></u>	243 20	23	13 14,1	4 4,3	2, 2,2	92 99,9						:		
	A A B	17	4 7	2	4	- 1	23 26		·			•			
Realsch	2 J		5	2 4	2	- ,	16 20		:						
Rea	ľ	44 51,8	22	9	8	2,4	85								
	A	11	5	-	,	ŧ	16								ŀ
Volkssch	3 ;		.7	3	3	2 4	30						Ì		
olks	K		8	6	3	2	21				.				1
>		59,1	21,6		3,2	8,6	93								.

Rauchen ist teuer. Wer nicht raucht, spart eine ganze Menge Geld. Bei 10 Zigaretten täglich sind es 330DM im Jahr. Wieviele schöne Weihnachtsgeschenke könnte man dafür kaufen!

						•				L			•	//	7 32
		••	1 •	0	<u> </u>	<u> </u>	Σ		Einst		1 •	0	_		Σ
Ge	abs samt/	134	78 24,7	65 20,5	4,3	19 5,9	316 99.9		. /	24	19	9	1	4	5-7
$\vdash$	<del></del>	115	69	56	18	16	274		2	34	12	10	6	2	64
Scl	hüler	42,0		20,4		2.8	100.0		3	27	16	19	3	2	67
P	11 A	30	14	14	4	3	65-		У	24	17	10	ح	4	60
\$	15 B	37	19	17	4	7	72		5	5	7	9	3	4	28
उ	11 J	29	73	73	6	3	64			114	71 25,7	57	18	16 5.8	276
ď	15 K	25	23	12	4	9	₹3		NR	78	39	35	10 5.9	87	170
\$	AB	61	33	31 22,6	8 518	2,9	137		R	36 33.3	35	21	8	8	108
ď	JK	54 39,4	36 26,3	18,2	7,3	12 8,6	137 99,5		·						<u> </u>
11	ΔJ	59	27 209	27 20,9	7,8	6 4,7	129								
15	ВК	56 38,6	42 290	29	2.2 8	10	145							-	
	A A B		<i>₽</i>	10 5	.,	1	35 <sup>-</sup> 27								·
Gymn	ر 7 ×		6	4	1 4	- ا	23 32					ŀ			
Ç	·	49	35 29,9	25	6 5.1	¥ 34	117					•			
	A		3	3	2	2	18								
Realsch	2 J		ئی دی ج	7 2	3	2	22								·
S	•	29 38,7	17	18 24,0	5 6,7	6 8.0	75								ļ
	A O B	6	3	1	2	, ,	12 24						İ		
Volkssch	3 j	13	4	2 6	2	٠ %	22 27								
No.	•	37	20	15	8,2	7,1	85 99,9								
		1				<del></del>		1	Į.	,	i	I	1	ı	ŀ

In einer Untersuchung stellten Ärzte fest, daß mehr als die Hälfte der Jungen und über 75% der Mädchen im Alter von 14 bis 15 Jahren noch nicht rauchen. Es stimmt also nicht, daß Rauchen zum guten Ton gehört.

52

()

l		1							1 1	1	þ					1
			• •	+	0	]		Σ		Einst	• •	<b> </b>	0	L <b>-</b>		Σ
		5	139	89	41	21	21	311		/	/3	17	2	Y	۲	41
Ge	san	184	45,0	28,6	13.3	6,7	6,7	100,3			26	31	11	4	6	78
			99	84	39	21	20	263	1	2		٥,				
Scl	hüle	r	37.6	31.9	14.8	8,0	7,6	99,9		3	33	18	6	4	3	65
		_	13	17	12		4	51		.,	21	9	7	۲	4	46
P	11	_	-	2.4						4						1
9	15	В	33	24	7	3	6	73		<u>ና</u>	4	. 8	4	٤	5	26
	11	1	26	25	9	4	6	70			97	83	36	20	20	256
-			27	18	11	9	4	69			37, <b>9</b>	32,4 SG	14,1	7,8	7,8	100,0
8	15	K	2 F			7				NR	39,4	35,0	12,5	72	5,6	160
\$	-	٨B	46	41	19	8	10	124		R	34	27	19	9	11	100
H			37.1	33,1	15,3	6,5	8.1	139		`						
ď		JK	38,1	30,9	14,4	9,4	7,2	100.0								
11	1 4	71	39 32,2	42	21	7.4	10	121								.
15		3K	60 42,3	42	18	12	10	142		·						
	<u>.                                      </u>	A	7	5	5	-		17								
İ	1	В	11	17	4	3	1	34 27								
٤	I	K	//	10	7	4	2	33								1
Gymn		•	3.8 34,2	41 36.9	20	3,2	4 3.6	111					٠	:		
$\vdash$		Α	4	7	5	T	`	1)	1							
ء ا	2	B J	7	- 2	3	-	1	11 20								
Realsch	4	K	8	95	2 4	2	2	19								. 1
2		••	25	21	14	4	3	67	1	i						· •
<u> </u>			37,3	31,3	20,9	6,0	4,5	100,0	1						,	
ے	2	A B	14	7	2	2	4	17								
Ssci	3.	j	9	7	3	-	4	23			<b>]</b> .					
Volkssch		K	9 34	3 22	5	3	13	83	ł							
<u></u>			41,0	26,5	6.0	10,8	12.3	100,0-	1							
				I,		ı	1	ı	•	,	н .	•	i I			i <b>i</b>

Das sagen viele Raucher. Und wenn sie krank sind, sagen sie es immer noch. Solange, bis es zu spät ist. Wenn sie behaupten, sie könnten jederzeit aufhören, so sagen sie das gegen ihre Überzeugung. Denn insgeheim möchten sie lieber heute als morgen aufhören.

		_								•					_
				0	-		Ι΄ Σ	Einst		١.	1 0	1 -	l	Σ	
Ges	abs amt/k	77 231	79 237	87 26,1	56 168	35 105	334 100,2	1	21	11	9	7	2	20	1
		71	71	82	53	34	311	. 2	22	23	19	16	7	87	1
Sch	nüler	22,8	22,8	26,4	17,0	10,9	99,9	3	15	16	30	10	10	81	1
Ş	11 A	22	16	11	9	Y	62	. 4	9	18	12	"	10	60	1
Ş	15 B	12	18	25	19	8	82	٢	2	1	//	6	6	25	I
ර	11 J	19	21	16	11	12	7-9		69	69	81	50	34	303	1
8	15 K	18	16	30	14	10	88	NR	44 24.3	51 28,2	4 Y 24,3	25	174	181	
ð.	AB	3 4 23,6	34 23,6	36 25,0	28 194	12 8,3	144	R	27	20	38 29,}	26	17	128	1
ď	JK	37	37 22,2	46	1570	13,2	167								
11	AJ	41 29,1	37 26,2	27	20 14,2	16	141								
15	ВК	30 11,6	34 20,0	35,4	33	18	170	-			=				
	A A B	3	7	6 6	U 23		16				, ,				
Gymn	/ ) K	6	7	12	4	3 3	31 34								
G)		21,4	27 26,2	31,	16	7 68	103				:	·			
	2 B	6	3	8	3	3	16 23	•							l
Realsch	ر 2 «	6	·6 3	7	4-1	. T	31 26								
2	<u>.</u>	19 19,8	15.6	25 26,0	18	19	96								
÷	3 B	9	8	4 12	36	01	24								
Volkssch	ა , ,	7	5	9	2	2	17								
<u>\$</u>		30 27,0	29 26,1	26 23.4	16,2	7,2	111								
		=	•			1 (	ı								1

Rauchen macht gelbe Zähne, braune Fingerspitzen, Mundgeruch, fördert Pickel. Deshalb wirken Raucher oft abstoßend. Selbst, wenn es sonst ganz nette Menschen sind.

1	1			•				l	. 1	t .			•		
		• •	+	0			Σ		Einst	• •	•	0		<u> </u>	Σ
Ges	abs amtk	109 331	68 207	68 20,7	36 10,9	14,6	329 100,0		,	32	11	5	3	1	52
-		96	57	66	32	43	294		2	32	15	12	6	٤	72
Sch	üler	32,6		55,4	,	14.6	99,9		3	18	14	19	5	14	90
Q	11 A	23	8	12	4	5	SZ		4	6	10	12	7	16	51
8	15 B	14	17	20	9	1)	7 7		5	3	6	9	17	10	39
ਤ	11 J	45	22	18	7	9	101			91	56	62	32	43	284 99,9
8	15 K	14	10	16	12	12	64		NR	76 43,7	35	37	8	18	174
\$	AB	37	25 19,4	32 24,8	13	22	129		Ŕ	19	22	29 24,4	24	25	119
ਰ*	JK	59 35,8	32 19,4	34	19 11,5	21	165				<u> </u>		-,-	- /-	,
11	AJ	68 44,4	30 19.6	30 19,6	11 7,2	14 9,2	153 100,0								
15	ВК	28 19.9	27	36 25,5	21 14.9	29 20,6	141								
	A B	\$ 5	ო ს	6	- 6	٧	20 27		•			·	,		
(	1 5	18	14	۲	ح	حي	47					•			
Gymn	K	7	4	4	7	3	25								]
9		31,9 38	26 218	22 185	18	15,6	119					•			
	A	4	9.	A 6	7 3	2	12.						i	Ī	
e 2	2 B	13	4	8	3	8	30				ı				ŀ
Realsch	K	1	٤	u	3	9	26				Ī	ĺ		1	ı
5		19	16,5	33,0	8,2	22,7	97-				1				Ì
	A B	Ξ.	<b>~</b> ~	2	2	1,	20	j			İ	l			
Volkssch	3 1 B	8	4	4 4	1	4	24							i	İ
\\ \\ \\ \\ \\ \\ \\ \\ \\ \\ \\ \\ \\	K	6	4	ı	2	•	/3						1		
%		39 50.0	15 <sup>-</sup> 19,2	12.4	7,7	3,7	78 100,0								

	_									ı	•		٠.	1	460	_
	ı	٠٠,		0	·   _		΄Σ		Einst		•	0	1 -	<sub></sub>	Σ	
ab	- 1	/36	105	7/	20	8	340		,	16	22	4	3	1	46	İ
Gesam	44	40.1	30,9	20,8	5,9	2,4	100,1			37	23	9	4		74	l
		117	94	62	18	8	299		٤				4			j
Schüle	r	39,1	31,4	20,7	6.0	2,7	99,9		3	32	22	2/	4	ے	81	İ
Q 11	A	47	22	12	2	1	64		. 4	20	13	5	3	Y	55	İ
9 15	В	34	24	13	8	i	84		5	8	10	10	3	-	31	İ
♂ 11	1	26	23	10	4	3	66		i.	113 39,4	90	59 206	17 5,9	2.8	287	l
8 15	к	30	25	23	4	3	85		NR	72 44,7	ζς. 3×.≥	26	63,7	2 1,2	161	
<b>Q</b> . A		61 41,2	46	29 19,6	10	2 1,4	148		Ŕ	43 32,1	39	35 26.1	11	45	134	
ال گئ		56 37.1	31,8	33 21,9	53 B	4.0	151						i			ľ
11 A.		53 40,8	45 3 <b>4,6</b>	22	6,6	3,1	130									İ
15 BI		64 37,9	49 29,0	40 23,7	12	4 2,4	169									
	A	9	10	۲	1	1	25									l
1 7	B	10	7	ነ ዓ	2		2 <b>2.</b> 2 <b>6</b>									
Gymn	к	15	8	12	2		38									
<b>S</b>		44 39,6	34 306	27 24,3	4,5	0,9	111	İ								
	A B	8	5	4		1			-							l
= 2	В	8	8 8	6	4,	2	17 27 23				ļ					
Realsch	ĸ	10	2	8	-	2	32							. [	•	ĺ
2	· [	3 Y 34,3	33 33,3	22 22,2	اله ز:	50	99									
	A	10	7	3	,	1	22									l
£ 3	B	16	9	6	4	-	35				ł					
Volkssch	ĸ	۲	_5	2	2		14									ŀ
\$		39 44,3	27	12,6	8 9,1	2,3	88					-				
<del></del>		77,3	30,1	' 3,6		-/-	100,0		<b>.</b>	-			Ì			l

Gegen die ewige
Zigaretten-Anbieterei kann
man sich wehren. Man muß nur
richtig antworten: "Danke, nein.
Ich hab mir das Rauchen mit
12 Jahren abgewöhnt."
Oder so:

60

DANKE BESTENS) (MORT JUH MIT)
JOH HABE MIR (MEINER LUNGE)
GESTERN MEIN (AUCH MAL)
JOHN HABE REIMIGEN LASSEN CHAY

	1							1 1	: <b>i</b>	h	•				
	1.	+	+	0	_		Έ.		Einst	• •	_+_	0	_	- <u>-</u>	Σ
ab: Gesamt	- 6	4	96 299	82 25,5	39 12,1	37	321 <i>99,9</i>		ı	12	12	12	¥	4	44
		- <del>y</del>	89	78	36	35	292		2.	21	31	20	7	9	88
Schüler		8,5	30,5	26,7	12,3	12.0	100,0		3	10	20	19	10	5	64
Q 11 /	4	13	22	13	7	3	62		Y	8	15	16	8	9	59
9 15	в ′	4	20	23	/2	7	76		ح	3	7	10	۲,	6	31
ਰ 11 .	, ,	2	22	15	6	16	71			54 189	88 30.8	77 26,9	34	33 11,5	286
ð 15	κ ′	5	25	27	//	ک	83		NR	30 18,8	53 33,1	28,1 75	13	19	160
<b>Ş</b> . Al	B 2	7,6	30,4	36 26,1	19 13.8	14	138		R	24 18,2	36 27,3	350 3	23 134	16	132
ال الح		7 7,5	47 30,5	42 27,3	17	21	154								
11 A.		5.8	44 331	28	13	23 17,3	133		İ						
15 B		9	45 28,3	31,4	23	7.5	159								
1.1	A B J	4 3	7 64	3 11 9	2	10	!6 27 39								
Gymn		2 13 1/3	38 33,0	34 29,6	6 16 13.9	14 12,2	33 115 100,0								
£ 2	A B J	4 1 3	4 4 8	6 7 5	2	4 1 2	18					. !	-		
Realsch	K	3	20	10	6	1	77								
<u> </u>	<u> </u>	25	26.0 7	344	7,8	10,4	100,1								
1	B	9	7	5	353	54	31								
Volkssch	K_	6	13	6	74	1	29	-							
<del>&gt;</del>	1	26	31	16		13	100			_		ľ			



Jeder Raucher strömt einen bestimmten Geruch aus. Dieser Geruch nach kaltem Rauch, der in der Kleidung und in den Haaren hängt, erinnert an eine ungelüftete Kneipe.

62

€)

1								•	1	ı 1	h					•	ŧ
		1.	۱ ٠	.	0	<b>-</b>		. Σ		Einst	• •	•	0			Σ	
	abs			93	48	38	17	322 100,0		/	23	15	10	٦	. 1	51	I
U es	amt.	1 39	"]	28.9	14.9	11.8	٤, ع	100,0			32	26	10	6	3	77	1
-	::	10 38		76	42	38	17	280		2.	27	18	6				ļ
Sch	üler		, -	21,1		4,0	0,7	,00,0		3			9	9	)	61	
Ş	11 A	13		14	18	13	٦	63		4	24	75	9	نه	ω	59	
9	15 E	3 3	'	24	4	8	4	71		5-	. 6	6	4	۲	ۍ	26	İ
ਰ	11 J	1	7	14	14	8	4	57		:	112 40,9	80 29,2	39	30	13	274	١
ð	15 H	( 4	6	24	6	9	4	89		NR	73 42A	57 30	24	16	35	170	
\$	AE	3 32	4	38 284	22 16,4	21	9	134		R	40 37,0	29 26,9	15-13,9	16	3,4	108	
ਰ*	JK	6 4.		3 <i>8</i> 26.0	20 13,7	17	5.5	146									
11	AJ	3. 2.5	0,0	28 23,3	32 26,7	21	95	120									
15	ВК	7	7,1	48 30,0	10	17	85.0	160									
	,		8	10	7	4	2	25									Ì
_	1	<b>~</b>	2	9	6	3	1	31					i				
Gymn	1	``	O	15	2	5	2	44									
0		40	ひれる	32,5	12,2	13	4,1	123	}	 							
	_	٠.	8	۴ ۲	5	2	4	20									
둥	2 '		6 4	- (	24	3	1	16									١
Realsch		``	9	4	1	2		16						-			l
عدا		4	7,9	23,8	12 19,0	8 12,7	1,6	63		~							١
		4	3	7	3	1	2	16	1								l
sch		<b>∄</b> ′	<b>)</b>	. 9	3 2 4	4	2 2	32		<u> </u>							۱
Volkssch			17	6	3	2	2	30	1								
8		3	6	28.0		11.8	8,6	93			_	Ì					
		-						4	٦,	<b>`~</b>				r ,	ا نا		l

Die meisten rauchen aus Angabe. Sie meinen, sie könnten anderen damit imponieren. Und kommen sich lässig und schick vor. In Wirklichkeit wollen sie ihre eigene Unsicherheit verbergen.

1	_								` ,					,		<b>,</b> (2
		••	•	0	<b></b> _]		Σ		Einst		• !	0	-		Σ	
Ges	abs amt%	71.4	74 205	97 26,9	88 24,4	61	361 100,1		. /	10	18	12	8	4	52	T
-		38	67	89	83	28	335		2	9	30	33	22	14	108	]
Sch	üler	11,3	200	26,6	24,8	13,3	100,0		3	S	12	22	17	15	74	1
Ş	11 A	9	20	17	24	9	79		Y	6	7	10	10	16	23	1
Ş	15 B	8	15	23	19	21	86		5	4	/	10	16	4	35	1
ර	11 J	14	20	22	20	13	89		·	37	67 20,5	26.7	81 24.8	54 16.6	326 99,9	
ð	15 K	4	12	27	20	15	₽1		NR	27 13,0	52 25,1	49	53 25,6	26 12,6	207	
\$	AB	17,10,3	35 242	40 24,2	43,1	30	165		R	11 8,9	15-	40 32.3	29 234	29	124	
ď	JK	2/12,3	32 18.8	288 288	23,5	28	170									
11	AJ	23	40 23,8	39 23,2	44 26,2	22	168									
15	ВК	15 <sup>-</sup> 9.0	27 16.2	50 30,0	39 234	36 21,6	167									
•	A A B	3	, م م	10	34	ት ት	36 21 37									
Gymn	/ ј К	s S	2	15	14	6	36									l
ပ်		10	22	39 30,0	38 29,2	21	130	!				·				
	2 B	2	8.9	278	£ 6	48	22									
Realsch	2 j	8	-	6	5	<b>ζ</b> 3	34 16.									
5		13,14,3	22,0	19 20,9	19 20,9	20,0	91									
ا ج	ک 8 ا	46	4 th :	64.	ہ ج د	181	160									
Volkssch	ر ک (۲	3 2	4	6	2	3	18 29									
گ		13,2	25	31,2 23,2	26	17	114					·			٠	

Rauchen ist schon deshalb ein graßes Problem unserer Tage, weil alle Raucher sehr unangenehm aus dem Mund riechen. Deshalb müssen sie von anderen immer Abstand halten, um sie nicht zu belästigen.

															, '	,, 0,	J
		- 1			_									•			I
L			* *	•	0	_		Σ		Einst	+ +	<u> </u>	0		<u></u>	Σ	
	at		87		72	49	33	317		,	20	10	12	4	γ	51	I
Ge	sam	げん	27,4	24,0	22,7	15.5	10,4	100,0		<b>'</b>			- 45	440	- 0		1
-			63	72	66	48	30	2.70	-	2	18	21	13	0	G	72	l
Sc	hüle	,	22,6	25,2	23,7	17,2	10,7	279			/3	22	20	11	6	72	ł
							-			3.					و	7 4	١
Q	11	Α	"	19	12	8	6	56		4	"	Ş	7	ઢ	"	20	l
<u> </u>			13	21	20	17	8	7.3				4	9	12	2	27	ł
\$	15	В	ָי				•			\$		. T	7	12	ح	CF	I
7	11	j	58	15	12	ક	8	71			62	7-2	63	255	30	272	١
-		_	11	17	22	21	\$	79			22.8	26,5			11,0	100.0	ł
d	15	K	"	'F			•	7.4		NR	33	52 34,7	34 22,7	20 /3,3	7,3	150	l
		/B	24	40	32	19	14	129		R	20	20	31	28	19	118	l
\$		, <u>D</u>	18.6	31.0	248	14.7	10.9			15	17,0	17.0	26,3	237	16,1	100,1	ļ
ਰ	<b>,</b> )	K	39 26.0	32	34 22,7	29 19.3	16	150					·				l
1	/ A		39	34	24	16	14	127				· · .				· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	t
17			30.7	268	18.9	12.6	11,0	100.0			ļ						ı
15	, в	K	15.8	38	42	32	16	152		-							
		$\overline{A}$	5	9	5			20							:		l
	1	В	2	7	6	4	3	33				i			- 1		l
c	1	J	17	4	6	3											l
Gymn		K	3	4	9	9	3	28						. [			l
٥			27	24 23.8	25,7	17-	6,9	101 99.9					•				l
		Α	3 6	7	6.4	4	1	20					,		ŀ		l
_ ا	2	A B J		43	6	2	!	17									l
N N	_		4	6	8	6	4	25							1		l
Realsch		K	12	22	24	74		80			1				1		ł
=			13 16,3	53.2	200	13.5	88	100,1									l
	<del></del>	A	2	3	2		٦	16							ŀ		ı
ڃا	3	A B J	6	11	\$	mhm	6	36 20				ł		Ĭ			l
Volkssch	S	IJ		2		3	4	25				l		ļ	l		l
岩		K	7		4	6	1					,		]	-	•	l
>			23 237	26 268	15.2	13,5	16,5	97				ŀ		ļ	Į	•	l
<del></del>			-7.	- 70		<del></del> _		-0,0	ł	, ,	i . I			l t	I		į

Wer so denkt, darf nur rauchen, wenn er ganz allein ist. Denn sobald andere Leute in der Nähe sind, werden sie belästigt, weil sie "mitrauchen" müssen. Das heißt, sie sind gezwungen, den Rauch in der Luft einzuatmen.

			•						_			•		. "	•
-		1	1	ا م ا	: 	. 1	Σ		Einst		. 1	0	·. I _ [	!	Σ
	abs	123	91	69	41	27	345		/	23	14	12	4	3	28
Ges	amt/.	35,7	26,4	20,0			· ·			250	27	23	11	3	92
Schi	üler	110 34,8	86 27,2	61	39 12,3	20	316 99,9		2	23	19	\$	9	۲	71
ę	11 A	24	16	11	9	4	64		Ý	26	1/2	۲	ۍ .	4	60
	15 B	32	20	14	12		78		5-	9	7	Ą	1	٤	28
	11 J	26	22	20	9	9	86			108 35,0	84	59	39 12.6	19	309
<del></del> -	15 K	28	28	16	9	7	88		NR	76 402	26.5	34	1895	11 5.8	189
ð .	AB	56 39.4	36 25,4	25° 13.6	21 14,8	¥ 2,8	142		R	44	36 263	27	21	9 6,6	137
ď	JK	54 31,0	50	36	18	16 9,2	174	1	,			<del>- ''</del>			·
11	LA	50 33,3	38	31	18	13	150	1				-			·
15	ВК	60 36.1	48	30	21	7 4,2	166								
	1 B	9 7 10	3 14	651	4 4	2 - 2	25 19 41						·		
Gymn	K	15 41 33,9	33 27,3	29 24,0	11 9,1	3 7 5,8	36 121 100.1	1		-	' !				1
KT.	2 B	6 7 6	7568	2 4 5	3 4 %	1 - 2	16 19 23				-				·
Realsch	K	25 30,1		18,1	12,7	4.8.4	25 83 100.0				·				
ssch	3 B	18	5 12 2	354	2 2 .	1	23 40 22								
Volkssch	K	7- 44 39,3	30	17	15	6	27 112 100,1					ļ			
		1	1	1	1	1	1	7	1	Ĭ	1	1	}	]	]

Das ist schon wahr: Es ist peinlich, wenn andere etwas anzubieten haben und man selbst nicht.

Aber man braucht ja nur abzulehnen. Dann hat man nie das Gefühl, man müßte auch mal etwas anbieten.

1		_							L					7 12
			•	t <u>.</u> 1	1	f	۔ ا	£. /		1	, f	1	f !	l
<del> </del>	- aL -	149	110	88	- 45	24	¥16	 Einst	+ +	+	0			Σ
Ges	abs amt <i>k</i>		26,4	21,2	10,8	5.8	100,0	,	16	B	11	5	-	40
									29	15	15	3	¥	66
		110	68	22	25	9	267	2						-
Sch	üler	41,2	25,5	20.6	9,4	3,4	700,1	3	2.8	22	[ 4]	8	٤	71.
		16	13	8	. 3	<del>,</del>	41		23	10	10	٠,	1	W
Ş	11 A			ů			<u> </u>	4	23	٥				49
9	15 B	34	19	11	6	2	72	5	//	. 9	8	4	2	34
<u> </u>		25	19	19	-	2	76							
ਨੌ	11 J	23	' '	'	//	`	70		107	246	21,2	9,6	3,5	100.1
8	15 K	35	17	17	5	4	78	NR	58	40	30	15	6	149
						ļ		771	33,7		20,1	10,1	4,0	99,9
\$	AB	50	32 2 <b>3</b> ,3	19	8.0	3 2,7	113	R	42 38,9	28 25A	25	10	3,8	108
	117	60	36	36	16	6	154	ì	-20,7	-2/1		*,0	~,0	17,7
ď	JK	39.0	23.4		10,4	3,9	100,1							
11	AJ	41 35,0	32 23,4	27	14	2.6	117							
15	ВК	69	36	28	11	6	150							
1/3		46,0	24,0		7.3	4.0	100.0	•						
	A B	13	6	1		2	/6 23							
1_	1 5	13	9	12	7	7	42			,				
Gymn	K	11	6	7	,	2	27				•		- 1	
ŝ		42	26	24	10	6	108				٠			
ļ		38,9	24,1	22,2	9,3	5,6	100,0						·	
1	2 B J	10	2	8	2	_	25						ł	
[ 5	2 5	8	6	3	¥	,	22							
Realsch	K		6	6	2	1	26						İ	
2		33 40,7	24,7	18	8 9.9	2,5	81							
	· A	7	5	7	2	-	17							
ج	3 B	U.	8	2	3	-	24							
SS	_ ,	Y	7 4	4	2	-	12 25							
Volkssch	K	35	22	13	7	<del>                                     </del>	38							
	<u> </u>	44,9	28,2	16,7	7,0	43	100,1	·						•
			1				l							

m QA

Wer wirklich aufhören will, schafft es auch alleine. Das ist doch nur eine reine Willenssache.

1		1				•			1	ı 1		-			٠.	•
			++	•	0	-		Έ.		Einst	+ +	•	0	1 -		Σ
Ge	at s am	75 146	8 2,4	3,5	क्षा 24,3	90 26,9	130 389	334 100.0		,	1	,	11	14	31	56
-			7	72	78	84	120	314		۲.	/	6	22	18	33	80
Scl	hüle	,	2.2	8.0	24.8	26.8	38,2			3	,	0)	20	28	32	90
\$	11	A	/	3	16	21	23	64		Y	2	4	14	13	15	48
\$	15	В	,	7	25	22	30	85		۶	3	4	7	9	4	28
ਠ	11	١	1	7	"	25	43	87			2,0	24 7.9	74 24,5	8 <u>2</u> 27,2	116 38,4	30Z 100.0
Ø	15	Κ	4	8	26	16	24	38		NR	0,6	4,5	22,9		84 <b>4</b> 6,9	179
\$		ΝВ	2 /,3	6.7	27.5	43 28.9	32.8 2.3	149		R	4,4	17 12,6	37 27,4	39 28.9	36 247	135
ď	, <u> </u>	K	25	15 <sup>-</sup> 9,1	37 224	24.9	67 40.6	165								
11	Α	'1	2 1,3	6,6	27 17.9	395	66 43, }	157							.	
15	В	K	3,1	9,2	31.3	33.3 23.3	5 Y 33,1	163		•						
	1.	B	, ,	2 3	9	o h o	70 16	23 26 32		•						
Gymn	I	K	-	3 4	14	6	9	33		·						
5			0,9	8.8	36 31,6	25	36,8	114						·		
	2	A B	1	ひのみ	3 B C	10 8	749	23 34 28		•						
Realsch	_	J K	3	-	4	. 6	7	23								•
2		•	4.6	8,3	21 19,4	36 33,3	3.4.3 3.5	108 99.9							٠	
ڃ	3	AB	1	2	8	7 6 9	9	18		·						
Volkssch	၁	J K	- 1	7	3	5	8, 8	27				•				
<u>\$</u>			1,1	6,5	22,8	23 25,0	41	92								

- DM

Wenn das nur 5000 von 20 000 000 Rauchern betrifft, dann interessiert mich das nicht. Da kann man beruhigt weiterrauchen.

1			•	•		•						<b>b</b>			•	•		1
	•		l	٠٠١	+	0	-	·	Σ		Einst		•	0	-		Σ	l
[	) es	ab amt		10' 3,1	23	85 <sup>-</sup> 246	87 27,2	4,25	3 <i>19</i> 99,8		. '	4	3	17	20	9	58	Ţ
-			-{	9	21	80	78	93	281		٤	-	6	23	19	25	73	l
!	5ch	üler		3.2	3,5	285	27,8	33,/.	100,1		3	•	2	20	18	32	72	
ľ	₽	ท	Δ	1	6	18	14	14	53		y	3	G	12	12	10	43	
ľ	Ş	15	В	3	4	31	24	18	80		٢	6	4	ક	8	ہ	32	
	් ්	11	7	3	5	13	23	32	76		·	93,2	22	80 28,8	77	90	278	
	ð	15	к	2	6	18	17	29	72		NR	0,6	9 5,6	49 304	53 32,9	49 304	161	
	Ò.	Α	В	3,0	50	49 36,8	38 28.6	32 24,/	133		R	8 6,7	12.	31 26.0	25	43	119	Ì
	ď	Jł	<b>‹</b>	5- 3.4	3,4	3 I 20,9	40	61 41,2	148 99,9				· .					
ſ	11	A.	,	¥ 3/	// 8,5	31	37	46 35.7	129									
	15	В	<b>〈</b>	ر 3,3	10	49	41	47	152 100,0									
			A B	2	3	4	7	9 6	26		,				,		,	
Ī	٤	7	Ŋ	′	3	9	9	17	39									
	Gymn		^	3 2,5	7,6	35 29,4	53°c 58	37,0	119					,				
ł	<del></del>		A	•	2	3	3	2	10					·				
	Ç	2	В	,	<b>'</b> .	3	₹ •	44	21 16						·			I
	Realsch		K	1	2	4	27	22	. 69	ļ								ļ
				44	2,2	26,1	323 77	31,9	99,9		·							
	£	)	ABJ	,	/ 2	16	12	7	/} 38									
	Volkssch	3	K	2	2 2	3	5	6	17									Ì
	<u></u>			ر 5,¥	3.5	27	27,0	27	93 99.9				•					
ľ								1	ļ	1		A	Ì					

Wenn man so ein ekliges Bild sieht, muß man sich zur Beruhigung erst mal eine Zigarette anstecken.

Σ
Σ
52
79
57
50
0
68
0
2
٠.

Halb so schlimm. Man räuspert sich kurz, und die Kehle ist wieder frei. Deswegen aufs Rauchen zu verzichten kommt garnicht in Frage.

1		1	1					-	1	ı	<b>l</b>	•		•		
			++	•	0	<u> </u>		.Σ		Einst	• •		0	-		۰Σ
	ab		31	45	92	65-	2.3	286		,	ک	7	12	12	11	47
Ges	sam	TH	10,8	15,6	32,2	22,7	18.5	99,8			5-	10	33	15	/3	C
	•••		29	42	83	56	41	251	1	2					, 3	76
2CI	nüle	r	11,6	16,7	33,/	22,3	<i>16,</i> 3	100,0		3	ۍ	10	- 21	15	6	57
Ş	11	Α	7	6	18	18	12	61		. 4	7	!!	13	14	В	51
9	15	В	10	11	22	3	۲	22		5	6	Y	6	./	۷	19
ರೆ	11	J	9	/3	27	14	16	79			2.8 11.2	42	34,0	55 22.0	40	250
ď	15	κ	γ	12	16	17	8	56		NR	17	23 14,4	25,0	35 21,9	29 18,1	160
\$.	A	В	17,14,7	17	40 34,5	25	13.7	116		R	12,3	18	27 30,0	21	12 13,3	90
ල්	J	κ	12.9	25	43 31,9	31	24 17,8	135								
11	Α	1	16 11.4	19 13,6	45 32,1	32 22,9	28	140								
15	. в	κ	13	23	38 34,2	24	13 11,7	11(		-						
		A B	2	£ 12	12	ረ -	۲,	45								
_	1	٦	3	۲.	14	1	6	15								
Gymn		κ	2	4	8	2	3	1,2						ı		
ြ			8,1	16 16,2	42,4	18,2	15.2	99						,		
		A	۲	/	3	6	2	17								
ક	2	B J	3	ۍ ۲.	7	3	2	14						Ì	ľ	
Realsch	_	K	_	Y	۲	و	-	17					- 1		į	,
2			10 14,3	12,1	32'5 52	18 25,7	7,1	70 99,9		-			-			
		A B	7	2	3	ئ	۷ ک	17 26							Ì	
Volkssch	3	J	3	4	3	4	3	22								
뚫		ĸ		4	3	4	ζ	17								
>		Ī	11 13,4	£ 7.	16	24,4 O2	21 25,6	82		ı I						
									{		-	ł		į	- 1	. 1

Ob Raucher oder Nichtraucher. Jeder Jugendliche hat Pickel. Auf ein paar mehr oder weniger kommt es nicht an.

						٠.		•				٠.	. /	V- 9
			•	0	-		Σ	Einst			0	l <b>-</b>	, 	Σ
Ge	abs samtk	4 <b>4</b> 14,2	&& 2&3	105 33,6	46	28	3.11	. ,	8	10	16	12	6	3
-		44	74	89	41	27	270	2	13	22	26	//	9	81
Scl	nüler	16,3	23,4	33,0	15,2	8, 1	100,0	3	3	. 22	24.	. 9	3	61
Ş	11 A	ァ	17-	26	13	2	65	4	3	12	18	7	4	44
9	15 B	10	26	21	10	6	73	_ى	14	b	۲	2	1	- 26
ठ	11 J	16	19	17	9	ہ	66	4υ	155	26,9	33,7	15,5 41	8,3 22	99,9
ď	15 K	11	12	25	9	9	66	NR	21	42 243	54 31.2	35	24	173
\$	АВ	17,12,3	43	47 34,1	23	5.8	138	R	21	36 33,0	35 32,1	9 8,3	8 7,3	109
ď	JK	27	31	42	18 13,6	14	132	$\chi^2 =$	13,	78	ρ٠	< 0.	) i	
11	AJ	2 3 17,6	36 23,5	43 32,8	16,8	2.3 4	131							
15	ВК	21	3 <i>8</i> 23,3	46 33.1	19	15 1018	139							
	A A B	1	6	11 4	2 م	1 -	24							İ
Gymn	/ J	2	<i>4</i>	6	4 2	3	28 27			  -  -				
િ		8,5	30 31,9	32 340	15	9 9,6	94			·				
	A B	2 5	10	9	4	2 : Y	23							
Realsch	2 j	۷ 2	3	9	2	2	11							ĺ
5		13,	21	2.8 35,0	9	9 11,3	80 100,2							
   දු	3 B	4 4	5 10 1	9	5 9 E	- /	18 29 25							

100.1

4,3

18,1

30,9

9

()

Es wird immer davon gesprochen, daß der Lungenkrebs vom Rauchen kommt. Viel gefährlicher ist aber die Luftverschmutzung (Industriewerke, Kraftfahrzeuge, Ölfeuerungen). Denn die verschmutzte Luft muß man immer einatmen, während man an einer Zigarette nur 10 Minuten zieht.

ł		_						•				L				// 4	Lit	
		ļ	+ + 1	·   •	0	· <u>-</u>	i ˈ	Σ		Einst	,		+	0	·   _		Σ	
	ab	•	32	94	//3	68	33	340			-,	1	12	13	/3	Y	43	ľ
Ges	samt	4	9,4	27,6	33,2	200	9.7	99,9				4	25	3/	11	14	85	
		1	26	84	100	64	29	303		].	2							
Sch	nüler		2,6	27.7	330	21/	9,6	100,0			3	10	70	32	/7	7	86	
ç	11		γ	24	23	ئ	6	72			4	"	20	18	10	3	62	
ð	15	В	10	31	26	12	6	85			5	.4	8	4	9	1	26	
ರ	11 .	,	7	12	23	22	6	90				3 () 9,9	85	98	60	29	302 99.9	
ø	15	ĸ	5	12	28	Ļ	"	76		,	VR	14 7,6	54'2. A2	70 38,0	37	18 9,8	184 100,0	
\$	Ai	В	14 8,9	35.0	49 342	27. 17.2	7,6	157			R	16 12,8	40 32,0	31 248	27216	8,8	125	
ď	J.	۲	8,2	29 19,9	57 34.9	3 P 25,3	17,6	146					i					
11	' A.	_	7,7	36 25,4	46 32,4	37 26,1	8.5	142										
15	B	<	3,3	48 29.8	54 33,5	148 148	17.6	161	] ]							Ì		
1	. 1	A B	5	6 7	10	3	'	21						·				
	1	j	2	6	10	4	3	2.P 3.3		·	į					,		
Gymn		κ	7	6	13	6	2	31										
0			12 10,6	25 <sup>-</sup> 22,1	38.9	2 y 21,2	8 7,1	113		ĺ								
		A	3	4	8	8	3	31		'				٠	1			
ا چ		A B J	2	2	8	Y	1	17									<i>:</i>	
Realsch		Κ			9	5	5	5 2-										
2			7.6	2 ¥ 29,3	2 <b>9</b> 31,5	18,6	12.0	100,0		<u> </u>								
	_	A B	2	7	۲,	7	2	38										
Volkssch	3	ור	} }	15	12	7	2	20										ĺ
<del> </del>   <del> </del>   <del> </del>     <del> </del>		ĸ	_ ~	6	6	Y	4	20										l
>			7.1	32,∓	27 27,6	22,4		98				_						
		_					<b></b>	<del></del>	4	ı		H	1 .		, (		j :	•

Ich weiß, daß starke Raucher gesundheitlich gefährdet sind. Darum rauche ich nur 5 - 6 Zigaretten am Tag. Das ist bestimmt nicht schädlich.

		_			•				_		·						
		ļ	1		0	_	i I	Σ		Einst		·.   .		f _ :	l <u>.</u>	Σ	l
<del> </del>	at	55	24	61	115	72	33	349		71921	5	9	77	15	16	62	ł
Ge	sam		6,7	175	330	20.7	22,1	100,0		,							
-		_	23	58	108	69	65	323		۷	۲	13	38	23	17	96	ı
Scl	hüle	,	7,1	17,9	33,4		20,1	99,9			ارد	4	76	15	19	79	l
										3		,			·		l
ę	11	Α	3	//	32	16	K	73		4		14	19	ほ	10	58	l
9	15	В	7	18	28	10	14	77		۲	7	S	6	لم	/	25	I
ਰ	11	J	7	13	25	22	16	83			33° 23°	58	106	21,6	20,0	320	l
8	15	К	6	16	23	21	24	90		NR	25:	26	74 37,4	44	24,2	198	
	<del></del>		10	29	60	26	25	150		·	13	32	35.7	25	21	126	İ
\$		\B	6,7	29 19,3	40,0		16,7	100.0		R	10,3	25,4	27,8	19,8	16,7	100,0	l
ď	' J	K	3,5	29 16.8	48 27,7	43 24,9	40	173									
11	Ι Δ	7	10	24	345	38	27	156				į					
15	, B	K	13	34	51	31	38	167									
		A	,	4	15	8	2	31	1								l
	1	В	3	ا <b>د</b> ر	10	2	7	34									l
Gymn	,	J K	2	g	9	5	ii.	33						٠			ĺ
3			3,3	24	42 34,1	26	27	123									ŀ
ļ. —		A	2	4.	11	2	5	24	1				•				l
۽	2	A B J	3 2	8	8	2 7	2	23						•			İ
Realsch	4	K	2	3	8	8	<b>,</b>	22									l
8			9,4	19,8	42E	19	15-	96								•	ŀ
$\vdash$		A	1	7	6	6	4	18	1								İ
<del>اد</del>	3	A B	3	٠,	10	6	کر	29									
Volkssch	_	K	24	4	97	4 8	8	27 30									ĺ
Š		, ,	10	15	32	24	23	104					<u>-</u>				
					<b>—</b>	<del>                                     </del>	<u> </u>		1	! !			l . i				l

Es ist schon wahr, daß im Zigarettenrauch Giftstoffe sind. Diese Stoffe kann ein gesunder Körper jedoch verkraften. Wer gesund ist, darf also unbedenklich rauchen.

															/	Vr 1.	<u>۔</u>
		• •	1	0	_		Σ		Eil	+2+		۱.	1 0	1 -	 	Σ	
-	abs	21	55	90	76	7/	3/3	П		,	3	5	11	16	12	47	
	Gesamtk			28,8	2 4,3	22,7	100,1		•	4	3	14	24	20	18	74	1
	Schüler	18	5 1 18,9	79 29,3	66 24,4	56	270			3	٠	13	12	16	14	57	$\frac{1}{2}$
	0 11 4	7	//	17	3	//	53			4	3	14-	21	ع	7	53	$\left\{ \right.$
	9 11 A	4	15-	26	20	9	74			۲,	6	5	9	4		29	
	9 15 B	9	13	13	20	/3	68			,	12	(1)	77	64	51		
	& 11 J	4	12	23	13	23	75			4.0	17 6,4	51 19,2 29	77 29,1	24,2	36	152	
	<i>₹ 15</i> к	5	26	43	33	20	127			NR	5,3 10	19,1	2 43 39	28,3	21,1	100.1	
	₽ AB	3,9	20,5	33.9 36	26.0	15,7	100,0			R	8,6		33,6	19,8		99,9	
*e.i.i"	of JK	13 9,1	17,5	2 5,5	33 231 33	36 25,2 24	143								· .	<u> </u>	
	11 AJ	8,3	19.8	30	27,3	19,8	100.0		···								
	15 BK	00 <del>4</del>	27	49 32,9	33	_	149										
	A A B	1	مه۲	نه ل	6	2	19										
	Gymn K	2	4 4	9	7	4	27									}	
÷	Gy	6.9	20 23,0	30	17	14	87										
	£ 2 B	2	7 5	6	۲۲	5	23 24										
	Realsch X	5	, Y 2	0	, Y 2	~ ~q	14										
$\langle \tilde{z}_{\omega} \rangle$	Rea	4,9	18	24 29.6	16	19 23,5	20 81 100,0										
	A	,	1	4	2	4	11										
. •	Volkssch Cシ スト留ト	۲ ۲	543377	なりの	14	400	38 27 26										
	Volk.	8.7	13	25 245	33	23	102						يا				
		1,8	12,+	24,3	32,4	\$2,5	99.9									•	
			·														
. •		:											ŀ				
			. ,							-						•	
		<b>1</b>		i	l	ı		1  -							  -		i
	mental and a second		-			•				٦		- ~ +		<del></del>			

abs 36 45-110 62 57 310  Gesamth 11,7 14,7 35,4 201 45,3 100 0  Schüler 12,7 15,8 34,1 21,2 4,2 100,1  9 11 A 8 8 144 12 9 51  9 15 B 9 12 30 11 9 21  9 15 B 9 12 30 11 9 21  0 15 K 7 11 20 19 11 68  0 15 K 7 11 20 19 11 68  17 20 44 23 18 14,4 100,1  0 15 K 7 11 20 19 11 68  18 13,4 14,4 36,1 14,9 14,1 100,1  0 15 K 7 11 20 19 11 68  19 11 A 17 20 44 23 18 112 100,0  11 A J 17 20 44 23 18 112 100,0  11 A J 17 20 44 23 18 112 100,0  11 A J 17 2 30 24 18,2 100,0  11 A J 17 2 30 24 18,2 100,0  11 A J 17 2 30 2 11 9 12 31 8 12 100,0  11 A J 17 2 0 19 11 68  18 16 23 50 30 20 13,9  19 10 3 11 6 3 27  10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1												•		٠.	181	' 'T	
Gesamth 11,3 14,7 35,4 20,1 42,3 100,0  Schüler 12,7 15,8 34,2 21,2 16,2 100,1  9 11 A 8 8 14 12 9 51  9 15 B 9 2 30 11 9 71  9 15 K 7 11 20 19 11 68  133 40 88 53 41 255  0 15 K 7 11 20 19 11 68  1 1 1 9 10 25 13 13 70  1 1 1 1 9 20 44 23 18 122  1 1 1 1 9 25 20 16 16 16 26  1 1 1 1 9 10 25 13 13 13 18 12 100,0  1 1 A 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1			* *	•	0	-		. Σ		Einst	••	•	0	-		Σ	
Schüler   1/3   1/4   1/3   1/4   1/3   1/4   1/				45-	110	62	2.3	310			2	5	17	10	6	40	I
Schüler   33   41   89   35   42   260   3   41   42   42   460   46   45   45   45   45   45   45   45	Ges	amt/L	11.7	14,5	35,4	20,1	18,3	100.0		, '	10	12	74	10	/2	37	l
9 11 A 8 8 14 12 9 51  9 11 A 8 8 14 12 9 51  9 15 B 9 2 30 11 9 71  5 \$ \$ \$ 6 1 6 26  33 40 88 53 41 255  0 11 J 9 10 25 13 13 70  8 15 K 7 11 20 19 11 68  10 15 K 7 11 20 19 11 68  11 10 20 19 11 68  12 13 13 18 12 18 1001  13 14 16 21 45 32 24 138  14 16 21 45 32 24 138  15 16 20 35 350 30 20 139  15 BK 16 23 50 30 20 139  15 BK 16 23 50 30 20 139  15 BK 16 23 50 30 20 139  15 BK 16 23 50 30 20 139  15 BK 16 23 50 30 20 139  15 BK 16 23 50 30 20 139  15 BK 16 23 50 30 20 139  15 BK 16 23 50 30 20 139  16 3 27  17 1 1 4 3 15 6 3 27  18 4 3 15 4 3 31  19 99  10 10 10 10 10 10  10 10 10 10 10 10  10 10 10 10  10 10 10  10 10 10 10  10 10 10 10  10 10 10 10  10 10 10 10  10 10 10 10  10 10 10 10  10 10 10 10  10 10 10 10  10 10 10 10  10 10 10 10  10 10 10 10  10 10 10 10  10 10 10 10  10 10 10 10  10 10 10  10 10 10 10  10 10 10 10  10 10 10 10  10 10 10 10  10 10 10 10			33							د						, 0	l
9 11 A  9 15 B  9 12 30 11 9 +1 5 5 6 1 6 26  311 J  9 10 25 13 13 70  313 40 88 53 41 255  311 J  9 10 25 13 13 70  313 40 88 53 41 255  329 55; 345 208 10, 1000  9 AB 13 12 20 19 11 68  WP 15 20 56 37 30, 1000  9 AB 13 16 21 45 32 24 138  11 AJ 17 18 32 24 138  11 AJ 17 18 32 22 11 1000  11 AJ 17 18 32 22 11 1000  11 AJ 17 18 32 22 11 1000  15 BK 16 23 50 30 20 139  15 BK 16 23 50 30 20 139  15 BK 16 23 50 30 20 139  15 BK 16 23 50 30 20 139  17 AJ 17 18 3 15 4 7 32  18 5 13 6 4 34  18 15 17 1000  18 B 4 3 15 4 7 33  18 12 101  10 10 1000  10 10 10 10 1000  11 AJ 17 18 30 20 10 1000  12 B 4 3 15 4 7 33  13 3 15 4 9 9 9  14 3 11 4 3 1 1 4 3 27  15 16 20 16 7 66  16 20 16 7 66  17 16 20 16 7 66  18 242 303 242 100 99 9  18 5 4 11 4 2 2 6  18 5 4 11 4 2 2 6  18 5 4 11 4 2 2 6  18 5 4 11 4 2 2 6  18 5 4 11 4 2 2 6  18 5 4 11 4 2 2 6  18 5 4 11 4 2 2 6  18 5 4 11 4 2 2 6  18 5 4 11 4 2 2 6  18 5 4 11 4 2 2 6  18 5 4 11 4 2 2 6  18 5 4 11 4 2 2 6  18 5 4 11 4 2 2 6  18 5 4 11 4 2 2 6  18 5 4 11 4 2 2 6  18 5 4 11 4 2 2 6  18 5 4 11 4 4 2 2 6  18 5 4 11 4 4 2 2 6  18 5 4 11 4 4 2 2 6  18 5 4 11 4 4 2 2 6  18 5 4 11 4 4 2 2 6  18 5 4 11 4 4 4 4 6  18 5 4 4 11 4 4 2 2 6  18 5 4 11 4 4 4 6  18 5 4 4 11 4 4 6  18 5 4 4 11 4 4 6  18 5 4 4 11 4 4 6  18 5 4 4 11 4 4 6  18 5 4 4 11 4 4 6  18 5 4 4 11 4 4 6  18 5 6 6 6  18 5 7 8 6 6  18 5 7 8 18 6  18 5 7 8 11 8 8 6  18 5 8 11 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	Sch	üler	14.7	15,8	34,2	21,2	16,2	100,1		S	3	9	25	3	~	6.8	
\$\frac{11}{0}\$ \frac{1}{9}\$ \frac{10}{0}\$ \frac{25}{13}\$ \frac{13}{3}\$ \frac{7}{3}\$	Q	11 A	8	8	14	12	9	5-1		· Y	6	9	16	4	٦	45	
8 11 J	8	15 B	9	12	30	11	9	71		s	æ	4	6	1	6	26	İ
9. AB 17 20 44 23 18 122  9. AB 17 20 44 23 18 122  8	ਠੈ	11 J	9	10	25	3	13	70			33	405					
9. AB 13,9 16,4 36,1 18,9 14,8 100,1  of JK 16 21 45 32 24 138  11.6 15,2 32.6 232 17,4 100,0  11 AJ 17 18 39 25 22 121  11 AJ 14,0 149 32,2 24,3 18,2 100,0  15 BK 16 23 50 30 20 139  15 BK 16 3 36,0 216 14,4 100,0  A 1 4 3 15 4 7 33  15 15 45 20 16 11  15 15 15 45 20 16 11  15 15 15 45 20 16 11  15 15 15 45 20 16 11  15 15 17 19 19  A 5 2 2 5 3 17  B - 5 4 3 - 12  2 J 2 4 9 3 1 19  2 J 2 4 9 3 1 19  2 J 2 4 9 3 1 19  4 3 1 1 4 2 2 6  3 4 1 7 6 6  106 24,2 303 24,2 106 99,9  A 2 L G 3 4 17  A 2 L G 3 4 17  A 3 5 4 11 4 2 2 6  3 5 4 11 4 2 2 6  3 5 4 11 4 2 2 6  3 5 4 17  4 10 10 24 19 19 93	8	15 K	7	"	20	19	"	68		NR	1505					15-8	
The state of the s	₽.	AB	17	20						R	17.16,8				12		
17 AJ 140 149 32.2 247 18.2 100.0  15 BK 16 23 50 30 20 139  15 BK 16 23 50 30 20 139  A 1 4 6 4 2 17  B 4 3 15 4 7 33  1 1 6 3 27  EE K 6 5 13 6 4 34  15 15 15 45 20 16 111  135 13,5 40,5 18,0 14,4 99,9  A 5 2 2 5 3 17  A 5 4 7 7 6 20 16 7 66  106 242 303 242 106 99,9  A 2 4 6 3 4 17  A 5 4 11 4 2 2 6  108 242 303 242 106 99,9  A 1 1 2 8 4 16  11 10 24 19 19 83	ď	JK		15,2	32,6	232	13,4							:			
15 BK 11,5 16,5 36,0 21,6 14,4 100,0  A I Y G Y Z 17  B Y 3 15 Y 7 33  1 J Y 3 11 6 3 27  E S 5 13 6 V 34  15 15 45 20 16 111  135 13,5 40,5 18,0 14,4 99,9  A 5 2 2 5 3 17  B - 5 4 3 - 12  B - 5 7 3 18  - 5 5 7 3 18  - 7 16 20 16 7 66  10,6 24,2 30,3 24,2 10,6 99,9  A 2 L G 3 Y 17  B 5 Y 11 Y 2 26  3 B 5 Y 11 Y 2 26  3 B 5 Y 11 Y 2 26  3 B 5 Y 11 Y 2 26  3 B 5 Y 11 Y 2 26  3 B 5 Y 11 Y 2 26  3 B 5 Y 11 Y 2 26  3 B 5 Y 11 Y 2 26  4 1 1 2 8 Y 16  11 10 24 19 19 \$3	11	AJ	14.0	14,9	32, 2	247	18.2	100,0									
1 B 4 3 15 4 7 33 1 J 4 3 11 6 3 27 K 6 5 13 6 V 34 15 15 45 20 16 111 135 13,5 40,5 18,0 14,4 99,9 A 5 2 2 5 3 17 B - 5 4 3 - 12 2 J 2 4 9 3 1 19 K - 5 5 7 3 18 10,6 24,2 30,3 24,2 10,6 99,9 10,6 24,2 30,3 24,2 10,6 99,9 A 2 L G 3 4 17 B 5 4 11 4 2 26 10,6 24,2 30,3 24,2 10,6 99,9 A 1 L B 4 16 11 10 24 19 19 93	15	ВК				21,6		100.0		٠.							l
We will to be selected as the	1				i	l											
E K B 5 13 6 4 34  15 15 45 20 16 111  135 13.5 40.5 18.0 14.4 99.9  A 5 2 2 5 3 17  B - 5 4 3 - 12  19 2 4 9 3 1 19  The state of the	_ '	1 5	ŧ														ŀ
A 5 2 2 5 3 17  B - 5 4 3 - 12  See X - 5 5 7 3 18  - 7 16 20 16 7 66  10,6 24,2 303 24,2 10,6 99,9  A 2 2 6 3 4 17  B 5 4 11 4 2 26  3 3 5 4 9 24  11 10 24 19 19 83	١Ę	K	6	5				<u> </u>	•								١
System K - 5 5 7 3 18 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19	5		135	13,5		18,0	14,4										
Signature   1		A	۲	2		7	3	j ' <del>F</del>	ŀ								
X - 5 5 7 3 18 106 20 16 7 66 106 24,2 303 24,2 10,6 99,9 A 2 L G 3 4 17 B 5 4 11 4 2 26 3 3 4 17 4 3 3 5 4 9 24 8 7 1 1 2 8 4 16 8 7 1 1 0 24 19 19 83	18	2 5	2	Ý			1	19									
10,6   24,2   30,3   24,2   10,6   99,9	la Se	_	_	5	5		3	18								•	
S S J 3 3 5 4 9 2 4 16 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8 8	5	•		16 24,2			10,6	99.9									İ
S S J 3 3 5 4 9 2 4 16 8 8 8 11 10 24 19 19 19 19		A				3		17	]								
$\frac{x}{8}$ K 1 1 2 8 4 16 11 10 24 19 19 83	٠ يو ا	3 1	3	7		¥	2     a	24					 				
S 11 10 24 19 19 83 133 12,0 28,9 22,9 22,9 100,0	KS.				١			16									
	Š Š			12,0	24	19 22,9		83									

Solange es mir nichts ausmacht, rauche ich. Wenn ich was merke, kann ich ja aufhören zu rauchen.

İ			ì							٠.	L					4 19	
			* *	<b>.</b>	0	-		Σ	Fins	1				<b>!</b>		Σ	I
_		s	37	78	104	71	29	319	1	,	2	7	17	13	10	53	1
Ge	sam	144	11,6	24,5	32,6	22,2	9,1	104,0			/	15	28	19	7	3.	┨
			36	73	92	60	25	286		۷	. '	73	\$	''	*	70.	
Sc	hüle	r	12,6	25,5	32,2	21,0	8,7	100,0		3	73	2.2	25	16	G	82	]
Ş	n	Α	12	18	20	. 17	7	74		4	10	۶	3	7	7	48	1
\$	15	В	9	18	30	11	,	69		5	10	14	6	1	/	32	1
ਰ	11	J	12	11	23	14	11	71			36	73 25,6	91	60	25	285	١
d	15	K	3	26	19	18	6	25	N	R	16 9,9	33 20,5	35,4 2.5	40 24,8	15 9,3	161	
\$	4	/B	21	36 25,2	655	28 19.6	5.6	143	R	₹	20 16.1	.40 32,3	27,4	20	10	124	
ď	<b>7</b> J	K	10,5	37 25,9	42 29,4	32 22,4	17	143									
17	1 A	'n	24	29 20.0		31 21,4	18 12,4	145									
15	5 E	SK_	3.5	44 31,2	49 34,8	29 206	5.0	141	•								
1		A B	2	0 4	4	2 7	2	19							ļ		
_	1	J	-	9	8	3	4	24									
Gymn		Κ	2	6	7	4	3	22					. 1				Ì
0			8.2	26 30,6	28 32,4	13.6	10,6	85 99,9	·				•	İ	.		
		A B J	Y 2	7	8 12	6 2	2	27 22	•								
ह	2	J	6	2	9			21					j		Ì		ļ
Realsch		κ	~	7	7	34		19		i					Į		ļ
2			12 13,5	21 23,6	36 404	17.0	4.6	89 100,1									
		A	6	48 7	\$ &	6	3	28									ļ
Volkssch	3	B	4	•	9 G	8	G	27						ł			
Sks		K	1	/3	5	10	2	31									I
<u> </u>			15,2	26 23,2	25,0	30	9,8	112	· 						Ì	•	

Ein paar Zigaretten am Tag werden bestimmt nicht schaden. Zumal, wenn man sich körperlich nicht anzustrengen braucht.

MACI	Na	2	1
------	----	---	---

	• •
++ +   0   -     \( \mathbb{E} \)	Σ
abs 74 103 83 37 21 318 , 10 18 14 6 Gesamth 23,3 32,4 26,1 11,6 6,6 100,0	
To thiler 24,1 32,5 25,1 11,9 6,4 100,0 20 22 21 10 25 30 24 0	\$ 81
	2 75
9 11 A 14 16 16 9 5 60 Y 14 28 9 5	2 58
9 15 B 24 29 17 4 2 76 5 10 6 5 3	- 24
8 11 J 15 19 24 13 7 78 69 94 73 33 24,0 32,6 25,3 11,5	19 288
8 15 K 18 32 17 9 5 81 NR 33 56 44 22 13,3	11 166
Q AB 38 45 33 13 7 136 R 36 38 30 11 24,3 9,6 5,1 100,0 R 29,3 30,9 24,4 8,9	8 123
of JK 33 51 41 22 12 159 100,0	
11 AJ 29 35 40 22 12 138 21,0 25,4 290 15,9 8,7 100,0	
15 BK 42 61 34 13 7 157 1501	
A 1 6 10 3 1 21 B 4 7 3 1 - 15	
E K P 12 P 1 2 31 5 21 33 28 12 4 98	
5 21 33 28 12 4 98 21,4 337 28,6 12,2 4,1 100,0	
A 4 3 3 3 16 2 B 6 0 5 1 1 25	
52 J 4 10 12 2 2 30 Fig. K 6 8 5 5 1 25 20 31 25 11 7 94	
20 31 25 11 7 44 21,3 33,0 266 11,3 7.4 100,0	
A 9 7 3 3 1 23	
No X 3 1 5 4 4 17 25 30 32 21 12 8 103	
30 32 21 12 8 103 291 31,1 244 11,7 7.8 100,1	
<del>                                     </del>	

**(3)** 

Das gilt nur für starke Raucher (Kettenraucher).

										<b>.</b>	•		•		
	• •	•	0	-		. Σ		Ein	s.	• •	•_	0	_		Σ
abs Gesamt <i>k</i>	38 11,3	6 ¥ 19.9	106	76 215	131	338			,	6	6	20	18	17	67
Oesaiii k					Ť				٤	S	18	21	23	10	80.
Schüler	35	21,3	96	66 216	43	305				٦	18	50	14	8	65
	6								3						
9 11 A		9	27	14	8	64			4	7	17	٤٧.	7	۲	60
9 15 B	8	23	30	11	6	78			5	8	6	8	3	۲	30
ਰ 11 ਹ	9	11	23	13	14	74				34 1/3	45	30,8°	65	45 14,9	302
8 15 K	12	22	16	24	75	89		/	VR	17. 9.4	32	59 32,8	45 25,0	27	180
Ş. AB	14 9,9	32 225	57 40,1	25	9,9	142		•	R	18	33 268	35- 28,5	21	16 13,0	123
og 1K	21	33 20,2	39	41 25,2	29	163									
11 AJ	15,9	20	50 36,2	31	25.9	138									
15 BK	20 12,0	45 <sup>-</sup> 26,9	46 27,5	35	21	167									
A B	3	25	17	4	2	26 26									
1 7 1	3	2	טו	7 8	۲	27 28		·							
Gymn K	12	15-	3	21	16	107									· ·
	11,2	14,0	40,2	19.6	15,0	100,0			i						
A B	2	7	6	2	2	23 17 14		-				٠			
Realsch Y	· -	. 3	6	3	2	25									
Se .	7.	22		15	13	79			-						
A E D B	2	2	13	2	۷	32									
1 3 B	2	6	1 3	7	7	33			ŀ						
Volkssch	6	9	7	"	3	36									
×	16 134	53,5	31	30	14	119 99,9									
23		,			•		•		ı i	. ,					l .

()

Es gibt auch viele Nichtraucher, die an Herzinfarkt sterben. Da wird das Rauchen wohl nicht so gefährlich sein.

			1						•	1	L				/ r m	
			* *		0	-		Σ		Einst		;	0	j _		Σ
	at		9 3.0	38 13.0	82 28,1	65 <sup>-</sup> 22,3	98 33,6	292		1	1	5	13	12	16	47
U e	sam	TA	3.0	120	20,7	22,3	33,0	,,,,,				8	20	16	26	31
5	Liila		8 3,0	33 12,4	76	62 233	87 32,7	266		2		10	23		<u> </u>	7.8
30	hüle	•	3	12, 4		2,3	J., F			. 3		į	£ ¥	18	2 ي	74
ç	11	A	,	۲	27	0	19	61		y	3	6	9	7	5	40
\$	15	В	3	8	17	13	22	63		ح	2	4	6	7	4	23
d	11	J	3	11	15	20	23	72			3,1	33 12,7	75	60 23,2	83 32,0	259
ø	15	κ	2	9	17	19	23	70		NR	0.6	23 14,2	48 29,6	33 204	57 35.2	162
\$	<b>A</b>	ΝB	3,4	13	35,5	18:5	33,1	124		R	6,7	12	26	29	30 288	104
d	<b>*</b> J	к	ار در	20	32 22,5	39 27,5	46 32,4	142								
1	1 A	j	3,2,3	16	42 31,6	30 22,6	42 31,6	133								
15	ςВ	K	ر چ چ	17,8	34 25,6	3 2 24,1	33,8	133								,
		A B	, -	1 1	7 6	۲ -	72	26								
ے ا	1	ر	-	4	9	10	12	35~								
Gymn		K		2	9	11	/3	35								
O			0,9	۶, <sub>ک</sub>	3 <del>7</del> 32,2	23,5		115								
		A	- 1	2	7 6	3	Υ ,	16								
ਦੁ	2	В	,	3	1	40	66	. 21						i		
Realsch		K	2	4	٤	4	7	19								
2			3 4,3	19,3	16 22,9	18 25,7		70								
_ ا	_	A	- /	3	6	2	g Y	19 23								
Volkssch	3	B	3	<b>6</b> 3	5	٧ ٧	4 کر	23 23								
Volk Volk		K	4,9		23		20	81								
-	<u>.</u>		4,9	17	78,4	21,0	24,7	100,0								
1															•	•

Mit Statistik kann man alles beweisen. Wie heißt es doch so schön: Es gibt Lügner, Erzlügner und Statistiker. Das sagt alles.

	1												. '		, e. j
		• •	•	0	·   -		Σ		Einst			0	<b>1</b> -		Σ
Ges	abs amtk	53	63	96 29,4	68 20,8	44	327		,	3	8	14	17	11	ß
		52	60	89	58	34	293		2	12	11	29	14	6	92
Sch	üler	17,7	20,5	30,4	128	11,6	100,0		3	8	7	Š	14	B	70
Ş	11 A	13	5	ゞ	10	ۍ	52		4	12	16	12	8	¥	52
Ş	15 B	16	19	27	12	7	78		۲	5	. 9	14	4	2	37
ਰ*	11 J	15	20	29	18	16	98			50 17,6	59 248	87 30,6	57	31	284
8	15 K	1	14	18	18	7	65		NR	2 3 /3,3	27 15,6	62 35,8	35° 2012	26 15,0	173
\$	АВ	29 22,3	26	42 32,3	22		130		R	29 244	33	27	285	g 6,7	100,0
ď	JK	23	20,9	47 28,8		23	163		χ <sup>2</sup> = 2	0.11	F	< 0	.001		
11	AJ	18,7	18.0	29.3	18,7	12.3 53	150								
15		2 Y 16,8	33	31,5		7,7	143		,						
1	A A B	۲	3	8 11	3	2	20								
	1 J	ري	9	12	9	8	46								
Gymn	K		6	11	6	2	26								
9		18	24 20,2	42 35,3	18.5	13	119								
	2 B J	7	10	10	- >	۷ -	12 30								
녛	2 5	4	6	12	ላይ ት		29							ŀ	
Realsch	K	6	5	6	6	3	26							. !	ļ .
122	<del></del>	24 24,7	22,7		13,4	8,2	97 99,9								
	A D B	2	3	2	6	4	20			j					
Volkssch	3 k	3 1	3 5 3	65,1	646	76 N	21 23 /3				-				
Voi		10	14	17	23	13	77 100,1						·		
			1	1		1		1	1 1	1		l. '	j l	ı	1

Mit Verboten kann man nichts ausrichten. Außerdem: Wenn das Rauchen tatsächlich schädlich wäre, würde es der Staat schon verbieten.

	•												,.	" ,
			0	-	, 	Σ		Einst	+ +		0	_		Σ
abs Gesamt	•	46	105	71 23,6	66	301		. ,	1	5	16	12	9	43
	12	45	96	28	עז	258		2	2	11	25	21	9	69.
Schüler	4,7	17,4		25,5	18,2	100,0		3	γ.	11	19	م .	15	58
Q 11 A	3	12	16	14	8	53		4	3	16	23	7	h	55
9 15 E	3	21	29	15	9	77		5-	1	2	//	9	6	29
ਰੋ 11 ਹ	4	6	26	23	15	YF			13	45	94 37,0	57 22,4	45 17,7	254
8 15 H	2	6	25	6	15	24		NR	3,3	24	57	40 26,7	2 Y 16,0	150
Q AE	4.6	33 257	34,6	29	17	130		R	7 6,4	21	39 35,8	19	23	109
d JK	6	12 9.4	328	29	30 234	128	•						·į	
11 AJ	52	18	371 A 5	37 29,1	23 18,1	127								
15 BK	3,8	27	544	21	24 18;3	131 99,9								
1 E	3 -	6	6	44	2 2	19 22						·		
c	2	3	12	3	ነ ዓ	31								
5	3,2	15-	41	20	14	43								
- 2 E	1 / 3	2.	4	75		16								-
女人 .	) (	2		9	246	24								
8	3.8	12,2	25 31,6	23	16 20,3	79 100.0								
£ 2 F	3 2	4	14	3	3	78 34							:	
i i i i i i i i i i i i i i i i i i i	1 2	2	6	1	6 4	19				٠				
<u> </u>	3,0	18	349 349	13.4	17	86 100,0								
					ł	l	i.	I , B		,	l.			į

Aufregung ist für schwangere Frauen auch gefährlich. Deshalb sollte die werdende Mutter sich hin und wieder mit einer Zigarette beruhigen.

											L	_				
		* *	•	0	_		. Σ		E	nst		•	0	_ ;		Σ
Gas	abs amt/L	31 9,3	38	86	94 28.2	85 25,5	334 100,2			,	-	8	/3	17	17	22
063	airit k		11,4	25,8						2	3	7	24	کۍ	19	79
Sch	üler	27	33	80 264	27,4	80 244	303			3	8	ァ	19	کر	29	78
-		•	5-	16	32	21	74				7	10	· /2	17	9	60
P	11 A			12					•	4						
8	15 B	11	7	23	16	16	73			5^	8	3	¥	5	6	26
₫*	11 J	5	9	12	23	18	67				8,7	33	25,8	27.5	26,8	298
ď	15 K	11	12	29	12	25	89			Ne	4 2,1	20	51	57	5 G 29,8	188
\$	AB	7,5	12	39	48 32,3	37 25,2	147			R	23 20,0	13 11,3	29 25,2	26 226	24	115
₫	JK	16 10,3	21	26,3	35 22,4	43	156									•.
11	ΑJ	44	14 9,9	28	55 39,0	39	141									
15	ВК	22	19	25'1	28	41 25,3	162									
	A B	2	/ Y	8 10	12	8	29 27									
	$T \cdot  \mathbf{J} $	1	7	6	7	7	28									•
Gymn	K	2	16	16	28	32	37									
	Δ	4.1	/3,2	33,1	23,1	244	99,9							t		
ا ـ ا	η B	2	2	7	٠, ١, ٩	᠔᠘ᡢ	21		•	ĺ					.	
Realsch	∠ J K	5	. 5	7	Y	ک 7	19									
8		2 <sub>0</sub> 9.9	7,4	27.2	27 33,3	18	81									
	A	ļ	4	Ч	11	10	29			ļ						
sch	3 B	3	-	6 2	7	8	25									
Volkssch	Κ	Y	6	2 6	7 28	7	27									
_		139	10,9	18.51	237	30,7	101			İ						
	31	•		I	) l	! <b>i</b>		i	•		.   ;	ı	ļ	•	- 1	

Lungenzüge gehören nun mal zum richtigen Rauchen. Wer nicht auf Lunge raucht, ist kein richtiger Raucher.

68

69

57

33

289

180 100,0 123 99,9

	•	•		, .	•				ì				700
	1.	.   •	0	<u> </u>		Σ		Einst	+ +	•	0	<u> </u>	
ab: Gesamt		•	1	73	14,8	331 49.8			ک	//	20	19	છ
	25	- 64	107	66	41	303		ર	۷	10	24	22	10
Schüler	8, 3			21,8	13,5	100,0		. 3	5	11	30	14	9
<b>9 11</b>	4 6	14	24	20	5-	69		ų	ζ.	15	2.1	6	Y
9 15	3	14	26	7	8	62		۶	6	13	g	¥	2
ड 11 .	, 8	22	28	22	19	99			23 8.0	60	103	22,5	38
<i>&amp;</i> 15	K 4	114	29	17	9	73		NR	12 67	30 16,7	ور 3 <b>6,1</b>	42 23,3	31
Q AI	3 13	28	38,2	27	13	131		R	13	34 27,6	42	19,5	10
og J⊬	7.0		57 33,1	39	28	172							
11 AJ	8,	1 36 3 244		42	24	168							
15 BH	8.1			2 <del>4</del>	17	135							
1 . 1	A 2			10	3	35 27							
1 7		9	16	5	G	39 26							
Gymn	_	+ 27	12	21	15	127					·		
	A -	- 6	6	4	-	16							
§ 2		3 11	7	11	4 6	1 <b>.9</b> 38							
Realsch	κ <i>ς</i> ,	2 7 28		24 24,5	12,2	26 98							
		4 2	29.6	6	2	18					٠		
<u>5</u> 3	ВΙΊ	1 2	4 5	2	7	17							
	K	2 3	P	7	3	21				•			
>	16,		26,9	26.9	17,9	78							
ı				1	TB	-	1 ')(3)	(	f	!	)		1

An einem gemütlichen Abend wird immer geraucht. Der "Kater" und die Kopfschmerzen am nächsten Tag sind etwas Selbstverständliches und vergehen wieder.

33

l																1477	
		<b> </b>		0	-	 	Σ		Ein	١,		•	0	-		Σ	1
	abs	35	79	47	68	51	330			/	4	3	14	20	10	57	
Ge	samt/	10.6	23,9	29,4	20,5	15.5	00,00										4
-	<del></del>	244	-	0.1	63	47	3.15			2	۲	20	3/	17	20	93	
5	hüler	34	77	94	i i	l	}				10	39	53		10	99	$\mathbf{I}$
	ridigi	1.0,8	24,4	29,8	20,0	14,9	99,9	-		3	,,,			/3	,0		Į
Ş	11 A	5-	12	18	17	15	67			4	8	15	14	9	4	48	1
\$	15 E	14	20	24	18	6	82			5	7	9	9	4	2	31	İ
	11 1	9	19	29	16	14	87				34	86	43	63	46	322	۱
L	11 J	<u> </u>					·				10,6	267	28,9	19,6	14,3	100,1	l
8	15 K	6	26	23	12	12	79			NR	16	44	62	40	33	195	l
-		-	32	42	35	21	149		<b>'</b>		8,2 18	22.6	31,8	20,5	14,9	119	ł
\$	AB	19			235	14,1	100,1			R	15,1		26,9	19,3	11,8	100,0	ļ
ď	<b>J</b> K	15	45	52 31,3	28 16,9	26 15,3	166										İ
11	/ AJ	14	31	47 30,5	33 214	29	154								-		I
15	ВК	20 12,4	46 22,G	47	30 186	18	161										
	A	2	4	9	~	۷	22			ı			i		Ì		l
	1 B		7	6	2	2	19								ļ		l
ڃ	1 1		8	8	7	2	30		,						ļ		ļ
Gymn	ŀ			11	5	11	32								ļ		l
		10,4		<del></del>	17,9	10,4	106						•				
	2 E	2 8	3	7	4	7	28			ľ							l
اج	2 5	4		10	ر ا	2	28			. [							l
Realsch			9	4	,	3	18			ł					Ì		l
2		15	28	26	14	12	95			į					i		l
	<del></del>	12:8		1	14,7	12.6	100.0			l				1			l
	) A	4	2 5	Y   //	8	6 4	35			į							
S	3 5	3	3	$\mid " \mid$	5	7 7	29			ı					ŀ		I
Volkssch	K		_5_	8	6	7	26										l
<u>&gt;</u>		3,0	18	34	30 26,3	24	114							,			
			į	I	1	1		1	1		i				1		ĺ

 $\bigcirc$ 

Rauchen schmeckt eben, wie manchen Bonbons. Da braucht man garnicht viele Worte zu machen.

	•	_									L	·		•	//-	,	
		ľ	• 1	1 :		. (	•			,	<u> </u>	,		•			
<u> </u>		++	٠	0	-		Σ		Eins	<i>-</i>	* *	•	0			Σ	
	abs	26	51	136	63		333			/	2	ક	19	/3	9	51.	
Ges	amt/	3,8	12.3	40.8	18.9	13.1	99,9			٠' ا							Į
$\vdash$				40 -		4.5	200			2	Y	15	33	18	17	87	١
ا _ ر		26	49	128	28	47	308			ľ						7.0	-
) Scn	üler	8,4	15,9	41,6	18,8	15,3	100.0			3	6	12	41	/2	8	79	I
-	<del></del>	10	8	21	13	11	63		•		7	9	2.2		10	59	┨
₽	n A		٦			''				Y		7		, ,	,,		Ì
	<u> </u>	9	16	43	12	15	95	1			6	¥	12	7	3	26	t
9	15 B			'						7							I
7	11 J	2	14	24	18	10	68	1			52	48	127	22	47	302	1
	11 3										8,3	15,9	42,0	18,2	15,6	100,0	l
8	15 K	5	//	40	15	11	82			`	12	27	78	37	34	188	ŀ
		ļ							^	r	6,4	14,4	41,5	19,7	18,1	100,1	ļ
8	AB	19	24	64	25	26	158			R	/4	23	20	21	/3	121	I
+		12.0	15,2	40,5		16,5	100.0				11.6	19,0	41,3	17,4	10,7	100,0	ļ
8	JK	7.7	25	64		14,0	150								•		ĺ
$\vdash$		12	16.7	42,7	31	21	100.1	1		_						· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	ł
111	AJ	9,2	16.8	34,4		16.0	100,1			j						-	l
<u> </u>		14	27	83	27	26	177			—		-					ł
15	BK	2,9	15,3	46.9		14,7	100,1		:	ĺ							I
	A		6	10		1	28	1					·				ļ
	₄ B	4	5	15	2	3	27										l
ے ا	7 ,	1	5	10	3	۱ ۲	27			-							١
Gymn	K	2	2	21	6	3	34	•	İ	ĺ							l
િ		₽°	18	56	23	11	116	1						,			l
	<u>.</u> .	6.9	15,5	48,3	19,8	7,5	100,0			ł							l
	A	3	1	2	3 5 6	7	16		·	ŀ							1
ےا	2 B	3	2	10	5	7 3	27										l
<u>8</u>			6	10	<b>1</b>		1									· ·	l
Realsch	, K	2	11	11	6	20	24	l									ł
۳		9 9,7	11,8	35,5 35,5	20 21,5	21,5	93										I
-			1	9	2.		19										l
ے ا	) A	4	9	18	ئى	<b>س</b> ل م	41	1	1								I
Sct	3 5		4	4	2	3	15										١
X S	K		3	8	3"	_ي	24		l ·								١
Volkssch	,	9	20,2	39	15	16	99	1								-	١
		9,1	20,2	39,4	15,2	16,2	100,1			-	-						I
1						-		•	•				۱ ا	ı (			l

Es sieht schick und lässig aus, wenn man eine Zigarette in der Hand hält.

37

**(,**)

1															74 34
				0	i <u>-</u> 1	 	Σ		Einst		<b>!</b> . !	o	1 _	 	Σ
Gas	abs amt/L	42	81 26,0	94 30,2	4.61	41	3/2		1	-	10	23	12	8	53
Ues.	aiii( k	40	75	81	48	35	279		2	8	17	27	17	9	18
Schi	üler	14,3	269	29,0	17,2	15,5	99,9		3	7	50	18	14	12	71
ę	11 A	4	18	- کا	-11	7	رۍ		Y	/3	14	"	У	Y	រា
Ş	15 B	"	5	16	10	4	56		۲	12	. 9	6	1	1	₹8
उ	11 J	13	18	26	12	8	77	֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓		40 14,2	75 26.7	85 30,3	48	33 11,7	287
8	15 K	12	24	24	15	16	91		NR	14 8,6	37 22,7	62 38,0	28 17,2	22 13,5	163
\$	AB	15	33 29,7	31 27,9	21 18,9	9,9	111		R	26 22,4	· 39 32,8	19	19	14 12,1	116
ď	JK	25 14.9	42 25.0		2 <del>7</del> 16.1	24	168		χ²=	27	. 18	ρ	€ 0.0	01	
11	LA	17	36 22,3	31,1	23 17,4	51,4	132								
15	ВК	23 15.6		40 23,2	25 17,1	20 /36	147		·						
	A B	2	3	10 4	3 7	2	23								
Gymn	l l K	3	8	14	7	4	40 38								
5		9.6	27 23,5	43 37,4	21	/3	115							·	
	2 B J	2	4	5-	2	2	13							i	
Realsch	2 j	5	3	7	2	3	18 22							·	
~		15 2 3,4		19 29,7	6 9,4	9,4	100,0					-		·	·
£ :	А 3 в	7	+85	7	5	2	21 29								
Volkssch	Κ 2 )		10		3 7	3 7	19 31								
%		14	30	19	21	16	100				 	l :		•	

The Silver Silve

Aufregung und Ärger können den Menschen auch krank machen. Deshalb sollte man lieber mal eine Zigarette rauchen, anstatt sich zu ärgern.

		•								L	•		•	/	4 41
		* *		0	-		Έ		Einst	• •	•	0	·   -		Σ
6	abs amt%	7	19	68	79	148	321		1	1	3	13	12	26	54
UES	amı &	2,2	5,8	27,2					٤	٤	6	19	2/	3/	79
Sch	üler	2,5	47	63	70 246	126	285			,	2	12.	16	39	70
-			- 2	/=	- //	/0	60		3		٦	14	/3	/3	51
Ş	11 A	3	8	5	16	18			4	ر			, ,		
3	15 B	3	3	17	17	33	73		5	2	2	3	h	/3	25
ਠ	11 J	1	6	12	/3	37	74			2,5	18	67	67	126	279
8	15 K	-	2_	14	24	38	7-8			2 1,2	7,6	ડેન 22,1	47 27,3	72 41,9	172
\$	AB	6 4,5	8,3	32 24,1	33 24.8	51 38,3	133			35.5	5000	25	23	41.8	113
ď	JK	0,7	2,3	31	37 24,3	75	152		·						
11	AJ	4 3,0	14	32	29 216	55	134 99,9								
15	ВК	3,0	5 3,3	31	41 27,2	71 47,0	15 1 100,0								
	A .⊢B	- 1	!	105	37	33	22			Ì					
ے	ر 1	-	1	9	3	ادد	35		, ,						
Gymn	K	-	7	30	23	15	33								
		0,9	3,5	263	20,2	49,1	100.0								
	2 B J	_	6	? ? <b>Y</b>	3 6	15	21 22 20		·						
Realsch	ل ل K	1 /	.3	8	7	7 /3	28						•		·
2	• "	1,1	10	18	23 25,3	39	91		·						
	A D B	2	2	2	7 4	6	17								
Volkssch	) I	1	2	4	4	780	19								
\oserline{A}	K	5 6,3	2	18,8		31	80	1							
-		6,3	6,3	18,8	30,0	38,8	100,2	-	•	-					
1 .				-	-				•	- '			• '		

Wenn man erwachsen wird, gehört das Rauchen einfach dazu. Rauchen ist ein Zeichen dafür, daß man kein Kind mehr ist.

1	1						9					-			• • •
	İ	• •	•	0	-		Σ		Einst	• •	• ]	0	-		Σ
ab Gesam		52 16,2	26,4	104 32,5	ड़े ठ	30 9,4	321		/	(	6	21	12	ک	45
			81	90		25	291		2	11	28	21	20	8	88
Schüler		21,5	278	30.9	15.1	8,6	19,9		3	Ð	13	27	۲	6	63
<b>9</b> 11	A	14	21	13	12	3	63		4	20	18	/3	۲	3	59
9 15	В	19	25	16	8	7	75		ح	10	10	8	1	2	3 4
ਰ 11	1	12	16	25	11	4	71			50 17,3	79, 27,3	90	43	₹ <del>}</del>	2 <b>89</b> 99.9
đ 15	κ	6	19	36	/3	8	82		N	19	4/ 2516	25.0	37 20,6	6,9	160
<b>Ω</b> Α	В	33 23,9	46 33,3	29	142	7,2	138 99.9		R	32 24,/	300	36 27,1	8,3	14 105	133
ال کی	к	18	35,22,9	61 39,9	24	9,8	153		χ <sup>2</sup> >	19.	68	P	<b>≼</b> o.o	01	
11 A	J	26 19,4	37.6 27.6	38 28,4	23	7,5	134								
15 BI	ĸ	25	44 280	52 33,1	21	15 9.6	157		,						
	A B	7	7	410	2	1	16					:			
ا ۾ ا	Κ 1	4	8	16	8	3 Y	3 <i>9</i> 32	֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֡֓֓֓֓֡֓֓֡֓֡	·						
Gymn ,	Ì	132	31	46	13	9	114								
	A	6	9	5	3		2 Y 18 14					·			
Realsch 2	A B J	4	3 2	7 12	2 1 2	- <u>,</u>	14								
Rea	K	18	19 24,7	28	11/1/3	1 1.3	77								
_	A	6	5 12	4 2	6	2	23	1							
Volk ssch	B	¥	5-	2	437	647	18				-				II
Volk K	K	18	31	16	20	15	100.	1							٠
		ļ				<del>                                     </del>									

Wenn mehrere Leute zusammen sind, und es gemütlich ist, wird auch geraucht. Rauchen und Geselligkeit gehören nun mal zusammen.

No	45

ł	1	1						1 . 1	ı 1	<b>)</b>	·				•
		* *	•	0	_		Έ		Einst		+	0	_	<b>]</b>	Σ
	abs	16	42	115	45	92	319		,	2	2	25	12	17	28
Gesa	mt%	5,0	13,1	34,1	17.0	28,9	100,1		•	3	6	22	11	21	63
		15	41	107	48	70	281		2						
Schü	ler	5,3	14,6	38.1	17,1	24,9	1040		ົ່ງ	1	. //	30	"	18	70
	1 A	,	9	27	15	14	66			¥	"	26	8	<b>7</b> 2	67
<b>Q</b> 1		1,5	13.6	40.9 27	22,7	21,2	99.9		4	5	10	¥	8	4	2.4
9 1:	5 B	5.6	12	33.5		25.0	100,1		5					•	37
31	1 J	6	10	29	8	15	68			14	40	107	56	72	283
		<i>e,8</i>	14.7	42,7	11.8	22,1	75			10	14,1	37,8	/२,३ 32	25,4	19,9
0 /	5 K	2,3	13,3	32.0	18.7	30, >	100,0		N	5,7	12,5	38,1	18,2	25,6	100,1
₹.	ΑВ	3,6	15,2	39,1	2G 18,8	32	138		R	4,8	19 18,1	4U 38,1	16	238	105
of of	JK	10	20	53	22	38	143		,			<u> </u>			
<u> </u>		7.0	14,0	37.1	15,4	26,6	100,1								<u> </u>
11	AJ	5,2	14.2	41,8	13,2	21,6	134								
15	ВК	ت ھ	22	51	55	41	147								
	Α	5,4	15.0	347	17,0	27,9	35								
1	В	2	6	10	2	6	26								
\£ '	K	-,	G 3	9	3	10	24 33								
Gymn	K	3	18	47	21	29	118	1					-		
		2,5	15.3 Y	39,8	17,8	24.6	18	l							
	A B	,	-	9	3 2	10	22		·			٠			
<u></u> 5 2	. J	1	·Y	13	2	2 6	22								:
Realsch	K	2	3	31	10	23	15		-			į			
		2,6	14,3	40,3	13,0	29.9	100.1								
	A B	2	6	8	4	2	13								
<del>  1</del>	J	۲. ۳	-	ጉ	J	7	22								
Volkssch	K	70	4	29	17	7	27								
>		11,6	12,0	33,7	19,8	20,9	100,0								
			1	ı	Γ	1	· · · · ·	1	ı İ						

Rauchen ist modern. Die meisten Leute rauchen. Rauchen gehört einfach dazu.

1			•				-	_	_	L				,,,	. • •	
		<b>I.</b> ,	1.	١٥	-		Σ		Einst	<b> </b>	<b> </b>	l o :	·	 	Σ	l
ļ	abs			134	71	31	358		1	6	6	22	13	6	53.	I
Ges	amt.								. 4	7	28	47	19	6	107.	l
Sch	üler	34			20,2	25 7,6	33 l			5	23	23	17	4	3.5	l
-		6	27	22	18	حي	78		3	7	/3	/2	11	P	56	
\$	n A	`	<u> </u>	<u> </u>	15				Y			,	٠			
\$	15 E	10	19	32	ß	10	86		5	7	13	10	B	(	39	
ਰ	11 J	12	19	33	18	7	89			32. 9,8	83 2574	119	68 208	25	456	
8	15 H	( 6	19	34	16	3	78		1/2	16 7,9	44 21,7	78 384	236	8,4	203	
<b>\$</b> .	AB	9,8	46	54 32.9	33	15 9,1	164		R	15 12,L	39 31,7	43 35,0	18	855	123	
ď	JK	18	38		34	10	167									
11	ΑJ	18		55 32.9	36 246	12	167	1								
15	BK	16	3 <i>8</i> 23,2	66	31	/3 7,9	164		•							
	۸ E		10	14	7	2 2	36 22		' '							
5	7.	5		12	اسي ا	4	35		·							
Gymn	ĺ	\ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \	29	53	21	2	33 126	┨								
<u> </u>	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	11.9	230		16.7	6, 3	100.0	┨								
ے	2 :		/ 3	7	5 (0	3 /	22 19 35					, l				
Realsch	ا.	<l< td=""><td>- 2</td><td>9</td><td>Υ_</td><td>,</td><td>16</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>·  </td><td></td></l<>	- 2	9	Υ_	,	16								· 	
8		4,	26,1	34,8	25	7,6	92		-							
	) E		7	6	5	5-	20									
Volkssch	<b>)</b>			7 8	23	2	19 29									
Ş Ng Ng	•	/3,	- 3/	36	21	10 8,9	113									
		-	•	<del></del>	<del></del>	+	<del></del> -	4	1		l	l .				1.

(0)

Raucher haben viele Freunde, denn sie lernen ja auch leicht andere kennen. Dazu brauchen sie ihnen nur Feuer zu geben oder eine Zigarette anzubieten.



	1					1	1 1							•
•	••	•	0			Σ		Einst	+ +	<b>.</b>	o	-		Σ
abs Gesamt/	93	76	80	40	32	321		,	12	10	16	.9	6	53
Oes and A	28A	23.6	24,9	12,5	140	99,9			/3	22	22	0	Y	71
Schüler	27 31,1	23.6	68 24,3	33	26	280		2.	26	12	18	8	9	70
· ·	<u> </u>					_		3						72
9 11 A	19	15	12	7	ري د	58		4	19	ti	10	ζ.	h	50
9 15 B	26	2/	15	6	5	73		۲	16	7	2	7	/	4
ਰ 11 ਹ	15	12	21	8	16	72			312	62 22,7	68 24,9	33 /2,/	24	273
₫ 15 K	27	18	20	12	2	79		NR	3 <del>}</del> 22,8	37 228	44 27,2	27	17	162
Ç AB	45,34,9	36	27,20,9	13/0,1	00 m	129		R	ऽठ ५२,५	29	24	5,1	7,6	118
o <sup>#</sup> JK	42 27.8	30 19,9	41 27,2	20	18	151		X2= 22.	79	P<	0.00			
11 AJ	34 26,6	27	33 2 <i>5,8</i>	15	14,8	128					!			
15 BK	5 3 34,4	39 25,7	23.0	18	74,6	152								
AB		47	3	ړ م	- 1	20								·
1 7 .	1 .	8	10	3	7	34								
Gymn A k		8	6	2	1	29								
6	27 26,2	27	27	13,6	9 8.7	103					·			,
A B	•	5	3		<b>-</b>	20					-			
<del>g</del> 2 j	6	2	۲	3	2	18								
Realsch Y			5	Y	- '	24								
<b>&amp;</b>	30 38,0	18	228	11,4	2,1	79						<b>1</b>		
A		5	1	1	2	16 36		·						
Volkssch	15	9 2	7	Z	3 7	20								
SK K	5	ح	9	6	1	26				. 1				•
×	30,6	21,4	23 23,5	11,2	13,3	98								·
	-	1	1		<u> </u>		1	ı li	! <b> </b>				t	. 1

Wenn ich rauche, ist das meine persönliche Angelegenheit. Da hat mir keiner reinzureden.

1	-	•						_			L			•	//	# 5 T
				0	_		Σ		Eir	,54	• •	•		·   _	 	Σ
Gesa	abs m#/	9	14	35	25,9	159	321			/	Y	4	//	5	23	57
Uesa										2	2	G	13	30	29	80.
Schü	ier	2,5	5.0	53	81 28.7	127 45,0	282		·	3	,		12	16	39	68.
		2	6	12_	24	16	60			4	-	1.	15	11	LŁ	49
Q 1	1 A		3	18	19	45	86	:				<b>2</b> :		6	12	21
9 1:	5 B						86			7						
ਰ 1	1 3	4	۲	75-	19	27	70				2,5	13	52	38 284	25,5	275
8 1.	5 к	1	-	8	19	39	66			NR	3,6	10	30 18,0	49 29,3	72 43,1	167
Ş	AB	3,2,1	6,2	30	43 29,4	61	146			R	0,9	6.0	22	32	43.0	117
ď	JK	2,9	3,7	23	38	66 48,5	136			- 1						
11	AJ	6	11	27	43 33,1	43	130									<del></del>
15	ВК		3	26	38	84	152								~	·····
/3		0,7	2.0	17,1	25,0	22.3	100,1	ł				i				
1	B	,	,	7	ح	14	27									
<sub>=</sub> 7	J	1		7	6	25	30									
Gymn	K		3	22	35	2.3	118									
		0,8	2.5	18,7	29,7	48,3	100,0	]								
	A B	* '		3	3	₹ 9)	13			- 1						
<b>₩</b> 2	. J	_	ı	6	6	10	23									
Realsch	K	-		2	4	8	14									
مخ		1	2,9	12	20,0	60,0	70									
	A	2	4	3	7	53	21	1								
<b>5</b> 3	BJ	3	3	10   4	3	'3   <del> </del>	17	١.								
Volkssch	K	,	_	2	9	6	17									
<u>\$</u>		6,4	9,6	19	32	28	94									
<u> </u>	5-7	<b>41 7</b>	7,0	20,2	34,0	29,8	100,0.	1	Ī	J		!		i i	<b>[</b>	

Ich komme sehr gut ohne körperliche Arbeit aus. Die sollen ruhig die Nichtraucher übernehmen.

l											•			_ , /	149 -	١.
		++	!	0	_		Σ		Einst		[	0	·   _		Σ	
	abs	2/	32	21.8	74	106	298		/	3	6	9	19	26	63	Ī
Gesai	mtr	7.0	10.7		24.8	35,6	99,9		2	5-	10	18	19	20	7.2	١
Schül	er	20	30	है ५५	63 24,6	34,4	256			2	5.	1.1	10	25	53	$\ $
501.00									. 3							ł
<b>Q</b> 11	A	3	6	11	19	20	59		4	4	ス		6	11	40	
9 15	БВ	6	10	17	19	19	71		ىي	. 3	2	5	8	6	24	
ड 11	1 )	5	8	12	12	16	53			17	30 11,9	55 21.8	24,6	<b>88</b> 34,9	25 <u>2</u> 49,9	Ì
8 15	5 к	6	6	15	13	33	73	1	NA	11	14 9,3	18,0	28,0	56	150	
	ΛD	9	16	28	38	39	130	ł	R	9	16	24	21	37,3 32	102	1
\$.	AB	6.9	12,3	21,5	29,2	30,U 49	99,9 126	$\left\{ \right.$	'	8,8	12.3	23,5	246	3,4	100.0	ł
ď	JK	8,7	11,1	21,4	19.8	38.9	99,9			<u> </u>						ļ
11	AJ	7.1	14	23	31 27.7	36 32,1	112			<u> </u>						
15	ВК	12 8,3	16 11,1	3 Z 2 Z, Z	3 <b>2</b> 22,2	52 36,1	144 99,9	•								
	A B	2	2	3	9	١٢	18									l
_ 1	ֹנ	-	2	8	7	7	24		,							ł
Gymn ,	K	2	2	22	28	14	30 94	┨					] · ·			l
		6,4	11,7	23,4	29,8	28.7	100.0	-						Ì		l
	A B	/	2	4	86	12	2 <b>3</b>					·				İ
Realsch 2	. J .K	1,	1	6	2 3	3 12	22								,	
Se a	. <b>N</b>	4 5,2	3 3, 9		19	35	77	1	-							1
	A	<u>5,2</u>	3,9	208	24.7	45,5	17	┨	1					<u> </u>	<u> </u>	l
<u>£</u> 3	В	3	5	8	4 3	6	26									
Volkssch	K	φ 3	4	3	4	7	21									
।≅		10	16	17	18.8	26 30,6	100,0					İ				
		<del></del>	<del>                                     </del>	+	+===	1	130,0	1		1						

53 ·

Ich weiß, daß das Rauchen für die Gesundheit gefährlich ist. Aber man ist täglich so vielen Gefahren ausgesetzt (Verkehrsunfall, Sportunfall, Arbeitsunfall, ansteckende Krankheiten usw). Nur ein Feigling drückt sich vor jeder Gefahr.

11755	Ny	5	<u>_</u>
-------	----	---	----------

		_									L					7733
				0	l -		Σ		Eins	f		•		[ _ <sup>1</sup>	· 	Σ
Gar	abs amt/	31	18	56 179	8L 26,3	126	3/3			,	11	4	5	6	22	48
Ues		1			<u> </u>	40,3	ļ		Ž	2	8	7	14	25	29	83
Sch	üler	29 10,7	18	47	362	106 39,0	272		3		2	1	12	12	33	65
Ş	11 A	9	9	12	10	16	56			ų	3	3	10.	14	13	43
<u> </u>	15 B		Ч	12	20	34	75				4		4	10	<u>.</u>	25
<u> </u>	11 J	14	3	16	23	30	86				29	16	45	72	102	264
ď	15 K	1	2	7	19	26	22		N	R R	11,0 19 11,5:	6.1 10 6,1	17,0 32 19,4	27,3 38 230	38,6 66 40,0	165
\$	AB	14	13	24	30	50	131		R	2	10 9,3	3,4	16	31,5	40 37,0	108
ď	JK	17,5	5-3,5-	23	42 29.8	56 39,7	141				75		,,,	0.73	31,0	100,0
11	LA	23	12	28	33 23,2	46	142			7						<del>, :,</del>
15	ВК	6 4,6	6 4,6	19	34 30,0	60 46,2	130			1						
Gymn	1 B	2	4 - 1 - 5	4 - 4 4 14 3	32 32	3 11 13 12	21 19 33 26									÷
Realsch	2 B	1-1-	5,1	14,3 4 9 6 2	32,7 2 8 4	39,8 7 13 11 7	100,1 15 27 27 14									
	3 8	24 6	5 6,0 4 2	16 19,3 3 7 6	22 265 1 6	6	83 100,0 20 30 26					:				
Volkssch	ر ک *	9	8,8	17 18,7	5 6 18 19,8	29 31,9	15									
		1	<del> </del>	<del>                                     </del>	<del>                                     </del>	<del>-                                    </del>	<del>                                     </del>	ł	ļ		i l				ı	

Rauchen ist nichts für Ängstliche. Wer Angst hat, sollte lieber einen Dauerlutscher nehmen.

							,				•				71 3	۲
						. 1	•			Ì,	,					I
<b> </b>		++	+	0	-		Σ		Einst	+ +	+	0			Σ	ł
م ا	abs amt%	24 7,4	74	52 16,0	81 249	123	325		.1	ડ	3	"	15	19	51	I
CES	dill k	"	"	0,0	. "	100	///		·	7	8	17	20	35-	87	ţ
		23	15	46	76	119	279		. ک							
Sch	üler	8,2	5,4	16,5	27,2	42,6	99,9		3	3	/	8	18	30	64	l
-		7	4	7	۲	22	22		·	J	2	6	ý	20	46	ł
₽	1) A				, 	22	<b>.</b>		4	)	,		i			l
9	15 B	2	3	4	23	36	79		-ر	. 4	1	3	6	//	52	Ī
<b> </b>		<b></b>	6	15	21	22	44			7.0		10.00	3 10			ł
♂	11 J	13	Ь	,	~ '		**			24 8,8	15 5,5	45	27,1	115	100,0	l
8	15 K	1	2	9	17	39	68	1	NR	16	10	27	46	66	165	
_			<del>_</del> _		2.0	~~		ļ		9,7	6.1	16,4	27A 30	40,0	100,1	ŀ
<b>\$</b> .	AB	6,7	5,2	16,4	38 284	58 433	134		P	6,2	4,4	148	266	52 46,0	100,0	l
ď	JK	14	8	24	38	61	145					-, 0				l
0		9,7	5,5	16,6	26,2	42,1	100,1	֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֓֡֓֓֓֓֡֓֓֡֓֡								ļ
11	ΑJ	20	7.6	16,7	36 27,3	74 77 Y	132									١
	- DI/	3	2	24	40	35	147		-							l
15	BK	2,0	34	16,3	27,2	51,0	99,9									l
1	. A	1		2	3	12	19									l
•	1 B	5	2	10	4	10	3 /									ŀ
Gymn	K	_	-	۷ ا	10	12	26	1								۱
Ŝ	-	7	3	21	24	45	100	1					Ċ			l
				ļ			20	ł								l
	2 B	2	2	3	9513	16	27									l
둥	2 5	ì	2	1		6	23	1							.•	l
Realsch	.K	_		3	2	14	19	1								١
5		4,5	2.6	7.9	29 32,6	494	89 100,0									l
	A		2		3	2	16	1								
ے	3 3	-	,	2	l ti	9	28									
SSC	ر د	7	2	4	4	6	23		] [							
Volkssch	K	12	2	18	23	30	90	$\mathbf{I}$	]							l
		13,3	7.8	20,0	25.6		100.0	1				]				
		1			1			1	!			<b>.</b>				I

(•

Kinder und Kranke dürfen nicht rauchen. Wenn jemand gesund ist und trotzdem nicht raucht, gibt er damit zu erkennen, daß er noch nicht erwachsen ist

		1					:				1			-	114	• ,
		• •		0	-		Σ		Ein	s			_o ]	_		Σ
Gas	ab 5	19	43	71	80 25.5	101 32,1	314			,	2	4	14	16	27	64
Ces	amt/.			22,7						2	3	8	19	25	24	79
Sch	iiler	19 6,8	38	63	74 266	84 30,2	278			1	٠	13	ぴ	19	16	66
										3					-	
₽	11 A	6	4	/3	20	17	66			4	7	3	1	"1	11	44
\$	15 B	7	9	10	17	21	64			2	2	. 8	5	3	3	21
ਰ	11 J	4	7	19	18	27	4				19	37	63.	27,0	29.6	274
ð	15 K	2	13	21	19	19	74			NR	9 5,4	20 12,0	37 22,3	265 265	56 33,7	166 99,9
\$	AB	13	3 5 6	23	28.7 4 2	3.8 29.5	129			R	8,9	18/6,1	26 23,2	30 268	52°0	112
ਰ*	JK	6,0	20	40 248	37 24.8	46 30.9	149									
11	ΑJ	107.1	16 11.4	3 <u>2</u> 22,9	18 27:1	314	140									
15	ВК	9.5	22 15,9	31 22,5	36	40 29,0	138									
	A A B	- ل	~ ~	41	4 8	10 4	18									
ے ا	ر 7	2	6	11	و	12	39 27									
Gymn	K	8	7	25	25	32	108									
		7.4	16,7	23,/	23,1	29,6	99,9									
	a B	-	2	3	٦	4 12 0	22									,
Realsch	2 j	2	2	7	6	9	52									
8		6,7	11 12,6	19	18	33 37,9	87									
	A	3 2	2	4	7-8	76	19 24									ı
Volkssch	3 <sup>B</sup>	-	_	4	8	6	18									
Volk	K	5	9	5	31	5	83	1	1							
		6,0	10,8	22,9	37,3	22,9	99,9 ·	-								
1		-	4	•	•	•	-	•	•							

Das ist typisch für Nichtraucher: Mit solchen Einzelfällen machen sie sich immer selbst Angst. Wer so ängstlich ist, dürfte eigentlich garnichts mehr machen. Denn überall lauern Gefahren. Man muß in der heutigen Zeit schon etwas riskieren, um Erfolg zu haben. Dazu gehört auch das Rauchen.

<b>!</b> .						•			L	-			•	, v
]	• •		0	-		Σ		Einst	• •	•	0	·   -	 	Σ
abs Gesamt&	10	31	103	247	35,8	3 39		,	1	6	Ą	7	18	46
Oesaint &			30,3	.,		100,1		2	2	9	20	23	18	12
Schüler	10 3,4	31	31,9	77 261	28.1	295		3	3	7	مو د	55	53	86
Q 11 A	_	9	14	17	26	66		4	3	11	20	11	12	57
9 15 B	2	4	35	23	17	84		5	2		10	12	6	3 0
3 11 J	5	9	22	13	۲۶	64			10 3,4	33 //,3	93 32,0	78 268	77 265	291
₫ 15 K		9	23	24	25	81		NR	3,7	18	50,9	37	5.4 33,3	162
Ş. AB	<i>S</i> -3,3	13	1,55 32,7	40	43 28,7	150	Ì	R	7.7 5,2	13 9,6	44 32,6	42	29	135
o <sup>®</sup> JK	5 3,4	18	45	37	40	145				,,,	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	J.,,	- /-	
11 AJ	5.8	18	36	30	41	130								
15 BK	5-	13	35, S	47	42 25,5	165		•		-				
A B J S	٠ / ك	1 2	8 12 8	6 3 6	946	24 22 24 35		,						
Gym, K	3 2,9	5,7	3.8 36,2	29 27,6	29 27,6	105								
Realsch X	- 1 2	2 10	4 4 11 8 32	3748	\$ 8 0 7 m	17 27 24 32					-			÷
Volkssch	3 - 44	6 1 3 5 15 16,7	2 /4 3 5	26 28,9	9 4 6 2 21 233	25 35 16 14								
	7,4	10, 1	247	28,4	245	100,0	ł	'	^					

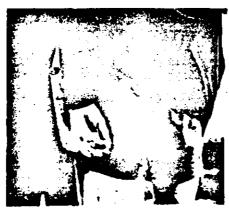
 $(\cdot)$ 

Wenn mir jemand eine Zigarette anbietet, muß ich sie nehmen. Ob ich nun gerade rauchen will oder nicht. Ablehnen geht nicht, sonst werde ich ausgelacht.

									-					//	7 7 3
	1	•	0	-		Σ		Ein.	s ‡	+ +	•	0	<b>! -</b> !		Σ
abs Gesamt		47 15,7	94 31,4	69 23.0	68 22,7	300			ı	K	3	14	12:	/3	45.
ļ	19	42	82	65	8	258			2	4	/3	23	21	0	71.
Schüler	3,4	16,3	31,8	25,2	19,4	100,1			3	3	12	15	15	2)	. 58
<b>9</b> 11 <i>A</i>	4	8	24	"	10	23			4	Y	8	22	14	8	56
9 15 E	3 6	7	26	15	12	66			٦	۲	G.	6	3	7	. 2 3
ਰੋ 11 ਹ	3	7	13	21	"	22				19	42.	80 346	65 25,6	18,6	253
8 15	< 6	20	19	18	17	80		Å	VR	7.0	23	46 29,3	41	36 22,9	157
Ç AE	3 10	15-	50	26	17,9	123		ļ	R	४	18	36	24	14	100
JK ₹	6,7	27	32	39 28.9	28	135			ľ						
11 AJ	6,3	15-	37 33,0	32 28,6	21	112		_							
15 BK	8,2	27	30.8	33	29	146			•						
	3 2	1 2	12	6	2	21									
Gymn	K 3		7 9	12	9	29 <b>4</b> 0									
δ,	9 8,1	16	33,3	32 288	17-15,3	111									
	A /	3.	7	2	4 5	20 16								:	
	J (	3	4 5	2	3	16									
8	6,3	14,3	2.3 34.5	13 20,6	14 22,2	63 49.9									ı
<b>E</b> )	A /	3	5	3 7	3 6	16 29									
၂ဖ္တီ ၁	J - K 2	8	2	7 7 3	6	15 24					•			:	
\$	3,1	17	26,2	2 C Q	19 22,6	84 99,9									
63			ł .	l	ŀ	Ĺ	<u>.</u>	i	I	•				l	

Die Werbung zeigt doch ganz deutlich, daß Raucher weltoffener, sicherer und viel moderner sind als Nichtraucher. Das Bild ist doch reine Propaganda und dreht die Tatsachen um.

	++	+	0	-		Σ
abs	54	કટ	95	63	48	342
Gesamth	15,8	24,0	27,8	18.4	140	100,0
	52	76	75	56	37	296
Schüler	17.6	25,7	25,3	18,9	12,5	100,0
Q 11 A	13	14	18	13	۲	63
+		24	75		10	
9 15 B	9	- 1	17	9	10	69
<b></b>	13	19	22	17	13	0//
े दी। प्र	د ا	/ 7		' '	<i>'</i> 3	84
1 8 4 -	17	19	18	17	9	80
8 15 K					'	80
	22	38	3 2-	22	15	132
₽ AB	16,7	28,8	245	16,7	11,4	100,1
o <sup>g</sup> JK	30	38	40	34	22	164
0 38	18,3	23,2	24,4	20,7	13,4	וטטו, ס
11 AJ	26	33	40	30	8	147
11 AJ	17,7	22,4	23,2	20,4	12,2	99,9
15 BK	26	43	35	26	19	149
73	13,4	28,9	532	17,4	12,8	100.0
A	7	2	/2	2		18
1 B	ς-	G	7	Y		37
s / J	i 1	9	11	}   }	5~	
Gymn, K	4	10	\$	ફ	4	34
ြ	12,3	27	3 <i>8</i> ,3	24	9,6	114
					_	18
AB	4	8	\ \frac{1}{5}	200	\ Y	20
1 – /	7 ,					24
a K	3	3	آ ہا	4	42	19
Realsch	17	18	73	16	/ ≥	9/
	21.0	18	21,0	19,8	16,0	21
A	~~~	4	~	5	3	50
	- 3					
ج c B	4 د	14	5-	2	5	31
158 B	466	14	5-	16 93 5 24	4.3	23
ikssch S S S S S S S S S S S S S S S S S S S	3448	4776	7 4 7 2 7 0 5 5 4 6	ر ا ک	472	20 31 23 27
Volkssch	7668 213	14 6 31	54 6 20	24 6	70,00672	101
Volkssch	21 20,8	74 6 31 30,7	5 6 20 198	28 19 19 18 18	572 79	23 27 101 100,0



Das ist eine Behauptung von Erwachsenen, die die Jugend= lichen nur bevormunden wollen. Dabei rauchen die meisten selbst und haben auch schon früh angefangen zu rauchen.

65

(.)

		,		•		•				•			·	, , ,	,
			•	0	-		Σ		Einst		•	0	-		Σ
<u> </u>	ab s	35 <sup>-</sup> 12.0	64	81	60	52	292		. ,	ہا	9	16	10	9	49,
Ges	amťk		21,9	27,7			100,0		2	ے	24	17	17	19	79.
Schi	iilar	ال الم	59	28,8	18,1	18.8	260 99,9			۲	10	22	11	"	59.
30111	aie i						-		. 3			!			
₽	11 A	3	12	16	14	10	22		4	10	10	8	4	6	38
\$	15 B	11	17	17	9	15	69		۲	Q	4	10	۲.	3.	30
ਠ	11 J	3	16	20	13	73	69			30 11,8	57- 22,4	73 28,6	47	48 18,8	255
8	15 K	9	14	22	"	11	4		NR	9	36 240	30,0	32	28	150
\$	AB	14	29	33 26,6	23	25	124		R	21	23	30	15 13,8	20 18,3	109
ď	JK	16	30 22,1	42 30, <b>9</b>	17.6	24 17,6	136								,
11	AJ	10	28		27	18,5	124								
15	ВК	20	31	39 28,7	20		136								
	A A B	2	7	5	۲ /	2	15						į		
	7 J	1	5	10	6	6	28								
Gymn	K	8	15-	13 3 Y	3	5-	29								
		9,1	17,0	38,6	_	19,3	99,7								
1.	Α <sub>2</sub> Β	4	9	6	٧ ٧	4	24 26								
Realsch	2 5 K	(	5	3 2	3	3	19								
2	•	9,6	30 36,1	16	15	14	23								
	A	2	2 4	5	2	2	16 27	1							
Volkssch	3 B		6	67 7 25	484	76	27		·						
/olk:	K	- <del>/</del> +	14	25	18	18	19	1							
		15,7	15,7	28,1	242	20,2	89								
ŀ		ı.	1	i	Į	I	ŀ	ı	į l	Ħ	l	L	l '	I .	

67

Man sieht oft, daß Nichtraucher Bonbons oder Kuchen essen. Das Geld, das sie sparen, geben die Nichtraucher für andere unnütze Sachen aus.

								_					77 7	.67
	• •	1 +	0	l -		Σ		Eins	<u>.</u>	.   •	10	] -		Σ
abs Gesamt%	25,0		79 23,2	49 14,4	31	3 40 99,7			, /:	9	19	g.	5-	56
	81	91	69	44	26	311			2 18	32	. 21	14	6	91.
Schüler	29,3			14,7	8,4	100,0		-	ر ا	P. 24	12	G	2	6 5
9 11 A	11	21	17	9	6	64			/ /	2 15	1/	71	6.	6.0
9 15 B	24	19	17	12	5	77		٤	- "	8	2.	4	Y	29
<u>ਫੀ 11</u> ਹ	23	26	16	12	8	82			3° 26			43	26 86	307
♂ 15 K	23	25	19	′′	7	85		NK	35	54	42	28	5,6	174
Ç AB	35-	40 284	34	21	11	141		R	46	4	25	16	7,5	134
o <sup>₹</sup> JK	46	51	32	23	15	170		<b>%</b> <sup>2</sup> =	8.39	p		0		
11 AJ	34 228	47	33	21 14,1	14	149								
15 BK	47	27,2	36 22,2	23	12	162		<del>-</del>						
A B	2	7	2	3	2	25								
Gymn J K	13 6	12	13	3	3	39			.					
<b>છ</b>	243	39	33 28,0	14	6,7	118								
A B	4	3	2	4	1	16 19 23		•						
Realsch Z Z K	4	3 9 6	Y 4	767	1	23								•
\$	27,2	26 32,1	18.5	14 17,3	49	81								
A E ) B	5 14	495	775	2 3	3 44	23 39		•						
Volkssch		ક	5 2	3 4	4 3	23								
Š	35 31,3	26 23,2	21 18,8	16 14,3	14	112								
													,	

Es kommt fast jeden Tag vor, daß einem jemand eine Zigarette anbietet. Man kann schlecht "nein" sagen und nimmt die Zigarette. Weil man aber nicht immer Zigaretten von andern Leuten nehmen will, und weil man selber auch mal etwas anbieten will, kauft man sich eines Tages eine Schachtel. Wenn man sich jedoch schon selbst Zigaretten kauft, hat man sich das Rauchen bald angewöhnt.

Na	7	1	

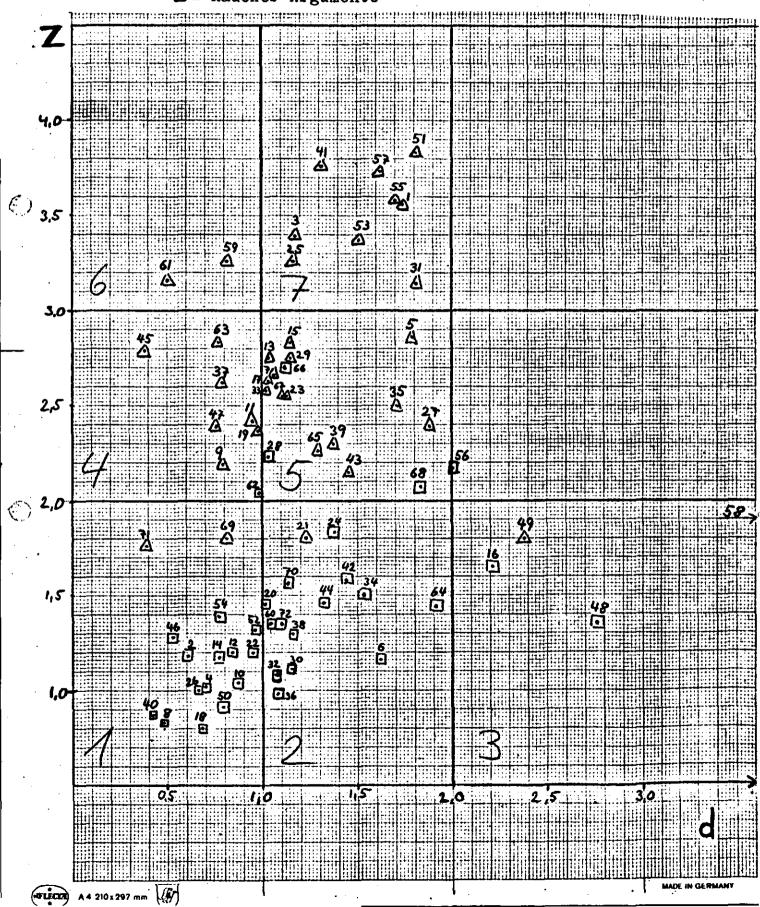
		1					1			h			٠.	/ • 1	
		++		0	-		Σ		Einst		•	0	<b>  -</b>		Σ
Gesa	abs	169 39,9	130 30,8	81	5,2	19	423		. /	12	12	12	3.	2.	41
		68	88	74	23	16	269		2	14	26	18	4	3.	65
Schü	iler	25,3	32,7		8,5	5,9	99,9			23	15	/7	7	Ψ,	69
<b>Q</b> 1	1 A	6	14	15	4	4	43		4	"	19	1.4	3	3	49.
91	5 B	21	22	21	4	3	71		5	6	9	//	6	ے	3 4
31	1 1	19	29	22	3	4	77			66 25,6	8 3 32,2	7227,9	23	5.4	258
81	5 к	22	23	16	12	ک	38		NR	40	4 <i>9</i> 33,3	27,9	10	7 4,8	14 7 100.0
\$	AB	27 237	36 31,6	36 346	7.0	6.1	114		R	2 & 2 3, 3	37 30,8	33 27,5	13	9 7,5-	120
ď	JK	41	52 33,6	38 24.5	15 9.7	9 58	155								,
11	AJ	25	43 35,8	37 308	£ 88	87	120 99,9								
15	BK	43 28,9	30,Z	37	16	م ک	149								
	₹ B	26	8	59	- 1 -		16 23								-
Gymn	K 1	6	20 8	14	2	2	Y3								
\ <del>\</del> 2		23	39, Y		G, Y	3,7	109								
	A B	7	396	2 7 7	2 2	-	<b>2</b> 5								
Realsch	)     K	8	5	9	3	1	25								
8		27,5			10,0	2,5	80								
sch	A B	3	3 6 4	28	2	4	19 23		į						
Volkssch	K ) 1	4	9	3	5	2 2	12 26				•				
<u> </u>		23 28,8		21,3	8 140	10	100.0								-
		1		i		l		1		H	l	J	]	]	l

Die meisten Raucher möchten ja ganz gern mit dem Rauchen aufhören. Sie schaffen es nur nicht alleine. Es müßte jemand dasein, der ihnen dabei ein bißchen hilft. Beurteilungen der verschiedenen Arten der Argumente durch die jeweiligen Vpn-Gruppen. Z = durchschnittlicher Zentralwert.

Art der	. 8		o <sup>+</sup>	11	15
Argumente	Z Ran	•	Z Rang	Z Rang	Z Rang
1. 2-12	1,07 1	1,06 1	1,10 1	1,07 1	1,08 1
2. 14-24	1,35 4	1,38 4	1,35 4	1,41 4	1,38 3
3. 26-42	1,30 3	1,27 3	1,31 3	1,26 3	1,32 2
4. 44-52	1,26 2	1,25 2	1,26 2	1,09 2	1,42 4
5. 54-68	1,88 5	1,91 5	1,86 5	1,76 5	1,98 5
7. 1-25	2,71 7	2,59 7	2,83 7	2,82 7	2,61 7
8. 27-49	2,60 6	2,51 6	2,68 6	2,67 6	2,53 6
9. 51-67	3,17 8	3,14 8	3,22 8	3,10 8	3,23 8
Art der	G	: <b>Re</b>	<b>v</b>	NR.	R
Argumente	Z Ran		Z Rang	Z Rang	Z Rang
1. 2-12	1,12 1	1,05 1	1,03 1	0,96 1	1,28 1
2. 14-24	1,38 4	1,32 4	1,36 4	1,23 4	1,56 3
3. 26-42	1,33 2	1,31 3	1,35 3	1,18 3	1,50 2
4. 44-52	1,34 3	1,30 2	1,14 2	1,06 2	1,60 4
5. 54-68	1,89 5	2,02 5	1,64 5	1,64 5	2,18 5
7. 1-25	2,72 7	2,67 7	2,75 7	2,85 7	2,51 7
8. 27-49	2,60 6	2,53 6	2,66 6	2,74 6	2,35 6
9. 51-67	3,21 8	3,31 8	2,96 8	3,24 8	3,06 8

Zusammenhang zwischen Güte und Gleichmäßigkeit der Beurteilungen

- Z = Zentralwert der Beurteilungen durch alle Vpn
- d = Summe der Differenzen zwischen dem Zentralwert
  aller Vpn und den Zentralwerten der Vpn-Gruppen
- D = Nichtraucher-Argumente
- △ = Raucher-Argumente



San La	<u>\$</u>	გ ი.	11 15	G A	& V -	NK K	
· -							
$i \rightarrow$	46						
1 1	47						
. *	48						
	49						
,	50						9
							0 E
	51						me der Zentralwerte Nichtraucher-Argumente
•	52						alwe r-Ar
3	-53						otra
							Zen
	37						der .chtr
5	55						Summe der Z der Nichtra
3	56						Summe der Ni
	<b>57</b>						
•	58						
<del></del> 3 ,	59						
<u> </u>							
} ·	0.						
,							
• •	92						
-	92 -93						
	94						te e
į · •	94			ranir kassa si			ne der Zentralwert Raucher-Argumente
1	9,5						ra]
4	96						entr
	97						::::: <b>.</b>
	0						der
•	716						Summe der Re
							[1.24] H.
	940						
	101						
<u></u>	102					E	
							MADE IN GERMANY
(MEL PCT	A 4 210 1 207 mm	1/22		. (		- 1	

Dan	S	ch	. <b>ç</b>	,	. 0	+	, 11		15	
Rang	Z	Nr	Z	Nr	<b>z</b>	Nr	Z	Nr	Z	Nr
1	0,80	18	0,78	8	0,83	40	0,80	8	0,67	18
2	0,83	8	0,79	18	0,89	8	0,80	50	0,81	40
3	0,87	40	0,84	50	0,89	18	0,95.	40	0,87	8
4	0,91	50	0,91	6	0,96	10	0,96	38	0,99	4
5	0,98	36	0,93	36	0,97	50	0,96	36	0,99	32
6	1,00	26	0,93	40	0,98	26	0,98	48	1,00	36
7	1,02	4	1,04	4	1,00	4	0,99.	26	1,01	26
. 8	1,04	10	1,04	26	1,04	<b>3</b> 0	1,01	18	1,01	30
9	1,08	32	1,05	32	1,04	36	1,06	4	1,03	10
10	1,11	30	1,15	14	1,10	32	1,06	10	1,06	64
11	1,16	6	1,,17	10	1,11	22	1,09	12	1,06	50
12	1,17	14	1,17	30	1,14	. 2	1,13	2	1,07	6
13	1,18	2	1,20	72	1,17	12	1,17	44	1,16	14
14	1,20	12	1,21	2	1,20	14	1,19	14	1,17	72
15	1,20	22	1,23	52	1,27	<b>3</b> 8	1,20	30	1,19	22
16	1,28	46	1,25	12	1,27	64	1,20	<b>32</b> .	1,21	2
17	1,29	38	1,25	22	1,29	46	1,21	22	1,26	54
18	1,32	52	1,27	46	1,32	44	1,21	52	1,29	12
19	1,35	72	1,28	60	1,33	48	1,27	20	1,29	46
20	1,35	48	1,32	<b>3</b> 8	1,39	54	1,27	60	1,39	52
21	1,35	<b>6</b> 0	1,37	48	1,40	52	1,28	6	1,42	60
22	1,39	54	1,39	54	1,41	20	1,28	46	1,48	42
23	1,44	64	1,40	34	1,41	60	1,29	34	1,48	70
24	1,45	20	1,42	70	1,46	6	1,29	58	1,58	38
25	1,46	44	1,48	42.	1,47	72	1,51	54	1,59	49
26	1,50	34	1,50	20	1,57	34	1,55	16	1,60	20
27	1,56	70	1,52	44	1,62	16	1,55	72	1,60	21
28	1,58	42	1,54	49	1,64	42	1,66	70	1,66	24
29	1,65	16	1,61	64	1,66	70	1,67	42	1,68	44
30	1,76	71	1,67	21	1,70	71	1,72	68	1,69	48
31	1,80	21	1,69	16	1,73	58	1,78	56	1,70	71
32	1,80	49	1,78	43	1,76	69	1,82	71	1,71	34
33	1,80	69	1,83	71	1,88	24	1,86	69	1,77	69
34	1,83	24	1,89	69	1,91	21	1,94	62	2,02	16
35	1,90	58	1,94	24	2,07	62	2,06	64	2,11	62
36	2,04	62	2,00	62	2,08	49	2,09	49	2,16	65

	Sch		· •		o o	+ .	1	1	15	
Rang	2	Nr	Z	Nr	<b>Z</b> .	Nr	Z	Nr	Z	Nr
37	2,07	68	2,02	68	2,12	68	2,11	43	2,18	43
<b>3</b> 8 .	2,15	43	2,08	58	2,19	9	2,12	21	2,23	9
39	2,17	56	2,10	28	2,20	56	2,15	· 9	2,29	39
40	2,19	9	2,11	56	2,31	28	2,15	28	2,30	19
42	2,23	28	2,17	65	2,34	39	2,21	24	2,31	28
42	2,26	65	2,19	9	2,35	65	2,32	39	2,31	35
43	2,30	39	2,20	11	2,38	43	2,36	47	2,32	27
44	2,37	19	2,24	27	2,41	47	2,36	65	2,33	11
<b>[45</b> ]	2,39	27	2,29	19	2,44	35	2,45	19	2,33	68
46	2,39	47.	2,37	47	2,46	19	2,45	27	2,38	56
47	2,42	11	2,43	39	2,52	27	2,52	11	2,40	23
48	2,50	35	2,44	23	2,52	67	2,54	66	2,42	47
49	2,55	23	2,49	33	2,63	11	2,65	33	2,43	67
50	2,55	67	2,55	17	2,66	66	2,66	17	2,43	58
51	2,58	33	2,56	35	2,67	33	2,67	67	2,51	7
52	2,62	37	2,56	37	2,67	37	2,68	23	2,52	33
53	2,63	17	2,58	29	2,71	17	2,68	35	2,54	5
. 54	2,66	7	2,58	67	2,71	23	2,70	<b>37</b>	2,57	37
55	2,70	66	2,60	7	2,71	7	2,73	45	2,61	17
56	2,75	13	2,60	13	2,78	45	2,77	13	2,62	29
57	2,75	29	2,73	63	2,90	29	2,78	7	2,71	13
58	2,79	45	2,76	5	2,93	13	2,88	15	2,76	63
59	2,83	15	2,76	15	2,93	15	2,92	29	2,77	31
60	2,83	63	2,76	66	2,95	5	2,92	63	2,81	15
61	2,86	5	2,80	45	2,98	63	3,18	25	2,83	66
62	3,14	31	3,02	3	3,00	31	3,20	.61	2,85	45
63	.3,16	61	3,09	25	3,13	61	3,24	5	3,14	61
64	3,26	25	3,20	61	3,23	59	3,24	55	3,20	59
65	3,26	59	3,24	31	3,36	25	3,32	59	3,27	1
66	3,37	53	3,28	59	3,44	53	3,36	<b>53</b>	3,29	3
67	3,39	3	3,32	53	3,62	1	3,38	57	3,32	25
<b>6</b> 8	3,56	1	3,48	55	3,66	55	3,43	31	3,38	53
69	3,58	55	3,50	1	3,68	3	3,49	51	3,87	55
70	3,73	57	3,53	41	3,69	57	3,50	3	3,89	41
71	3,76	41	3,72	51	3,95	51	3,59	41	4,02	57
72	3,83	<sub>.</sub> 51	3,76	57	3,97	41	3,79	1	4,09	51

; ;

	G	+	Re	•	V		NR		R	
Rang	Z	Nr	Z	Nr	Z	Nr	Z	Nr	. 2	Nr
1	0,81	8	0,75	18	0,76	·18	0,76	8	0,72	18
2	0,81	18	0,80	40	0,83	8	0,82	50	0,88	40
3	0,92	36	0,86	4	0,85	40	0,85	36	0,99	8
4	0,92	50	0,88	8	0,85	50	0,86	18	1,10	50
5	0,95	40	0,89	<b>32</b> .	0,90	30	0,87	40	1,12	32
6	1,06	26	0,91	6	0,90	36	0,93	48	1,18	26
7	1,07	10	0,93	26	0,97	10	0,93	26	1,22	4
8	1,15	14	0,96	50	0,97	48	0,94	10	1,26	38
9 ,	1,15	2	1,15	10	0,99	12	0,95	22	1,30	12
10	1,16	4	1,15	22	1,00	58	0,96	4	1,31	49
11	1,16	22	1,21	2	1,02	14	0,97	30	1,34.	30
12	1,17	30	1,23	16	1,05	4	0,99	2	1,35	2
13	1,17	32	1,24	36	1,14	2	0,99	6	1,36	10
14	1,24	6	1,26	38	1,16	46	1,06	14	1,37	6
15	1,27	52	1,26	48	1,18	72	1,11	32	1,38	36
16	1,29	12	1,30	30	1,19	60	1,15	12	1,41	46
17	1,29	64	1,30	64	1,20	26	1,15	46	1,43	14
18	1,33	46	1,31	12	1,26	22	1,15	60	1,43	72
19	1,34	60	1,32	14	1,28	52	1,17	38	1,48	64
20	1,37	42	1,35	46	1,31	6	1,18	52	1,52	52
21	1,46	72	1,38	72	1,32	· 20	1,20	34	. 1,57	69
22	1,47	<b>3</b> 8	1,41	20	1,34	54	1,23	44	1,59	22
23	1,54	44	1,41	44	1,40	64	1,24	16	1,59	54
24	1,55	20	1,41	54	1,42	38	1,24	64	1,62	60
25	1,55	54	1,44	34	1,46	44	1,30	54	1,64	20
26	1,59	34	1,47	60	1,54	32	1,31	58	1,67	21
27	1,59	70	1,50	52	1,54	34	1,32	20	1,68	70
28	1,66	48	1,53	49	1,67	21	1,34	42	1,76	71
29	1,73	71	1,56	42	1,76	16	1,37	70	1,81	44
30	1,76	24	1,71	69	1,77	62	1,41	72	1,84	39
31	1,83	58	1,72	70	1,77	70	1,68	71	1,85	24
32	1,85	21	1,78	71	1,77	71	1,81	68	1,86	43
33	1.90	16	1,87	21	1,80	42	1,89	21	1,92	27
34 ·	1,90	69	1,95	39	1,81	69	1,91	56	1,93	9
35	1,91	49	2,05	43	1,88	56	1,94	62	1,95	34
36	1,98	68	2,07	24	1,91	49	1,96	69	1,98	42

	G										
•			Re		<b>V</b>		NR		R		
Rang	Z	Nr	<b>Z</b> .	Nr	Z	Nr	Z	Nr	Z	Nr	
37	2,08	56	2,08	27	1,95	65	1,97	24	1,99	65	
38	2,19	62	2,12	62	1,98	<b>6</b> 8	2,14	28	2,06	19	
39	2,24	43	2,17	35	2,02	28	2,16	49	2,13	16	
40	2,28	9	2,21	9	2,03	24	2,36	43	2,16	48	
41	2,32	28	2,21	68	2,06	43	2,37	65	2,17	47	
<b>4</b> 2	2,32	<b>3</b> 5	2,2267		2,10	9	2,44	9	2,18	62	
43	2,34	19	2,32	19	2,29	47	2,47	11	2,21	11	
44	2,36	47	2,32	65	2,32	39	2,49	39	2,30	23	
45	2,42	27	2,34	28	2,37	11	2,50	66	2,30	35	
46	2,42	<b>65</b> .	2,40	58	2,46	19	2,53	47	2,35	67	
4711	2,44	. 11	2,42	11	2,50	23	2,55	19	2,35	33	
48	2,45	39	2,48	23	2,53	37	2,59	27	2,38	17	
<b>4</b> 9	2,52	33	2,50	17	2,55	66	2,60	35	2,39	28	
50	2,57	17	2,52	7	2,63	29	2,67	67	2,45	56	
51	2,57	37	2,55	33	2,66	67	2,69	23	2,47	37	
52	2,58	15	2,56	47	2,72	45	2,70	37	2,48	5	
53	2,60	67	2,56	56	2,81	33	2,71	7	2,51	13	
54	2,61	7	2,59	13	2,84	13	2,74	<b>33</b>	2,56	7	
55	2,62	23	2,66	66	2,85	17	2,79	17	2,61	<b>6</b> 8	
56	2,70	29	2,69	5	2,85	25	2,81	29	2,64	58	
57	2,80	13	2,77	.15	2,85	27	2,83	45	2,67	63	
58	2,81	45	2,80	37	2,87	63	2,85	13	2,68	29	
59	2,83	63	2,81	63	2,88	5	2,97	15	2,69	15	
60	2,84	66	2,82	45	2,91	<b>3</b> 5	2,97	63	2,71	45	
61	2,94	5	2,98	29	2,97	53	3,11	5	2,74	31	
52	2,99	31	3,17	31	3,00	7	3,27	25	2,90	66	
63	3,12	59	3,23	61	3,08	55	3,27	61	3,07	59	
54	3,19	61	3,33	25	3,08	<b>61</b>	3,34	31	3,08	61	
55	3,29	53	3,42	59	3,15	15	3,39	59	3,10	53	
66	3,40	1	3,46	3	3,27	31	3,41	3	3,19	1	
57	3,45	3	3,53	1	3,28	3	3,55	53	3,24	25	
68	3,50	25	3,27	41	3,28	59	3,57	55	3,34	3	
69	3,69	55	3,81	53	3,34	57	3,64	57	3,59	55	
70	3,79	57	3,84	55	3,41	51	3,70	41	3,85	57	
71 -	3,94	51	3,98	57	3,62	41	3,76	51	3,87	51	
12	3,96	41	4,17	51	3,78	<b>1</b>	3,88	1	3,89	41	